

Bilker Schützenzeitung

HERBSTAUSGABE 2024



www.schuetzen-bilk.de · www.jungschuetzen-bilk.de



**Großer Krönungsball
am 28. September 2024,
Bayrischer Frühschoppen
am 29. September 2024**

Organ des Sankt Sebastianus Schützenvereins Düsseldorf-Bilk e.V. von 1445

**Mein
Style,
Mein**

Billk

**Alles
unter einem
Dach**



DÜSSELDORF  ARCADEN

Sie lesen in dieser Ausgabe:

| | |
|---|----|
| Programm zum Regiments-Krönungsball | 4 |
| Sammlung des Königspaars | 5 |
| Königssilber des scheidenden Königspaars | 6 |
| Einladung zum Friedhofsgang | 6 |
| Rückblick Möschesonntag – Bürgerfest – Goldpokal | 7 |
| Rückblick Kinderschützenfest 2024 | 9 |
| Rückblick Schützenfest | 10 |
| Ehrung für Hans-Dieter Caspers | 15 |
| Bilk in der Presse | 16 |
| Besondere Ehrungen | 17 |
| Bericht der Schießkommission und Pfandschützen 2024 | 18 |
| Dirk Niedel – zum 60. Geburtstag | 20 |
| Zosamme – Aktuelles aus dem Vorstand: | |
| Die Wissmannstraße ist Geschichte | 21 |
| Ehrung aus Wersten | 22 |
| Herz statt Hetze | 23 |
| Bilker Königsclub | 24 |
| Bayerischer Frühschoppen | 25 |
| Schützenfesttermine bis 2028 | 26 |
| Impressum | 26 |
| Termine Hauptmannsversammlungen 2024 | 26 |
| Redaktionsschluss Weihnachtsausgabe 2024 | 26 |
| Termine 2024 / 2025 | 27 |
| Königspaare und Krönungsballtermine | 27 |
| Bericht der Jugend | 28 |
| Tag der IGDS | 29 |
| Bericht des Sportwarts | 31 |
| Anschriftenverzeichnis | 37 |
| Ehrenmitglieder des Vorstandes | 37 |
| Träger Bilker Ehrenstern und Jakob-Faasen-Plakette | 38 |
| Ehrenmitglieder | 38 |
| Kompanieanschriften | 39 |
| Gesellschaft Hohenzollern | 40 |
| Grenadierbataillon | 42 |
| Germanie-Kompanie | 44 |
| 1. Grenadier-Kompanie | 47 |
| Freischütz-Kompanie | 48 |
| 1. Garde-Schützen-Gesellschaft von 1883 | 50 |
| Schützengesellschaft Bilker Heimatfreunde | 52 |
| Friedrichstädter Reserve | 55 |
| St. Martins-Kompanie | 56 |
| Reg. Tambourcorps St. Martin 1911 e.V. | 58 |
| Andreas Hofer – Hubertus Jäger von 1925 | 60 |
| Tell-Kompanie von 1883 | 62 |
| Schill'sches Korps von 1960 | 64 |
| Reserve Bilk | 66 |
| Antonius-Kompagnie | 67 |
| 3. Grenadier-Kompanie von 1858 | 68 |
| Nachruf „Manfred Karduck“ | 70 |
| Nachruf „Olaf Hollstein“ | 70 |

Programm zum Regiments-Krönungsball

Samstag, 28. September 2024

im Gala-Festzelt auf dem Schützenplatz

18.30 Uhr Empfang in der „Goldenen Mösch“ für Vorstand, Regiments-Königspaare, Stabsoffiziere und 1. und 2. Hauptmann der Königskompanien

18.30 Uhr Einlass ins Festzelt

19.00 Uhr Unterhaltungsmusik zur Untermalung

19.20 Uhr Aufstellung des Regiments-Tambourcorps und Regiments-Fanfarencorps auf der Tanzfläche.

Aufstellung vor dem Zelt

1. Regimentsstandarte, mit allen Fahnen und Standarten des Regimentes.
2. Erster und zweiter Chef, Oberst, Regiments-Königspaare

19.30 Uhr Einzug ins Festzelt

1. Einzug unter den Klängen der Regimentsmusik
2. Fahnen und Standarten vor die Bühne. Hinter die Musik
3. Chefs, Oberst und die Regiments-Königspaare begeben sich zu ihren Plätzen.

Anschließend spielen die Regiments-Kapellen zum Auftakt des Abends.

➤ Während des zweiten Musikstückes ziehen Fahnen ab zu den Fahnenständern.

19.40 Uhr Begrüßung durch den 1. Chef.

20.00 Uhr Verleihung der Stadtorden durch den OB Dr. Stephan Keller

Anschließend Tanzserie

20.30 Uhr Ehrung Jakob-Faasen-Plakette

Anschließend Tanzserie

20.20 Uhr Verleihung der Stadtorden

Anschließend Tanzserie

21.00 Uhr Krönung Reg. Jungschützenkönig durch Ralf Gendrung
Krönung Regimentskönig durch Ulrich Müller

21.45 Uhr Gratulationscour

22.15 Uhr Programmpunkt

Anschließend Tanz und Party mit der Band SOUNDCONVOY

Sammlung des Königspaares **Zosamme**

Liebe Mitglieder und Freunde des Schützenvereins Bilk,

heute möchten wir Euch ein Herzensprojekt vorstellen, das uns als Gemeinschaft näher zusammenbringen und einem kleinen Jungen ein sichereres Leben ermöglichen kann. Wir setzen uns dafür ein, die Finanzierung eines Epilepsiewarnhundes zu realisieren. Dieser Hund wird das Leben eines Menschen in unserer Mitte, der an Epilepsie leidet, enorm verbessern.

Ein persönliches Anliegen

Wir alle kennen die Herausforderungen, die das Leben mit Epilepsie mit sich bringen kann. Der kleine Zeno (8) hat oft gezeigt, wie stark er ist und wie sehr er das Leben genießt. Er hat zwei jüngere Schwestern und eine große Leidenschaft zum Sport. Egal ob Mountainbike, Rollhockey oder das Skateboard. Wenn er draußen aktiv ist, scheint er ein ganz normaler Junge zu sein. Noch etwas kann man ihm nicht direkt ansehen. Zeno ist mit einem IQ von 152 nicht nur hochbegabt, sondern „höchstbegabt“, was ihn vor viele Barrieren im Alltag stellt.

So wird ein einfacher Schulbesuch schon zur Herausforderung, denn Stress löst seine Krampfanfälle aus. Dann braucht er jemanden der ihn beruhigt und auf den Boden zurückholt, ihm auch ein Stück Freiheit und Sicherheit zurückgibt. Der Hund wäre perspektivisch Milo. Milo lebt seit seinem dritten Lebensmonat mit der Familie und hat eine ganz besondere Beziehung zu Zeno. Er soll zukünftig warnen und die Eltern zur Hilfe holen, denn vor allem nachts sind Anfälle nicht selten und Zenos Eltern kommen kaum zur Ruhe. So muss Zeno aus Sicherheitsgründen immer noch bei seinen Eltern im Schlafzimmer schlafen.

Warum ein Epilepsiewarnhund?

Diese speziell ausgebildeten Hunde sind wahre Lebensretter. Sie können Anzeichen eines bevorstehenden epileptischen Anfalls schon Minuten im Voraus erkennen und ihren Menschen rechtzeitig warnen. Jeder Anfall führt dazu, dass Zenos Hirn unwiderruflich beschädigt wird. Hier kann Milo helfen:

- **Zeit zur Vorbereitung:** Zeno kann sich hinsetzen oder hinlegen, um Verletzungen durch Stürze zu vermeiden.
- **Sicherheit und Unterstützung:** Der Hund bleibt immer an seiner Seite und kann in Notfällen Hilfe holen.
- **Emotionale Unterstützung:** Ein Epilepsiewarnhund bietet nicht nur physische Hilfe, sondern auch Trost und emotionale Stabilität.

Ziel der Spendenaktion

Um diese wunderbare Hilfe zu ermöglichen, benötigt Milo ca. 60 Ausbildungsstunden, eine Tauglichkeitsprüfung hat er bereits erfolgreich bestanden. Die Stunden werden in 10er Karten gerechnet, wovon eine ca. 1500 Euro kostet. Ziel ist es der Familie so weit wie möglich zu helfen.

Wie können Sie helfen?

Jede Spende zählt und bringt uns einen Schritt näher an unser Ziel. Es gibt verschiedene Möglichkeiten, sich zu beteiligen:

- **Direkte Spenden:** Überweisungen auf unser Spendenkonto sind jederzeit möglich.
- **Spendenaktionen:** Teilnahme an unseren geplanten Veranstaltungen, wie z.B. dem Regiments-Krönungball, Schützenfest oder einem Charity-Schießen.

Ihr Beitrag zählt!

Mit Ihrer Unterstützung können wir gemeinsam dazu beitragen, das Leben von Zeno sicherer und lebenswerter zu gestalten und im Extremfall sogar zu retten. Ein Epilepsiewarnhund ist nicht nur ein Schutzengel auf vier Pfoten, sondern auch ein Symbol für unsere Gemeinschaft und unseren Zusammenhalt.

Für weitere Informationen oder Fragen steht Ihnen unser Vorstand jederzeit zur Verfügung. Lassen Sie uns gemeinsam dieses Ziel erreichen und zeigen, dass unser Schützenverein nicht nur für sportliche Erfolge, sondern auch für Solidarität und Menschlichkeit steht.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement!

Mit freundlichen Grüßen,
Sarah & Dominik Walterbach

KG Lott Jonn 1929 e.V. 
mit Unterstützung von Haus Gantenberg
Karnevalistisch - bayerische
Herbstsause 2.0
Beste Unterhaltung 
Mit:
Live Musik & Acts
Wann:
Samstag, den 05. Oktober 2024
Gaststätte Haus Gantenberg
Prof. Dessauerweg 30, 40225 Düsseldorf
Beginn: 11:11 Uhr Reservierung 6,00 €
incl.  2 Bierbon Vor Ort 7,00 €

Königssilber

des scheidenden Königspaares

Zusammen

Unser scheidendes Königspaar Thomas und Manuela Grohs stiftete uns ein Königssilber. Die Gestaltung beinhaltet die Dinge, die Thomas und Manuela im Königsjahr sehr wichtig waren. Sie selbst sagen dazu folgendes:

„Das Wappen des Regiments, das für jeden einzelnen Schützen stehen soll.

Das Wappen der Kompanie, die uns natürlich besonders verbunden ist.

Schlussendlich das Teufelchen als Wappen der Sportschützen, bei denen wir uns sehr aufgehoben fühlen.

Umrahmt wird das Ganze durch die Worte Kameradschaft und Familie, die sicher für sich stehen. Familie insbesondere, weil wir zum einen unsere Kinder mit einbringen wollten und auch, weil das Bilker Regiment für uns ebenfalls zu einer großen Familie geworden ist.“

Lieber Thomas, liebe Manuela, die große Bilker Schützenfamilie sagt herzlichen Dank für diese großzügige Stiftung.



Einladung

Liebe Kameraden,

**am Sonntag, 24. November 2024
gedenken wir unserer verstorbenen
Kameraden am Bilker Ehrenmal.**

(keine Sitzmöglichkeit vorhanden)

**Treffpunkt: 10:45 Uhr am Eingang Südfriedhof
Fahnen mit Trauerschleifen**

Mit Schützengruß
Der Vorstand, Ulrich Müller, 1. Chef

Möschesonntag 2024

Zosamme

Der Sonntag vor einem Schützenfest ist bei den Düsseldorfer Schützenvereinen der sogenannte „Möschesonntag“. An diesem Tag wird den Bürgern und Schützen das bevorstehende Fest angekündigt. In Bilk wird dieser Tag als Bürgerfest gefeiert. Seit 3 Jahren ist ein Kinderschützenfest integriert.

So ein Tag ist auch gedacht, um verdiente Kameraden auszuzeichnen. Das traf dieses Jahr auf diese Personen zu, die folgende Auszeichnung erhielten:

Verdienstnadel in Gold RSB
Baese, Hartmut Antoniuskompanie
Baese, Daniel TC St. Martin
Kirchübel, Christopher Freischütz

Große Silberne Verdienstnadel RSB
Lietz, Andreas 5. Schützen

Goldene Verdienstnadel DSB
Thelen, Heinz Tell
Uebels, Axel Tell
Broix, Bodo Germania

Ehrenkreuz in Bronze DSB
Wiatrowski, Lutz Heimatfreunde

Die Schützen nutzten diesen Tag, um beim Goldpokal und dem Bürgervogel der Volksbank Düsseldorf Neuss die Sieger zu ermitteln.

Den Goldpokal errang Patrick Gebhardt von der Garde Jäger. Siegerin bei den Damen wurde Ute Neef, Friedrichstädter



Reserve. Martina Metzger, 1. Grenadiere siegte beim Bürgervogel.

Der Wettergott spielte mit. So konnte die Schützenfamilie bis zum Abend gemütlich und bei guten Gesprächen zusammensitzen und das **ZOSAMME** genießen.





Groß war die Vorfreude in der Kindertagesstätte Ulenbergstraße, die sich wie im Jahr zuvor ebenso am Kinderschützenfest beteiligte, wie die Kindergarde der Düsseldorfer Bürgerwehr. Angeregt wurde diese Zusammenarbeit zwischen Kita und Schützenverein bereits 2021 vom damaligen Jugendamtsleiter der Stadt Düsseldorf, Herrn Horn. Ulrich Müller, erster Chef der Bilker Schützen, war sofort begeistert. „Erst war es für uns etwas ungewöhnlich, aber es ist seitdem eine fruchtbare Zusammenarbeit geworden“, betonte Vanessa Lews als stellvertretende Kindergartenleitung.

Natürlich gab und gibt es auch skeptische Reaktionen. „Diese vermeintliche Unvereinbarkeit von Schützenverein und Kindern beruht auf Unkenntnis“, erklärt Pressesprecher Rene

bergstraße ein Interview führte, wurde an anderer Stelle geplant. Aktivitäten und Spiele für die Kinder, ein Wettbewerb standen an. Gemeinsam wollten sie in einem kleinen Festzug am Schützenplatz einmarschieren. Schon im letzten Jahr zeigten sich Eltern, Kinder und Schützen begeistert.

Dieses Jahr haben 34 der 79 Kinder aus der Kita im Alter von 4 bis 6 Jahren teilgenommen. Dabei waren die Kleinen gut auf diesen Tag vorbereitet. Sie lernten und übten, dass man in Gruppen am besten zum Takt einer Musik laufen kann. Sie lernten Musikinstrumente kennen, erfuhren was Schützen leisten oder basteln Schützenhüte oder einen Schützenvogel. Ganz im Vordergrund stand aber der Aspekt der Zusammengehörigkeit.

Es gibt sogar Vorstellungen seitens der Kita, um dieses ZOSAMME weiter zu verbessern, berichtete Svenja aus ihrem Gespräch. Einmal einen Kitakönig oder eine Kitakönigin zu ermitteln. Vielleicht, dass die Schützen einmal ein Eltern Café besuchen, um hier ins Gespräch zu kommen. Oder, das mal ein Schütze in Uniform den Kindern direkt erklärt, was Schützen sind, und ihre Fragen beantworten kann.

Dies passierte allerdings bereits vor wenigen Jahren, als der jetzige Oberst der Bilker, Axel Uebels, mit einer kleinen Ausstellung die Bilker Grundschulen besuchte. Aktuell hat er diesen Part seiner Tätigkeit an Sebastian Krombholz übergeben. „Er ist als Erzieher genau der richtige für den Job und ich freue mich, dass er sich hier einbringen will“, so Uebels. Sebastian Krombholz erklärt, dass er bereits Ideen hat, um die Zusammenarbeit zwischen Kita, Schule und Verein zu intensivieren.

In der Tat gibt es da Möglichkeiten. Zum Beispiel, alle der über 100 am Festzug teilnehmenden Pagen in das Kinderschützenfest zu integrieren. Das ist eine der vielen Ideen. „Die Zukunft wird zeigen, was machbar ist“, sagt Ulrich Müller und verweist auf die Zukunftsfähigkeit dieser Gedanken: „Die Kinder bei uns im Verein lernen den Umgang miteinander, Respekt, Hilfsbereitschaft und haben dabei viel Spaß. Wir machen Kinder stark!“

Rene Krombholz

Krombholz. „Viele denken sofort an Schießen und Uniformen, das ist nicht ganz richtig. Schützenvereine sind Nachkommen der Notgemeinschaften und Bürgerwehren, die sich im Mittelalter gegründet haben, um die damaligen Wirren aus Krieg, Hungersnöten und Seuchen zu überleben. Es sind Solidargemeinschaften mit vorwiegend sozialem Charakter und sind es bis heute geblieben“, fährt Krombholz fort. „Die Uniformen sind ein Zeichen der Zusammengehörigkeit. Wenn wir jetzt das Straßenbild zur Fußball EM sehen, Trikots unserer Nationalmannschaft sind auch eine Art von Uniform.“

„Natürlich wird bei den Schützen auch Schießsport betrieben, aber als ernsthafter Sport, in Bilk zudem sehr erfolgreich“, ergänzt Ulrich Müller. Kinder kommen grundsätzlich nicht mit Waffen in Berührung, in späteren Jahren nur unter strenger Aufsicht speziell geschulter Betreuer. Vom Deutschen Sportbund gibt es Projekte, in denen Schießsport als Therapie gegen Hyperaktivität bei Jugendlichen eingesetzt wird. Letztlich stehen hierbei Konzentration und Körperbeherrschung im Vordergrund.

Während Svenja Niesen als Botschafterin in Sachen Öffentlichkeitsarbeit in der Kita Ulen-



Bilks neuer König ist weiblich

Über fehlende Abwechslung und Spannung brauchten sich die Bilker Schützen bei ihrem diesjährigen Schützenfest wahrlich nicht beschweren. Sport, Spaß und Spannung gab es bereits bei der Eröffnungsveranstaltung „Bilk Live“, die 2024 als Public Viewing Event zur Fußball EM veranstaltet wurde. Vor und nach dem Spiel brachte die Düsseldorfer Rockband „Inferno“ zusätzlich Stimmung in den Siegestaumel der Gäste.



schlossen sich dem an. Die Unwetterwarnung für Düsseldorf zwangen die Verantwortlichen zu schnellen und unpopulären Entscheidungen. Das Platzkonzert der Swinging Fanfares musste abgesagt werden. Die Serenade fand nur in kleinem Rahmen statt, und aus dem Festzug wurde eine zügige Parade, wobei auch der Festzug ausfallen musste.

Im Festzelt konnten sich die Bilker über die große Zahl an Ehrengästen freuen. Früchte der intensiven Zusammenarbeit mit Kirche, Politik, Wirtschaft und Brauchtum unter dem

Nach dem ökumenischen Gottesdienst am Samstagmittag ging es zum Bilker Schützenplatz, wo abends im Festzelt Ehrungen vorgenommen wurden. Höhepunkt war der große Zapfenstreich zu Ehren des neu ernannten Ehrenoberst Michael Kohn. Verdient, letztlich hatte Michael Kohn in jahrzehntelanger Vorstandsarbeit und als Oberst viele positive Neuerungen auf den Weg gebracht. Das Osterfeuer ist ebenso sein Werk wie das Bilker Schützenlied, welches er vor Jahren zusammen mit Bodo Broix ins Schützenleben der Bilker gebracht hatte. DJ Andy Luxx aus dem Malle Megapark sorgte dann, nach dem vielumjubelten Programmauftritt der Jungschützen, für Partystimmung bis in die tiefe Nacht.

Die düsteren Wolken am sonntäglichen Morgenhimmel verhiessen nichts Gutes und die Meldungen des Wetteramtes





Motto „**ZOSAMME**“. Einige, der am Schützenzug teilnehmenden Musikzüge, ließen es sich nicht nehmen, im Zelt noch kleine Einlagen zu geben. Die Zuschauer waren begeistert und das Königspaar hat seinen Tanz in vollen Zügen genossen.

Seit vielen Jahren steht der Sonntag im Zeichen der Jugend, die an diesem Tag ihre Jugendmajestäten ermittelt. Der neue



Spannend auch der Dienstag. Improvisation war gefragt, da Sturm und Regengüsse den Zeitplan mächtig durcheinanderwirbelten. Den Fahrgeschäften auf der Bilker Kirmes hatte man die Abreise freigestellt. Der Großteil der Schausteller blieb aber bis zum Abend.

Der Königsschuss fiel nach einem langen und spannenden Wettkampf und brachte die Überraschung. Seit 2 Jahren werden auch Frauen im Bilker Verein als weibliche Mitglieder geführt. Der zweite Chef, Ralf Gendrung, lobte noch am Montag beim Ball der Könige das Engagement der



Jungschützenkönig des Bilker Schützenregiments heißt Ben Altenberg. Er kommt aus der Tell-Kompanie von 1883 – zur Königin hat er sich Natalie Senk auserwählt.

Bei Kaffee und Kuchen, sowie einem bunten Programm, bewirteten die Bilker am Montagnachmittag Gäste aus verschiedenen Senioreneinrichtungen des Stadtteils.

Sichtlich viel Spaß hatten die Gäste bei den Schlagern und Evergreens von Heinz Hülshoff, aber auch bei den Darbietungen der Dance Crew des Friedrichstädter Turnvereins, die postwendend zum nächsten Kinderschützenfest 2025 eingeladen wurde. Mit dem Ball der Könige für alle Kompanie Königspaaren endete der Montag.





Frauen, die inzwischen viele Aufgaben und Verantwortung übernehmen. Jetzt bekam Bilk den ersten Regimentskönig in weiblicher Person. Sarah Walterbach aus der Germania Kompanie hatte sich zum Ziel gesetzt, die erste Königin des Regiments zu werden und verwirklichte ihren Wunsch. An ihrer Seite Ehemann Dominik.



Sichtlich überwältigt nahm dann am Abend der Ehrenchef des Bilkers Regiments, Hans-Dieter Caspers aus den Händen des RSB-Präsidenten Jürgen Treppmann und seinem Vize Frank Buchholz den „Ehrenstern in Gold – Sonderstufe“ des DSB als höchste Auszeichnung des Deutschen Schützenwesens entgegen.





Nach dem hervorragend gespielten Großen Zapfenstreich im Festzelt endete das Bilker Schützenfest 2024. Diesmal aber nicht mit einem Feuerwerk, auch dies fiel der Wetterlage zum Opfer.

Diskussionen gab es über die Entscheidung den Festzug nur als kurze Parade durchzuführen. Grund dafür war eine Unwetterwarnung des Deutschen Wetterdienstes. Die Wetterwarte am Düsseldorfer Flughafen erwartete dieses Geschehen für den Düsseldorfer Süden zu der Zeit, als der Schützenzug durch die Straßen ziehen sollte. Das bestätigte auch nochmals die abgefragte Meldung um 13:00 Uhr bevor die betrübliche Entscheidung fiel.

Von „Das hätte es früher nicht gegeben!“ über „Habt ihr Angst nass zu werden?“ bis zu „Anstelle rei...!“ reichten die Kommentare.

Richtig: FRÜHER war manches anders. Und NEIN – nicht die Wetterapps sind schuld.

Fakt ist, das die Versicherungen inzwischen eng mit den Wetterstationen zusammenarbeiten und Meldungen abfragen. Kommt es zu einem Schaden,

wenn z.B. ein Pferd auf nasser Straße ausrutscht oder den versicherten Teilnehmern im Schützenzug etwas passiert, wird sobald der Schaden gemeldet ist, auch der Wetterbericht / die Unwetterwarnung für den betreffenden Zeitpunkt abgefragt.

Haben die Verantwortlichen die Warnung ignoriert und keine ausreichenden Maßnahmen getroffen, um Schäden jeglicher Art zu vermeiden, gilt das als fahrlässig oder auch grob fahrlässig. Grund genug für die Versicherungen hier Zahlungen zu verweigern und den geschäftsführenden Vorstand in die Haftung zu nehmen. Dieser haftet in solchen Fällen mit seinem Privatvermögen.

Der Bilker Vorstand wird sich in Kürze auf einer Klausurtagung mit diesen Neuerungen befassen und festlegen, wie in solchen und ähnlichen Fällen zu verfahren ist.

Rene Krombholz



**JOHANN
HAAG**
OHG
Elektromaschinenbau

Fachbetrieb für Antriebstechnik
Inh. Erwin und Karsten Haag
Hildebrandtstraße 32 • 40215 Düsseldorf
Fon: 0211 – 33 15 85 • Fax: 0211 – 34 08 87
mail: service@haag-elektromotoren.de

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage
www.haag-elektromotoren.de



Ehrung für Hans-Dieter Caspers **Zusammen**

Am Schützenfest-Dienstag erwartete uns alle eine große Überraschung.

Unser Ehrenchef Hans-Dieter Caspers wurde vom Präsidenten des Deutschen Schützenbundes, in Vertretung durch den Präsidenten des Rheinischen Schützenbundes Jürgen Treppmann, mit dem Ehrenkreuz in Gold – Sonderstufe – des Deutschen Schützenbundes ausgezeichnet.

Das Ehrenkreuz in Gold – Sonderstufe – stellt die höchste Auszeichnung der allgemeinen Ehrungen des Deutschen Schützenbundes dar.

Lieber Hans-Dieter, wir die große Bilker Schützenfamilie, sind stolz und geehrt, Dich in unseren Reihen zu wissen und wir freuen uns sehr und gratulieren nochmals an diese Stelle zu dieser besonderen Auszeichnung.

Es folgt die Gratulation des Präsidenten Jürgen Treppmann:

Lieber Hans-Dieter Caspers, Majestäten, lieber Uli, liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder, verehrte Gäste, meine Damen und Herren.

Ich überbringe Ihnen die herzlichen Grüße des Präsidiums des Rheinischen Schützenbundes. Es ist für mich eine große Freude und Ehre, in Vertretung unseres Präsidenten des Deutschen Schützenbundes, Hans-Heinrich von Schönfels, hier und heute eine ganz besondere Ehrung vornehmen zu können. Lieber Hans-Dieter Caspers, Ehrenchef des Bilker Schützenvereins und seit mehr als 64 Jahren Vereinsmitglied, davon 35 Jahre Mitglied im Regimentsvorstand. So wurde er auf Grund seiner herausragenden Verdienste 2016 zum Ehrenchef ernannt, nachdem er zuvor 11 Jahre lang das Amt des 1. Chefs ausgeübt hat. Hans-Dieter ist uns allen ein Vorbild, was Engagement im Ehrenamt gepaart mit Fleiß und



Weitsicht angeht. Er ist auch immer noch ein willkommener Unterstützer und ein gerne gesehenes Mitglied der Bilker Schützenfamilie. Er trägt, wie auch ihr alle, die sich in den Vereinen ehrenamtlich engagieren, zum Zusammenhalt unserer Gesellschaft in Tradition und Brauchtum und unserem geliebten Schießsport bei. Dafür möchte ich Dir, lieber Hans-Dieter ganz herzlich danken - aber - auch allen anderen Ehrenamtlern, von denen es leider in einigen Bereichen immer weniger gibt. Bevor wir zu der verdienten Ehrung kommen, möchte ich noch erwähnen, dass, wenn ich alle Deine vorhergehenden Ehrungen aufzählte, ich sicher den Rahmen dieser kleinen Feierstunde sprengen würde. Im Namen des Präsidenten des DSB verleihe ich hier Hans-Dieter Caspers für seine besonderen Verdienste das Ehrenkreuz in Gold, Sonderstufe des DSB !!!

Herzlichen Dank und Euch allen noch eine tolle Feier!

Scholtz
Gabelstapler

Verkauf
Vermietung
Service
Ersatzteile

UNI CARRIERS

Ublerstraße 16 Telefon (0211) 155555
40223 Düsseldorf Telefax (0211) 156327
www.scholtz-gabelstapler.de

Ihr Partner für's **Schwere**



Die Veränderungen in der Medienwelt werden auch in der Berichterstattung zu unserem Schützenfest sichtbar. Den Zeitungen geht es bekanntlich längst nicht mehr gut, die Leser sind in die digitalen Medien abgewandert. Zudem herrscht in den Verlagshäusern ein riesiger Kostendruck, der Fachkräftemangel tut ein Übriges. Dort, wo in den Redaktionen früher 15-20 Mitarbeiter tätig waren, sind es 2024 oftmals nur eine Handvoll Beschäftigter. Redakteure gibt es immer weniger, zur Recherche werden Studenten oder Volontäre herangezogen.

Während NRZ und WAZ Geschehnisse im Schützenwesen schon gar nicht mehr wahrnehmen, berichtet die Rheinische Post Online und auch in der Print Ausgabe über das Bilker Schützenfest. Besonders das Kinderschützenfest erhielt viel Aufmerksamkeit. Die Leser konnten sich auf einer guten halben Seite im Lokalteil der Rheinischen Post darüber informieren.

In ähnlich großem Umfang berichtete die RP am Samstag über unser Schützenfest. Auch die Tatsache, dass in Bilk erstmals eine Frau Schützenkönig wurde, fand ordentliche Beachtung.

Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an Gerti Kobarg, die uns in der aktuellen Ausgabe der Sternwarte vier Seiten zur Verfügung stellte und darin die Bilker Bürger über unser Tun informierte.

Ute Neubauer und Holger Stoldt waren während der Schützenfesttage gleich mehrfach bei uns und berichteten in ihren Online Portalen Ddorf-aktuell.de und Duessel-journal.de mehrfach über das Geschehen in Bilk.

Während unsere Instagram-Seite noch ordentlich wächst, hat sich Facebook als eines unserer Vereinsschaufenster etabliert. Deutlich sichtbar sind die Unterschiede bei der Art der Berichterstattung. Während normale Posts, die mit einem Bild versehen sind, in der Regel unter 5.000 Leser erreichen explodieren die Zahlen, wenn mit Bewegtbildern/Videos gearbeitet wird.

Die Spitzenreiter 2024 waren die Videopost von der (verkürzten) Serenade an der Bilker Kirche 32.500 Zugriffe
 Kinderschützenfest 31.700 Zugriffe
 Königsschuss 15.300 Zugriffe

Insgesamt erreichten wir über den Schützenfesttagen mit Facebook etwas mehr als 150.000 Kontakte. Bemerkenswert: aus Paraguay kamen „Grüße zum Schützenfest an die alte Heimat“ - hier wird das Internet in Realtime wirklich weltweit.

WICHTIGER HINWEIS

Homepage, Instagram und Facebook sind die Schaufenster unseres Vereins. Dort informieren wir, zeigen wer wir sind, was wir tun, wohin wir wollen. Manchmal nutzen wir diese Plattformen auch für schnelle Informationen, wie beim Ausfall des Schützenzuges und des Feuerwerks oder auch um dem Servicepersonal, Freunden oder Schaustellern einmal Danke zu sagen. Diese Außendarstellung soll natürlich eine gute Werbung für unseren Verein sein und ist in keinster Weise dazu gedacht, dass hier Vereinsmitglieder persönliche Befindlichkeiten oder ihre Unzufriedenheit mit Entscheidungen des Vorstands in die Öffentlichkeit bringen.

Gerade in der heutigen Zeit des Wandels, wo Veränderungen notwendig sind, freut sich der Bilker Vorstand über Ideen aus dem Kreis der Kameraden. Es macht aber wenig Sinn, wenn solche Ideen über Facebook öffentlich diskutiert werden, besonders wenn manches nicht durchführbar ist. Hier fehlt es den Ideengebern oder Kritikern leider oftmals auch an Informationen. Unerfreulich wird das Ganze dann, wenn plötzlich unter der Gürtellinie diskutiert wird. Hier rückt die Vereinsschädigung in greifbare Nähe.

Wir möchten alle Kameraden bitten, Diskussionen über solche Dinge im öffentlichen Raum zu unterlassen und freuen uns auf Eure Ideen während der Versammlungen. Gerne könnt Ihr uns auch persönlich kontaktieren. Der Bilker Vorstand ist jederzeit für seine Mitglieder da.

Rene Krombholz



Besondere Ehrungen für Joachim Pöttke, Bernd Obermeyer und Rene Krombholz

Besondere Ehrungen durch die Stadt Düsseldorf für unsere Mitglieder Joachim Pöttke, Bernd Obermeyer und Rene Krombholz

Der Düsseldorfer Sport blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2023 zurück: Für die zahlreich errungenen nationalen und internationalen Titelerfolge in den verschiedensten Sportarten, Deutsche-, Welt-, und Europameister, gab es aus den Händen von Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller am 02. Mai 2024 eine besondere Ehrung der Stadt Düsseldorf.

Aus unserem Verein wurde Joachim Pöttke als Deutscher Meister geehrt. Er errang bei den Deutschen Meisterschaften in Hannover in der Disziplin „Luftpistole Auflage“ den Meistertitel. Hierzu nochmals unseren herzlichsten Glückwunsch.

Darüber hinaus wurden Personen aus Düsseldorfer Sportvereinen für ihre ehrenamtliche Hintergrundarbeit ausgezeichnet. Unser Kassierer Bernd Obermeyer und unser Pressesprecher René Krombholz erhielten ihm Rahmen dieser Feierstunde aus den Händen des Oberbürgermeisters Dr. Keller und des Präsidenten des Stadtsportbundes, unseres Jakob-Faasen-Plaketten-Trägers Peter Schwabe, den „Sport-Stadtorden“ des Stadtsportbundes und der Landeshauptstadt Düsseldorf. Die Auszeichnung wurde für herausragende ehrenamtliche



Leistungen aufgrund langjähriger Vorstandsarbeit in einem Sportverein verliehen. Auch hier geht nochmals unser herzlichster Glückwunsch an die beiden Ausgezeichneten.

Etwa 20 Ehrenamtler*innen sowie weitere erfolgreiche Sportler*innen Düsseldorfs wurden bei dieser Gelegenheit geehrt. T.W.



wohlfühlen!
Frisuren die Sie strahlen lassen...

FIGARO

Bilker Allee 74 - ☎ 0211 308952 www.figaro-hair.de

Business Cut
der Klassiker
für 32,- statt 37,- €uro

Gutschein
Farbe Strähnen Balayage
auf jede Colorbehandlung 10%

Bericht der Schießkommission und Pfandschützen 2024

Zusammen

Hallo Zusammen,

zum zweiten Mal darf ich den Bericht der Schießkommission verfassen. Im letzten Jahr hat sich einiges getan. Joachim Schmale hat uns verlassen und mit Tobias (Thomas) Wiatrowski haben wir einen jungen Kameraden dazu gewinnen können. Darko ist zu meiner rechten Hand geworden. Nach dem Philip im letzten Jahr die Festkartenanzeige auf einen guten Weg gebracht hat, hat in diesem Jahr Andreas mit seiner WhatsApp-Gruppe Schützenfest 2024 zur besseren Kommunikation beigetragen. Wir hoffen, Ihr hattet viel Spaß beim Verfolgen der Nachrichten. Natürlich wollen wir uns ständig verbessern und somit sind wir auf Euer Feedback angewiesen.

Selbstverständlich geht auch ein Dank an die Kameraden, die geladen und Festkarten sortiert haben. Um diesen Standard nicht nur zum Schützenfest, sondern das ganze Jahr über aufrecht halten zu können, brauchen wir noch weitere Kameraden/innen, die uns unterstützen. Wer Lust hat, bitte melden.

Bevor ich jetzt zu den Siegerlisten komme, noch ein besonderer Dank an die Spender der Preise und Gutscheine für die Schießwettbewerbe:

Antonius Hof, Fuchs im Hofmanns, Fam. Krombholz-Figaro, Haus Freiligrath, Haus Gantenberg, Marleaux's Abendmoden, Pizzeria Uscana, Leos' Grill, Jacques' Wein-Depot, Volksbank Düsseldorf und Die Zwölf Apostel.

Schießmeister Martin Kramp

| Platz | Name | Gesellschaft | Erg. |
|---|----------------------|--------------------|-----------|
| Pickvogel 2024 Alter von 3-8 Jahre | | | |
| 1 | Lea Krickhaus | Antonius | 19 |
| 2 | Hanna-Lucia Nießen | Freischütz | 19 |
| 3 | Maximilian Kopp | Schill'sches Korps | 17 |
| 4 | Felix Bolz | 3. Grenadiere | 17 |
| 5 | Elen Giebel | Schill'sches Korps | 16 |
| 6 | Raphael Lorenz | TC St. Martin | 16 |

| Pagenvogel 2024 Alter 9-11 Jahre | | | |
|---|-----------------------------|-------------------|-------------|
| 1. | Hanna-Theresa Lorenz | Germania | 27,4 |
| 2 | Diego Gerst | 3. Grenadiere | 25,3 |
| 3 | Joleen Frenzke | 1. Garde Schützen | 24,4 |
| 4 | Jamie Lynn Kohlenberg | A. Hover-H. Jäger | 23,4 |
| 5 | Fiona Klingler | Tell Kompanie | 22,7 |
| 6 | David Meuer | TC St. Martin | 21,1 |

| Schülervogel 2024 Alter 12-13 Jahre | | | |
|--|---------------------|---------------------|-------------|
| Platte | Nelli Frisch | Tell | 30,3 |
| Klotz | Liudmila Shirokova | Tell | 28,6 |
| Kopf | Larissa Fetten | St.Martins Kompanie | 28,6 |
| Re. Fl. | Lara Müller | Germania | 28,3 |
| Li. Fl. | Lina Theissen | Germania | 28,1 |
| Schweif | Fabian Ambaum | Hohenzollern | 27,2 |

| Pfand | Name | Gesellschaft |
|---|----------------------|---------------------|
| Jungschützenkönigsvogel 2024 Alter 14-23 Jahre | | |
| Platte | Ben Altenberg | Tell |
| Klotz | Cedirc Dreyer | Reserve |
| Kopf | Julius Becker | St. Martinskompanie |
| Re. Fl. | Anton Becker | St. Martinskompanie |
| Li. Fl. | Patrick Ullmann | Germania |
| Schweif | Niklas Ullmann | Germania |

| Jakob-Faasen Gedächtnis-Vogel 2024 | | |
|---|-----------------------|----------------------|
| Platte | Stephan Ambaum | Hohenzollern |
| Klotz | Sarah Walterbach | Germania Kompanie |
| Kopf | Georg Peltzer | Friedrichst. Reserve |
| Re. Fl. | Sebastian Krombholz | 5. Schützen |
| Li. Fl. | Kerstin Stolzenberg | Heimatfreunde |
| Schweif | Dirk Elle | Schill'sches Korps |

| Damenpokal 2024 | | |
|------------------------|-----------------|--|
| Platte | Ute Neef | Friedrichst. Reserve |
| Klotz | Elke Bong | Antonius Kompanie |
| Kopf | Monika Frisch | Tell Kompanie (ehem. Regi. Königin) |
| Re. Fl. | Annette Körner | TC St. Martin |
| Li. Fl. | Elke Linden | And. Hofer-Hub. Jäger |
| Schweif | Kerstin Königs | Freischütz Kompanie |

| Regimentspokal 2024 | | |
|----------------------------|-----------------|-------------------|
| Platte | | |
| Klotz | Jan Kasperek | Germania Kompanie |
| Kopf | Christoph Grohs | Heimatfreunde |
| re. Fl. | Markus Koenen | Hohenzollern |
| li. Fl. | Oliver Königs | Freischütz |
| Schweif | Uwe Schäfer | 3. Grenadiere |

| Franz-Ketzer-Pokal 2024 | | |
|--------------------------------|--------------------------|---------------------|
| Platte | Maximilian Kepkow | Reserve Bilk |
| Klotz | Rene Krombholz | 5. Schützen |
| Kopf | Pascal Nahser | Freischütz |
| Re. Fl. | Jörg Altenberg | Tell Kompanie |
| Li. Fl. | Philip Gendrung | 4. Grenadiere |
| Schweif | Patrick Gebhardt | Garde Jäger |

| Bilker Ehrenvogel 2024 | | |
|-------------------------------|--------------------|-----------------------|
| Platte: | Rolf Hebing | Hohenzollern |
| Klotz: | Jürgen Lobert | Heimatfreunde |
| Kopf: | Werner Kochler | And. Hofer-Hub. Jäger |
| Re. Fl. | Dennis Grebe | St. Seb. Jäger |
| Li. Fl. | Axel Angerhausen | Schill'sche Korps |
| Schweif | Lothar Armbruster | Tell Kompanie |

Regiments-Königsvogel 2024

| | | |
|-----------|-------------------------|--------------------------|
| Platte | Sarah Walterbach | Germania Kompanie |
| Klotz | Michael Faustmann | Freischütz |
| Kopf | Harald Eymael | Heimatsfreunde |
| Re. Fl. | Siggi Schulz | TC St. Martin |
| Li. Fl. | Daniel Balle | Antonius Kompanie |
| Schweif | Achim Wegner | Freischütz Kompanie |
| Pechvogel | Thomas Gerlach | 1. Grenadiere |

Goldpokalvogel 2024

| | | |
|---------|-------------------------|----------------------|
| Platte | Patrick Gebhardt | Garde Jäger |
| Klotz | Oliver Königs | Freischütz |
| Kopf | Manfred Schwarz | 3. Grenadiere |
| Re. Fl. | Frank Optenstein | St. Martins Kompanie |
| Li. Fl. | Dirk Neef | Friedrichst. Reserve |
| Schweif | Thomas Grohs | Heimatsfreunde |

Bürgervogel 2024 der Volksbank

| | | |
|---------|------------------------|----------------------|
| Klotz | Martina Metzger | 1. Grenadiere |
| Kopf | Wolfgang Scharley | Hohenzollern |
| Re. Fl. | Manfred Schwarz | 3. Grenadiere |
| Li. Fl. | Rolf Hebing | Hohenzollern |
| Schweif | Astrid Seelmann | Friedrichst. Reserve |



Beratung und Schutz

in Mietangelegenheiten

Bei
Kündigung
Mieterhöhung
Nebenkosten

DMB



Oststraße 47 • 40211 Düsseldorf • 0211 / 16 99 60 • www.mieterverein-duesseldorf.de
Auch in Neuss, Ratingen, Grevenbroich und Erkrath

Dirk Niedel – herzlichen Glückwunsch zum 60. Geburtstag

Man mag es kaum glauben, aber unser Ehrenmitglied Dirk Niedel durfte am 24. Mai bereits seinen 60. Geburtstag feiern. Da sein Ehrentag nach dem Redaktionsschluss der Festaussgabe lag, wollen wir ihn nun nachträglich, dafür aber umso herzlicher, in der Herbstausgabe hochleben lassen.

Dirk Niedel hat eine bemerkenswerte Vita im Vereinsleben vorzuweisen.

Bereits als Jungschütze wurde er von seinem Vater, dem von uns allen unvergessenen Karl-Heinz Niedel, mit zu den Schützen genommen. Als Teenager hatte sich sein Interesse am Vereinsleben dann aber etwas gelegt, so dass er ein paar Jahre pausierte. So fing seine Mitgliedschaft 1989 wieder bei „Null“ an zu zählen, da unsere Vereinsregeln frühere Jahre nicht anrechnen, wenn mehr als ein Jahr Pause zwischen den Mitgliedschaften liegt.

Dann aber begann er so richtig mit dem Schützenleben, und zwar mit einem Ereignis, das für nahezu jeden anderen Schützen bereits den absoluten Höhepunkt eines Schützenlebens darstellt. Zweifelsohne war dies auch bei Dirk so. Es stand hier aber eben am Anfang. Mit gerade mal 27 Jahren schoss Dirk Niedel als einer der jüngsten Mitglieder aller Zeiten die Platte des Königsvogels herunter und wurde 1991 zum vielumjubelten Regimentskönig. Mit seiner Petra verlebte er ein unvergessliches Königsjahr, das noch dazu mit der Geburt der Tochter Sabrina einen weiteren Höhepunkt aufweisen konnte.

Kaum etwas Vorstandsluft geschnuppert, merkte er und auch seine Vorstandskameraden, dass da noch mehr zu tun ist und dass man Dirk wohl am besten in Vorstandsreihen behalten sollte. Da das Amt des Jugendwartes vakant wurde und Dirk, selbst noch jung an Jahren, ein Händchen für unsere jungen Kameraden hatte, wählte ihn die Generalversammlung 1992 zum neuen Jugendwart. Seine Vorstandszugehörigkeit wurde also nahtlos fortgesetzt. Mit vielen neuen Ideen bereicherte er fortan die Vorstandsarbeit und zeigte dabei häufig, dass ältere und jüngere Kameraden eine hervorragende Ergänzung im Vereinsleben darstellen können.

Er war auch der federführende Initiator der mittlerweile legendären Veranstaltung „Rock in Bilk“, die dann seit 1994 bis heute, mittlerweile unter dem Namen „Bilk live“,

jedes Jahr zu Beginn unseres Schützenfestes viele begeisterte Musik- und Schützenfreunde ins Festzelt lockt.

1997 wurde Dirk Niedel für seine hervorragende Vereinsarbeit mit dem Stadtorden geehrt.

2007 erhielt er die Große Goldene Verdienstnadel vom Rheinischen Schützenbund.

Im Jahre 2001 gab er seine erfolgreiche Jugendarbeit auf, aber den Bezug zu seinem „Rock in Bilk“ verlor er deshalb noch lange nicht.

Bis zum Jahre 2018 blieb er der Kommission erhalten und organisierte weiterhin Jahr für Jahr dieses fantastische Event. Mit der Spider Murphy Gang erfüllte er sich damals noch einen ganz persönlichen Wunsch, als es ihm gelang, diese bekannten Musiker nach Bilk zu holen.

2003 fand Dirk seinen Weg zurück in den Vorstand, als man ihn für das Amt des 1. Platzmeisters begeistern konnte, und so war er hier bis zum Jahr 2012 ebenfalls mit viel Erfolg tätig. Das Gesicht unseres Kirmesplatzes wandelte sich durch sein Dazutun zu einem zeitgemäßen Volksfest. Unsere Schaustellerpartner wussten den Besuch der Bilker Kirmes, auch durch das Wirken von Dirk Niedel, sehr zu schätzen.

Dirk wurde nach nunmehr zwei Mal neun Jahren Vorstandsarbeit 2012 zum Ehrenmitglied des Vorstandes ernannt.

Für den Schützenruhestand war er aber noch lange nicht bereit.

Vielmehr rief ihn seine Hohenzollern Kompanie und wählte ihn 2012 zum 2. Hauptmann. Seit dem 07.04.2018 ist er nun bereits der 1. Hauptmann seiner Hohenzollern.

2018, beim Abschied aus der „Bilk live Kommission“, bekam Dirk für seine jahrelangen Verdienste um das Schützenwesen die Jan Wellem Medaille in Altsilber vom Rheinischen Schützenbund verliehen.

Ein Leben im Dienste unseres Schützenvereins!

Lieber Dirk, wir alle, die große Bilke Schützenfamilie, wünschen Dir, dass Du noch viele Jahre so aktiv für uns alle da bist. Dazu natürlich viel Gesundheit und viel Spaß mit Deiner großen Familie, mittlerweile ja auch als stolzer Großvater.

T.W.



Aktuelles aus dem Vorstand: **Zusammen** Die Wissmannstraße ist Geschichte

Passend zum Start des Bilker Schützenfest bekam die Wissmannstraße einen neuen Namen, die Schützen freuen sich, es ist der Name von Hermann Smeets.

Hermann Smeets war seit 1940 Mitglied im Bilker Schützenverein, zuerst in der 1. Grenadier Kompanie. Aufgrund seiner Initiative wurde im Jahre 1965 die im Bilker Schützenverein angesiedelte Schützengesellschaft Bilker Heimatfreunde gegründet, deren Mitglied er dann wurde. Hier wurde er 1975 zum Ehrenhauptmann ernannt und 1990 verlieh man ihm die Ehrenmitgliedschaft des Bilker Regimentes.

Der erste Chef der Bilker Schützen rühmte Smeets in seiner Laudatio: *„Sein Schaffenswerk für das Düsseldorfer Brauchtum und die gesamte Stadt ist unermesslich und reicht unter anderem von der Organisation zahlreicher Ausstellungen, der Errichtung von Denkmälern, der Erhaltung geschichtsträchtiger Bauten und Institutionen bis zum Aufbau des nach ihm benannten Heimatarchivs.“*

Bezirksbürgermeister Dietmar Wolf schilderte, warum diese Umbenennung erfolgte:

„Wie in vielen anderen deutschen Städten gibt es auch in Düsseldorf Straßennamen, die mit Persönlichkeiten in Zusammenhang stehen, deren Vergangenheit mit Kolonialismus, Nationalsozialismus und ähnlichen historischen Verbrechen in Verbindung gebracht wird. Oft sind diese Zusammenhänge erst viel später aufgedeckt worden. Deshalb überprüft auch die Stadt Düsseldorf seit 2018 alle Straßennamen in der Landeshauptstadt.“



Nach dem Abschlussbericht 2020, erfolgte dann 2021 der Ratsbeschluss, dass elf Straßennamen umbenannt werden sollen. Darunter auch die Wissmannstraße in Düsseldorf Bilk.

Seitdem dieses bekannt wurde setzten sich die Bilker Heimatfreunde (als Teil des Bilker Schützenregiments und Betreiber des Bilker Heimatarchivs) für die Erinnerung an ihren Gründer Hermann Smeets ein. Dirk Jehle als Präsident, sowie Tim Wiatrowski und Ulrich Müller als 1. Chef der Bilker Schützen nutzten alle Möglichkeiten, um diesen Wunsch zu verwirklichen.

In der Ratssitzung vom 22.02.24 stimmte der Stadtrat zu. Die Wissmannstraße wird in Hermann-Smeets-Straße umbenannt.

Rene Krombholz



KARSTEN BECKER | BAU- UND
MÖBELSCHREINEREI

Telefon: 0211 33 67 94-26

Fax: 0211 33 67 94-27

Mobil: 0174 316 46 49

www.tischlerei-karsten-becker.de

Ich lebe im
HIER UND JETZT.
Ich **sorge vor.**

Bestattungsvorsorge:
eine Sorge weniger.

Bestattungen Peltzer
Inh. Georg Peltzer
Telefon 0211/ 30 53 38
Florensstraße 54 - 40221 Düsseldorf-Hamm
www.bestattungen-peltzer.de

Lassen Sie sich bei uns beraten!

Kuratorium Deutsche Bestattungskultur

Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Ehrung aus Wersten

Völlig überrascht war der erste Chef der Bilker Schützen. Zu Besuch anlässlich des Krönungsballs des St. Sebastianus Schützenverein Düsseldorf Wersten, ehrte ihn Dieser mit der Verdienstnadel in Silber für die großartige Zusammenarbeit.

ZOSAMME geht auch schon mal so herum.



CW Trocknungs-Service GmbH

Bautrocknung · Wasserschäden · Mietgeräte · Zeltbeheizung · Schimmelpilzsanierung · Malerarbeiten



- Leckageortung
- Winterbaubeheizung



- Zeltbeheizung
- Schadenmanagement bei Brand- und Wasserschäden



- Schimmelpilzsanierung
- Malerarbeiten



- 24 Std. Notdienst

www.cw-bautrocknung.de

Am Schönenkamp 140 · 40599 Düsseldorf · Tel.: 0211-700 62 20 · Fax: 0211-700 62 21 · info@cw-bautrocknung.de

Aktuelles aus dem Vorstand: **ZOSAMME**

Herz statt Hetze

Fit für die Zukunft – das älteste Netzwerk überhaupt!

Schützenfest! Grund zum Feiern haben sie, die Bilker Schützen! Sportliche Erfolge mit deutschen Meistertiteln, erfolgreiche Jugendarbeit aber auch Vieles, was durch die sozial gefassten Statuten entsteht und das ganze Jahr über passiert.

Es geht nicht ohne dieses Ehrenamt, betont die Politik immer wieder, verspricht Hilfe und Wertschätzung. Zumindest in der Coronazeit konnte man sich über Hilfe nicht beklagen, wofür sich der erste Chef der Bilker auch öffentlich bedankt hatte. Allerdings erschweren immer neue Ge- und Verbote und verschiedenste Auflagen (nicht nur) das Schützenbrauchtum.

Nicht allen gefällt dieses Treiben der altbacken wirkenden Uniformierten. Anwohner, die sich trotz strenger und kostenintensiver Lärmschutzkonzepte, durch Kirmes und Zeltmusik gestört fühlen. „Bei uns auf der Benzenbergstraße herrscht wieder schlechte Stimmung, wie immer, wenn die Halteverbotschilder aufgestellt werden!“ kommentiert ein Anwohner die Vorbereitungen zur Parade am Schützenfestsonntag.

Was in ländlichen Gebieten, Dörfern und Kleinstädten mit Freude angegangen wird, findet in der Großstadt nicht immer Beifall. Was die Schützen leisten, wird nicht immer in erkennbaren Uniformen, sondern in Zivil ausgeführt und wird daher nicht den Schützen zugeschrieben. Anders ist das in kleineren Orten, wo man sich kennt.

Der amtierende Schützenkönig des Bilker Regiments Thomas Grohs, wünscht sich deshalb viel mehr Interesse von Außenstehenden für das Schützenwesen und fährt fort: „... denn, wenn man die gesellschaftliche Entwicklung beobachtet, machen wir mit unseren Werten, die wir leben und erleben, genau das, wovon viele nur reden!“

Ähnliche Töne auch während einer Rede beim Ehrengästepfing zum Schützenfest in Lierenfeld: „Herz statt Hetze! Das ist der richtige Weg und gesünder als das, was sich derzeit in unserer Gesellschaft, besonders in Social Media, abspielt!“

Schützen, das sind einige Hundert Menschen im Stadtteil Bilk, 15.000 in Düsseldorf oder 6 Millionen Europaweit, die sich mit ähnlicher Denkweise für das Allgemeinwohl einsetzen. Diese human geprägte soziale Einstellung schafft gegenseitiges Verstehen, Respekt und Zusammenhalt.

„Wir haben unser Königsjahr nicht verlebt, sondern wir wurden von allen durch dieses, unser Königsjahr getragen und darauf sind wir sehr stolz“, so König Thomas und Jungschützenkönig Niko Dornbusch ergänzt: „Was uns gezeigt wurde ist, wie wichtig Offenheit und Zusammenhalt im Verein sind. Nur wenn alle an einem Strang ziehen, funktioniert das auch.“

Schützengilden wurden in Zeiten von Kriegen, Seuchen und Hungersnöten des Mittelalters als Schutz und Solidargemeinschaft gegründet. Ziel war es, die Heimat und Familien zu schützen, sich untereinander – aber auch Bedürftigen – zu helfen.

Auch, wenn sich die Nöte des Mittelalters erledigt haben, gibt es genügend Möglichkeiten, heute noch den Statuten zu folgen. Aus dem bundesweiten Engagement der Schützen resultiert eine monatliche Wertschöpfung von 72 Millionen Euro, die durch ehrenamtliche Leistungen erbracht wird. Das sind 864 Millionen Euro, die in Richtung Allgemeinwohl fließen.¹⁾

Diese europaweite Solidargemeinschaft ist das älteste Netzwerk dieser Welt und besteht aus Menschen aller Couleur, vom einfachen Arbeiter bis hin zu Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft, aber auch Monarchie. Dieses ohne Standesdünkel, nach demokratischen Prinzipien gleichberechtigt, haben sie es geschafft, als einzige Bürgerliche Vereinigung die Jahrhunderte bis in die heutige Zeit zu überdauern.

Bereits 2018 haben die Bilker den Begriff **ZOSAMME** mit Inhalt gefüllt und sich sogar markenrechtlich schützen lassen. Heute ist der Verein verbandelt mit vielen Unternehmen, Sport- und Bildungseinrichtungen, anderen Brauchtumsvereinen, mit Politik, Kirche, Wirtschaft. Somit ist das älteste Netzwerk dieser Welt (zumindest in Bilk) gut gerüstet, um den Wandel dieser Zeit mit neuen und festen Zielen zu durchqueren. Ulrich Müller ist es – mit Ralf Gendrung als zweiten Chef und weiteren Vorstandskameraden – gelungen, den Bilker Verein fit für die Zukunft zu machen.

Rene Krombholz

1) Quelle: Sportentwicklungsbericht im Auftrag des Bundesinstituts für Sportwissenschaft (BISp) und Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB)



Aktuelles aus dem Vorstand: **Zusammen** Bilker Königsclub

Über die Verpflichtung hinaus

Bis auf die unwegsamen Zeiten des Krieges und die Corona-Krise stellt der große Bilker Schützenverein jedes Jahr einen neuen Repräsentanten. Neben der Konstante des Vorstandes stellt er nach außen hin unseren Stadtteil dar. Die Möglichkeit, über seine eigenen Grenzen hinaus, neue Menschen kennenzulernen, einen Blick auf die Vorstandsarbeit zu bekommen und auch im Mittelpunkt des Geschehens zu sein, ist etwas Besonderes. Die Tatsache, dass ein knapper Wettkampf und nur ein kleiner Augenblick, das kommende Jahr bestimmen, macht für viele Aspiranten den Reiz aus. Bei uns kann jeder König werden! Und doch kommt auch ein Stück Verantwortung mit diesem Amt. Das Bild nach außen und die vielen Termine wachsen schnell zu Arbeit heran. Und doch ist ein jeder König dankbar und stolz auf sein Königsjahr.

Der Bilker Königsclub (BKC) ist kein offizielles Organ unseres Vereins und doch sind viele bekannte Gesichter Mitglied, die ihr Hobby mit Motivation und Leidenschaft ausleben. Interessant ist zu beobachten, dass viele ehemalige Könige im Anschluss ihrer Amtszeit, ein Amt, oder einen Posten übernommen haben. Nicht nur um Verantwortung zu übernehmen, sondern auch um mit gutem Beispiel voranzugehen. Vereinsarbeit ist etwas, das man ehrenamtlich macht.

Der Königsclub ist eine Plattform, die verschiedenste Charaktere mit dieser gemeinsamen Erfahrung verbindet. Die Kameraden, die sich in diesem lockeren Verbund zusammengefunden haben, treffen sich mehrmals im Jahr, um sich bei einem Glas Bier und entsprechender Kulinarik auszutauschen, allerdings nicht ausschließlich über das Schützenwesen.

Viel wichtiger ist aber jedoch die Verpflichtung, die jedes Mitglied gegenüber dem Verein für sich selbst empfindet. Der Gedanke aus der Stärke der Gemeinschaft heraus etwas für den Verein, aber auch für Sozialzwecke zu leisten, ist bei vielen immer noch präsent. Denn auch hier sei erwähnt, dass jeder König für ein soziales Projekt seiner Wahl, Spenden gesammelt hat. Etwas, das er aus eigener Kraft vielleicht gar nicht hätte leisten könnte.

Ein nur wenigen Personen bekanntes Beispiel ist unsere „kleine“ Regimentskönigs-Kette. Von dem in die Jahre gekommenen Anhänger, wurde eine Replika angefertigt, die an der

originalen Gliederkette befestigt wurde. Das Original und der Nachbau sind äußerlich kaum zu unterscheiden. Lediglich die geschlossene Rückseite lässt darauf schließen. So konnten „alte Könige“ noch aus ihren Insignien trinken, was gleichzeitig aber auch den Alterungsprozess erheblich beschleunigt hatte.

Klaus-Dieter Michels, auch bekannt als „Nippel“, ist schon ein prominenteres Beispiel. Sein Stall (Rückzugsort, aber auch Bühne für viele Feten und Partys) ist im vorletzten Jahr einem Brand zum Opfer gefallen. Genauso wie „Nippel“ immer parat steht und sich noch nie gescheut hat dem Verein und seinen Mitgliedern zu helfen, so war auch für den Königsclub relativ schnell klar, dass man diesen verdienten Kameraden, bei seinem Schicksalsschlag unterstützen muss. Es konnte eine Summe von 250,00 € überreicht werden, die beim Wiederaufbau helfen sollte.



Aber auch Themen außerhalb des Vereins wecken die Aufmerksamkeit des Clubs. So hat sich eine Abordnung des BKC zuletzt am 10.07.2024 mit dem Förderverein des Hospizes, in Vertretung von Herrn Liese, im EVK getroffen. Es kam eine Summe von 500,00 € zustande, die für die Zwecke des Hospizes vom BKC zur Verfügung gestellt wurde.

Abschließend möchten wir uns für ein großartiges Schützenfest beim Vorstand und allen Schützen des Bilker Vereins und ihren Gästen bedanken. Es geht nur zusammen und Bilk ist ein schönes Beispiel dafür.

D. Walterbach



Legendärer

Bayrischer Frühschoppen

Zosamme



Bilk live

confetti and friends

Eintritt **FREI**

Im Festzelt der Balker Schützen
Ulenbergstraße / Uhlerstraße

Sonntag 29.09.2024

O'zopft is 11:00 Uhr - Gaudi ab: 12:00

Original Oktoberfestbier



Schützenfest- Termine bis 2028

(angegeben ist immer der
Schützenfest-Sonntag)

29. Juni 2025

21. Juni 2026

20. Juni 2027

25. Juni 2028

Bilker Schützenzeitung

Organ des Sankt Sebastianus Schützenvereins Düsseldorf-Bilk e.V. von 1445

Impressum:

St. Sebastianus Schützenverein Düsseldorf Bilk e.V.,
U. Müller, Büdericher Weg 18, 47807 Krefeld

Vorstand nach § 26 BGB:

1. Chef Ulrich Müller, 2. Chef Ralf Gendrung, 1. Schriftführer
Tim Wiatrowski, 1. Kassierer Bernd Obermeyer

AG Düsseldorf, VR 3294

Schriftleitung:

Tim Wiatrowski, Tel.: 0211-9179440,

E-Mail: timwia@t-online.de,

Mitarbeiter der Schriftleitung: Ralf Gendrung, Rene Krombolz

Für die Veröffentlichung der Berichte aus den Gesellschaften
kann keine rechtliche Verantwortung übernommen werden.
Für die inhaltliche Richtigkeit ihrer Artikel zeichnen die je-
weiligen Autoren verantwortlich.

Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung und Urheber-
vermerk sowie Quellennachweis.

Anzeigenverwaltung: Hans-Dieter Caspers,

Kölner Landstraße 176, 40591 Düsseldorf, Tel: 0178-7678480,

E-Mail: caspers-bilk@t-online.de

**Die Schützenzeitung ist für aktive Vereinsmitglieder im
Beitrag enthalten. Sie erscheint dreimal im Jahr.**

Bilder auf der Titelseite: Regimentsjungschützenkönigspaar
Ben Altenberg und Melanie Senk, Tell Kompanie,
Foto: Simone Frisch / Regimentskönigspaar Sarah und
Dominik Walterbach, Germania, Foto: Swenja Nießen
Schützenlogo: Sebastian Thöne

Termine Hauptmanns- versammlungen 2024

immer um 19 Uhr,
Schützenhaus Goldene Mösch:

20. November 2024

**Mitteilung für Schriftführer
(und alle Interessierte):**

Redaktionsschluss

spätester Abgabetermin für Berichte,
die in der

Weihnachtsausgabe 2024

erscheinen sollen, ist der

31. Oktober 2024

Die Ausgabe erfolgt am
05. Dezember im Archiv.

Termine 2024 / 2025

Zusamme

| | |
|---------------------------|-------------------------|
| Regimentskrönungsball | 28. September 2024 |
| Frühschoppen | 29. September 2024 |
| Vereinsmeisterschaft 2025 | 23. Oktober 2024 |
| Friedhofsgang | 24. November 2024 |
| Jubiläumspokale 2024 | 26. & 27. November 2024 |
| Adventsfeier für Senioren | 01. Dezember 2024 |
| Titularfest | 19. Januar 2025 |
| Generalversammlung | 12. März 2025 |
| Osterfeuer | 19. April 2025 |

Königspaare und Krönungsballtermine

Zusamme

Nächster Krönungsball

| | |
|-------------------|--------------------|
| 05.10.2024 | Fuchs im Hofmann's |
| 12.10.2024 | intern |
| 12.10.2024 | Goldene Mösch |
| 19.10.2024 | Haus Gantenberg |
| Termin noch offen | |
| 26.10.2024 | Fuchs im Hofmann's |
| 16.11.2024 | Haus Gantenberg |
| 2024 | intern |
| 2024 | intern |
| Termin noch offen | |
| Termin noch offen | |
| 2025 | |
| März 2025 | |
| 15.03.2025 | Haus Gantenberg |
| 22.03.2025 | Haus Gantenberg |
| 05.04.2025 | Haus Gantenberg |
| | intern |
| | intern |
| | intern |
| | --- |
| | intern |
| | --- |

Gesellschaft

| |
|------------------------------------|
| 5. Schützengesellschaft |
| Friedrichstädter Reserve |
| 3. Grenadier Kompanie |
| Bilker Heimatfreunde |
| 4. Grenadier Kompanie |
| 1. Grenadier Kompanie |
| Hohenzollern Kompanie |
| Reserve Bilk |
| Tell Kompanie |
| Grenadier Bataillon |
| St. Martins Kompanie |
| Germania Kompanie |
| Regiments-Tambourcorps St. Martin |
| Antonius Kompanie |
| Jäger-Bataillon |
| Freischütz Kompanie |
| Schill'sches Korps |
| 1. Garde Schützen |
| Garde Jäger Corps |
| St. Sebastianus Järgergesellschaft |
| Andreas Hofer – Hubertus Jäger |
| Schützen - Bataillon |

Königspaare

| |
|--|
| Patrick Josten & Laura Görlitz |
| Dirk & Ute Neef |
| Manfred & Elke Schwarz |
| Peter Durben & Petra Weiß |
| Michael Wirtz |
| Ulrich Müller & Angela Schrepper-Müller |
| Klaus-Peter Freier |
| Klaus-Dieter Schönenberg & Rita Möller |
| Heinz & Gabi Thelen |
| Dominik & Sarah Walterbach |
| Frank & Barbara Optenstein |
| Dominik & Sarah Walterbach |
| Daniel & Michelle Henneberg |
| Dennis & Jenny Stenz |
| Ralf & Elke Esche |
| Oliver & Kerstin Königs |
| Nils & Bianca Webers |
| Adrian & Tina Kastin |
| Patrick Gebhardt & Michelle Lang |
| ohne König 2024 |
| Michael Pick & Michaela Nowak |
| Thorsten Blietschau & Heike Kucharzewski |

Schützenfest

Bilk Live

Dieses Jahr stand ganz im Zeichen der Fußball-Europameisterschaft und dem Eröffnungsspiel unserer Deutschen Nationalmannschaft. An diesem Abend hatten wir alle viel Spaß und konnten in einem sehr gut gefüllten Festzelt den Start unseres Schützenfestes feiern.

Schützenfestsamstag

Genau wie im letzten Jahr fand das Schießen um die Königswürden des Pagen- und Schülerkönigs auf unserem Falschstand statt. Das war ein voller Erfolg und wird im nächsten Jahr wieder so stattfinden.

Neue **Pagenkönigin** wurde **Hanna-Theresa Lorenz von der Germania Kompanie** und neue **Schülerkönigin** **Nelly Frisch von der Tell**.

Nach den Ehrungen im Festzelt konnten wir die letzten Vorbereitungen für unseren Auftritt treffen. Unsere Nervosität war schon sehr groß und wir fieberten dem Auftritt entgegen.

Der Auftritt war dann so klasse wie wir uns das vorgestellt haben. Das merkten wir auch daran, dass die älteren Schützen, die vorher draußen saßen, auf einmal ins Zelt kamen und auch unseren Vorstand sich von seinem Thron erhob und zu uns an die Bühne kam, um uns unterstützten. Nach mehreren Zugaben waren wir dann einfach glücklich und feierten den restlichen Abend alle zusammen mit DJ Andy Lux.

Ein Riesen Dank geht in diesem Jahr an unsere Choreographin **Anna Ludwig**, die die Tänze entwickelt und diese mit unseren Jungs und Mädels über mehrere Monate, mehrmals die Woche, einstudiert hat.

Schützenfestsonntag

Unser **Jungschützenkönigspaar** **Niko Dornbusch und Lisa Ulbricht-Gebauer** hatten ihren großen Tag, auf den sie das ganze Jahr warten mussten. Leider hatte das Wetter andere Pläne, sodass der große Festzug leider kurzfristig abgesagt werden musste. Trotzdem konnten sie die Parade unter leichtem Regen abnehmen und im Anschluss mit der Kutsche zum Schützenplatz fahren. Euch beiden nochmals danke schön für dieses schöne Königsjahr.

Nachdem alle Kompanien ihr Biwak abgehalten hatten und auf dem Festplatz eintrafen wurde der neue Pickvogelkönig ermittelt. **Neue Pickvogelkönig wurde Raphael Lorenz vom Tambourcorps**.

Außerdem wurde der neue Jungschützenkönig ausgesprochen. Die Pfänder waren schnell abgeschossen und nun kam die Königsplatte. Wie im letzten Jahr wollte wirklich jeder Jungschütze bzw. jede Jungschützin König werden. Das zeigt, wie der Zusammenhalt in dieser Truppe gewachsen ist. Hier war kein Neid zu spüren, alle haben sich gegenseitig unterstützt.

Am Ende kann aber nur einer gewinnen und so wurde **Ben Altenberg** von der **Tell** der **neue Jungschützenkönig** und nahm sich zur **Königin** **Natalie Senk**.

Am Abend war dann die Proklamation des neuen Jungschützenkönigspaares durch unseren 2. Chef Ralf Gendrung.

Anschließend konnten wir dann noch einige Ehrungen für unsere Jungschützen durchführen.

So wurden mit der **bronzenen Jungschützennadel** folgende Jungschützen ausgezeichnet:

| | |
|--------------------------|-----------------|
| Sophie Wachholder | Antonius |
| Leon Halver | Germania |

Für ihre Verdienste um die Bilkler Jungschützen wurden folgende Schützen mit der **silbernen Jungschützennadel** ausgezeichnet:

| | |
|-----------------------|---------------------|
| Darko Milcic | 1. Grenadier |
| Carsten Reuner | Germania |

So konnten wir den Sonntag auch im gemütlichen Kreis feiern.

Schützenfestmontag

An diesem Tag fand, anders als im letzten Jahr, der Pagenrundgang statt. Unsere Jüngsten hatten eine schöne Zeit auf der Kirmes und unsere Jungschützen haben verantwortungsbewusst aufgepasst.

Am Abend trafen sich alle Jungschützen unter dem Hochstand. Mit dabei viele ehemalige Jungschützen. Es wurde zusammen gesungen und gelacht und auch ein wenig Musik gemacht. Alles in allem ein gelungener Abend.

Schützenfestdienstag

Am Dienstag fand unser traditioneller Kirmesrundgang der Jungschützen statt. Dort wurde bei 1-2 geselligen Gläsern Alt und Cola über das Schützenfest gesprochen.

Am Abend konnte dann unser neues Jungschützenkönigspaar unseren Zapfenstreich erleben. Leider musste das Feuerwerk aufgrund von Unwetterwarnungen abgesagt werden.

Danke an alle Jungschützen für ihren Einsatz und herzlichen Glückwunsch an alle Ausgezeichneten.

IGDS-Tag 2024

Wie jedes Jahr trafen sich alle Jungschützen der verschiedenen Regimenter Düsseldorfs auf der Festwiese vom Regiment 1316, um in schießsportlichen Wettbewerben einen Sieger zu ermitteln.

Folgende Ergebnisse konnten von unseren Jungschützen errungen werden:

Jean-Keulerz-Pokal

| | | |
|-----------------|--------------|----------|
| Niko Dornbusch | 1. Grenadier | 58 Ringe |
| Justin Freier | TCB | 58 Ringe |
| Patrick Ullmann | Germania | 56 Ringe |
| Niklas Ullmann | Germania | 58 Ringe |

Mit einem Gesamtergebnis von 230 Ringen gewannen wir den ersten Pokal mit 2 Ringen Vorsprung vor Wersten.

Dr. Willi-Kauhausen-Pokal

| | | |
|-----------------|--------------|----------|
| Niko Dornbusch | 1. Grenadier | 58 Ringe |
| Justin Freier | TCB | 58 Ringe |
| Patrick Ullmann | Germania | 56 Ringe |
| Niklas Ullmann | Germania | 58 Ringe |

Mit einem Gesamtergebnis von 230 Ringen gewannen wir auch den zweiten Pokal mit 2 Ringen Vorsprung vor Wersten.

Bei den Einzelwettkämpfen waren wir ebenfalls erfolgreich:

14 Jahre bis 17 Jahre

| | | | |
|----------|--------------------------------------|--------------|----------|
| 1. Platz | Lisa Palm | 3. Grenadier | 40 Ringe |
| 2. Platz | Niko Dornbusch | 1. Grenadier | 39 Ringe |
| 6. Platz | Aaron Palm (für Flehe angetreten) | 3. Grenadier | 39 Ringe |

18 Jahre bis 24 Jahre

| | | | |
|----------|----------------|----------|----------|
| 1. Platz | Niklas Ullmann | Germania | 40 Ringe |
| 8. Platz | Justin Freier | TCB | 39 Ringe |

Leider konnte hatte unser Niko kein Glück bei der Jungschützentröphy.

Am Nachmittag konnte dann Lisa Ulbricht-Gebauer den Rumpf des Jungschützenvogels der IGDS erringen. Leider fiel die Königsplatte einen Schuss vor unserem Florian Welter. Schade, das hätte den Tag perfekt gemacht.

Alles in allem war es ein sehr schöner Tag und wir alle hatten viel Spaß zusammen, genauso wie bereits an unserem Schützenfest. Es wäre schön, wenn sich die Jungschützinnen und Jungschützen, die noch nicht bei dieser Truppe mitmachen, bei mir melden würden:

jim.mueller88@gmx.de bzw. 0177 5981753

Euer Jim Müller

Tag der IGDS

Zusammen

Am 21. Juli 2024 fand der alljährliche Tag der IGDS (Interessengemeinschaft Düsseldorfer Schützen) auf der Düsseldorfer Kirmes statt. Das Ereignis lockte zahlreiche Besucher an, die sich über spannende Wettbewerbe freuen durften. Der Bilker Schützenverein war wie jedes Jahr mit großem Engagement und hervorragenden Leistungen vertreten.

Stadtkönigschießen

Ein Höhepunkt des Tages war das Schießen um die Würde des Stadtkönigs. Unser König Thomas Grohs trat in diesem prestigeträchtigen Wettbewerb an, leider konnte er mit seinem sehr guten Schuss die Platte nur so treffen, dass sie zwei Schuss später herunterfiel. Diesen Schuss setzte Michele Locker vom St. Seb. SV Düsseldorf 1316 und wurde somit die neue Stadtkönigin.

Wir gratulieren ihr herzlich zu diesem Erfolg!

Erfolge der Jungschützen

Unsere Jungschützen sorgten ebenfalls für beeindruckende Ergebnisse. Sie traten in mehreren Disziplinen an und konnten ihre Fähigkeiten eindrucksvoll unter Beweis stellen.

Besonders hervorzuheben sind ihre Erfolge beim Jean-Keulertz-Pokal und dem Dr. Willi-Kauhausen-Pokal. Beide Wettbewerbe wurden von unserer Mannschaft, bestehend aus Niko Dornbusch, Justin Freier, Patrick und Niklas Ullmann, mit jeweils 230 Ringen gewonnen, was die hervorragende Teamarbeit und das Können unserer jungen Schützen unterstreicht.

Seit 1951 wird der Jean-Keulertz-Pokal ausgeschossen und die Bilker Jungschützen haben ihn in diesem Jahr zum 40. Mal gewonnen. Der Dr. Willi-Kauhausen-Pokal wird erst seit 1953 ausgeschossen und diesen konnten die Bilker Jungschützen in diesem Jahr zum 43. Mal gewinnen. Welch eine großartige Leistung über Generationen.

Auch im Einzelschießen konnten unsere Jungschützen überzeugen. In der Altersklasse 14-17 Jahre belegte Lisa Palm

den 1. Platz und Niko Dornbusch den 3. Platz mit 40 bzw. 39 Ringen. Ein weiterer Schütze aus unserem Verein, Aaron Palm, der allerdings für Flehe antrat, erreichte mit 39 Ringen den 6. Platz.

In der Altersklasse 18-24 Jahre erzielten unser Schütze Niklas Ullmann den 1. Platz mit 40 Ringen und Justin Freier den 8. Platz mit 39 Ringen.

Ein besonderer Erfolg war auch das Schießen auf den Stadt-Jungschützenkönigsvogel. Hier konnte sich Elisabeth Ulbricht-Gebauer aus unserem Verein den Klotz erringen.

Fazit

Der Tag der IGDS auf den Düsseldorfer Rheinwiesen war für den Bilker Schützenverein ein voller Erfolg. Unsere Mitglieder haben durch ihre hervorragenden Leistungen und ihren Teamgeist wieder einmal bewiesen, dass sie zu den Besten gehören. Wir gratulieren allen Teilnehmern zu ihren Erfolgen und freuen uns schon auf die kommenden Herausforderungen und Wettbewerbe.

Hier die Ergebnisse:

Einzelwertung 14 bis 17 Jahre 2024

| Pl. | Name | Verein | Ring | 10er | Teiler |
|-----|-----------------|-----------------|------|------|--------|
| 1. | Lisa Palm | Bilk | 40 | 4 | 509,7 |
| 2. | Niklas Ehler | Rath | 40 | 4 | 549,4 |
| 3. | Niko Dornbusch | Bilk | 39 | 3 | 240 |
| 4. | Leana Deller | Wersten | 39 | 3 | 332,6 |
| 5. | Jaimie Langen | Unterrath | 39 | 3 | 399,6 |
| 6. | Aaron Palm | Flehe | 39 | 3 | 419,6 |
| 7. | Jason Behnke | Garath | 39 | 3 | 437,8 |
| 8. | Emily Heuer | Wersten | 38 | 3 | 315,3 |
| 9. | Samantha Koutny | Benrath | 38 | 3 | 325,6 |
| 10. | Simon Dohmen | Düsseldorf 1316 | 38 | 3 | 468,6 |
| 11. | Maurice Wolf | Rath | 38 | 3 | 498,3 |
| 12. | Max Ax | Wersten | 38 | 3 | 532,8 |

| | | | | | |
|-----|------------------|-----------------|----|---|-------|
| 13. | Leon Schey | Gerresheim | 38 | 2 | 239 |
| 14. | Lea Preuß | Rath | 38 | 2 | 240 |
| 15. | Jan-Luka Frinken | Rath | 38 | 2 | 271,8 |
| 16. | Luka Wellenberg | Garath | 38 | 2 | 279 |
| 17. | Niklas Krone | Düsseldorf 1316 | 38 | 2 | 339,3 |
| 18. | Paul Sudhoff | Wersten | 38 | 2 | 382,6 |
| 19. | Felix Bischoff | Wersten | 38 | 2 | 409,7 |

Einzelwertung 18 bis 24 Jahre 2024

| Pl. | Name | Verein | Ringe | 10er | Teiler |
|-----|-----------------------|-----------------|-----------|----------|--------------|
| 1. | Niklas Ullmann | Bilk | 40 | 4 | 397,3 |
| 2. | Katja Habeth | Düsseldorf 1316 | 40 | 4 | 506,0 |
| 3. | Emila Busemann | Unterrath | 40 | 4 | 540,2 |
| 4. | Alina Jahn | Garath | 40 | 4 | 598,4 |
| 5. | Cindy Maassen | Rath | 40 | 4 | 691,8 |
| 6. | Lara Prueß | Rath | 40 | 4 | 699,2 |
| 7. | Lena-M. Brandschwede | Wersten | 39 | 3 | 268,9 |
| 8. | Justin Freier | Bilk | 39 | 3 | 346,3 |
| 9. | Jolie Brunder | Wersten | 39 | 3 | 441,3 |
| 10. | Kiara Krieger | Oberbilk | 39 | 3 | 458,9 |
| 11. | Mathias Reimann | Düsseldorf 1316 | 39 | 3 | 541,7 |

| | | | | | |
|-----|------------------------|-------------|-----------|----------|--------------|
| 12. | Lara Frinken | Rath | 39 | 3 | 545,2 |
| 13. | Patrick Ullmann | Bilk | 39 | 3 | 564,7 |
| 14. | Pascal Linnemann | Oberbilk | 39 | 3 | 581,7 |
| 15. | Lucas Schlotter | Garath | 39 | 3 | 604,4 |
| 16. | Florian Pütz | Wersten | 39 | 3 | 622,9 |

Jean-Keulertz-Pokal 2024

| Pl. | Verein | Ringe |
|-----|---|------------|
| 1. | St. Seb. Schützenverein Düsseldorf-Bilk e.V. | 230 |
| | Niko Dornbusch | 58 |
| | Justin Freier | 58 |
| | Niklas Ullmann | 58 |
| | Patrick Ullmann | 56 |
| 2. | St. Seb. Schützenverein Düsseldorf-Wersten e.V. | 228 |
| 3. | St. Seb. Schützenbruderschaft Unterrath e.V. | 226 |
| 4. | St. Seb. Schützenverein Düsseldorf-Oberbilk e.V. | 223 |
| 5. | Bürger-Schützenverein Rath e.V. | 221 |
| 6. | Garather Schützenverein 1967 e.V. | 217 |
| 7. | St. Seb. Schützenverein Düsseldorf 1316 e.V. | 215 |
| 8. | St. Seb. Schützenverein Düsseldorf-Eller e.V. | 214 |
| 9. | St. Seb. Schützenbruderschaft Gerresheim e.V. | 213 |
| 10. | St. Rochus u. St. Seb. Schützenver. Flingern e.V. | 210 |
| 11. | St. Sebastianus Schützenverein Stockum | 208 |
| 12. | St. Seb. Schützenbruderschaft Flehe e.V. | 205 |
| 13. | Schützenbruderschaft St. Cäcilia Benrath e.V. | 204 |
| 14. | St. Sebastianus Bruderschaft Himmelgeist | 190 |
| 15. | St. Seb. Schützenver. Düsseldorf-Lierenfeld e.V. | 187 |
| 16. | St. Sebastianus Schützenverein Lörick | 184 |
| 17. | St. Seb. Schützenver. Düsseldorf-Derendorf e.V. | 172 |
| 18. | St. Seb. Schützenverein Düsseldorf-Heerd e.V. | 158 |

Dr. Willi-Kauhausen-Pokal 2024

| Pl. | Verein | Ringe | Diff. |
|-----|---|------------|-------|
| 1. | St. Seb. Schützenverein Düsseldorf-Bilk e.V. | 230 | |
| | Niko Dornbusch | 58 | |
| | Justin Freier | 58 | |
| | Niklas Ullmann | 58 | |
| | Patrick Ullmann | 56 | |
| 2. | St. Seb. Schützenverein Düsseldorf-Wersten e.V. | 228 | |
| 3. | Garather Schützenverein 1967 e.V. | 214 | 4 |
| 5. | St. Seb. Schützenbruderschaft Unterrath e.V. | 214 | 6 |
| 4. | St. Seb. Schützenverein Düsseldorf 1316 e.V. | 214 | 13 |
| 7. | St. Seb. Schützenverein Düsseldorf-Oberbilk e.V. | 212 | 6 |
| 6. | Bürger-Schützenverein Rath e.V. | 212 | 9 |
| 8. | St. Sebastianus Bruderschaft Himmelgeist | 210 | |
| 9. | Schützenbruderschaft St. Cäcilia Benrath e.V. | 208 | |
| 10. | St. Seb. Schützenverein Düsseldorf-Eller e.V. | 205 | |
| 11. | St. Seb. Schützenbruderschaft Gerresheim e.V. | 202 | |
| 12. | St. Seb. Schützenbruderschaft Flehe e.V. | 201 | |
| 13. | St. Sebastianus Schützenverein Stockum | 198 | |
| 14. | St. Rochus u. St. Seb. Schützenver. Flingern e.V. | 194 | |
| 15. | St. Seb. Schützenver. Düsseldorf-Lierenfeld e.V. | 190 | |
| 16. | St. Seb. Schützenver. Düsseldorf-Derendorf e.V. | 182 | |
| 17. | St. Sebastianus Schützenverein Lörick | 163 | |
| 18. | St. Seb. Schützenverein Düsseldorf-Heerd e.V. | 151 | |

Bestattungen Ulrich Ueberacher



Menschlichkeit ist unsere Stärke
Persönlich, kompetent und zuverlässig.

Germaniastraße 2
40223 DÜSSELDORF-BILK

Tag und Nacht erreichbar

0211 - 303 22 50

Mitglied im Bestatterverband
Nordrhein-Westfalen e.V.

www.bestattungen-ueberacher.de

Karl-Rindlaub-Kette 2024

Die Beteiligung am Schießen um die Karl-Rindlaub-Kette war wie im Vorjahr. **Ich bedanke mich bei allen die teilgenommen haben. Bitte macht weiter für unsere Schießen Reklame, damit noch mehr teilnehmen.**

Die große Überraschung war, dass Heinz-Josef Nüchter von der St. Martins-Kompanie der neue Karl-Rindlaub-Ketten-Sieger wurde. Er schoss mit 150 Ringe die optimale Ringzahl.

In der Mannschaftswertung gewann Rekordsieger 1. Grenadier-Kompanie zum elften Mal mit 586 Ringen.

In der Jugendklasse gewann wie im letzten Jahr Nelly Frisch von der Tell-Kompanie mit 141 Ringen.

Der Sieger des letzten Jahres Pascal Schiffers vom Schill'schen Corps bestätigte mit 149 Ringen sein letztjähriges Ergebnis und gewann die Schützenklasse A.

In der Schützenklasse B konnte sich erstmals ein weibliches Mitglied gegen die starke männliche Konkurrenz durchsetzen. Es gewann die sehr talentierte Sarah Walterbach von der Germania mit 147 Ringen. Die Jungschützenklasse gewann ebenfalls ein Schütze der Germania, es war Niklas Ullmann mit ebenfalls 147 Ringen.

Auch mit 147 Ringen gewann Heiko Wirtz von der Freischütz die Altersklasse. In der Seniorenklasse gewann Martin Kramp von den Heimatfreunden mit 149 Ringen. Bei den Damen gewann Manuela Grohs von den Heimatfreunden mit 140 Ringen.

Allen Gewinnern meinen herzlichen Glückwunsch.

Hier die Gewinner:

Karl-Rindlaub-Ketten-Sieger 2024

Heinz-Josef Nüchter St. Martin 150 Ringe

Mannschaftssieger 2024

1. Grenadier Kompanie 586 Ringe

Einzelklassensieger:

Jugendklasse

Nelly Frisch Tell 141 Ringe

Jungschützenklasse

Niklas Ullmann Germania 147 Ringe

Schützenklasse A

Pascal Schiffers Schill 149 Ringe

Schützenklasse B

Sarah Walterbach Germania 147 Ringe

Altersklasse

Heiko Wirtz Freischütz 147 Ringe

Seniorenklasse

Martin Kramp Heimatfreunde 149 Ringe

Damenklasse

Manuela Grohs Heimatfreunde 140 Ringe

Mannschaften

| Platz | Name | Ergebnisse: | |
|---------------------------|------------------------------|-----------------------------|------------|
| 1 | 1. Grenadier-Kompanie | 586 | |
| | Armbruster, Herbert | 148 | 148 |
| | Müller, Ulrich | 147 | 147 |
| | Schwaab, Thomas | 146 | 146 |
| | Dornbusch, Niko | 145 | 145 |
| | ----- | | |
| | Müller, Jim | 145 | |
| | Müller, Gary | 141 | |
| | Dornbusch, Andre | 135 | |
| | Milcic, Darko | 118 | |
| | 2 | Bilker Heimatfreunde | 580 |
| Kramp, Martin | | 149 | 149 |
| Grohs, Thomas | | 145 | 145 |
| Grohs, Christoph | | 144 | 144 |
| Wassermann, Jürgen | | 142 | 142 |
| ----- | | | |
| von Locquinghien, Michael | | 136 | |
| Wiatrowski, Tobias | | 130 | |
| Wiatrowski, Lutz | | 130 | |
| 3 | | Tell-Kompanie | 579 |
| | Kublik, Peter | 148 | 148 |
| | Frisch, Gunnar | 147 | 147 |
| | Frisch, Noah | 143 | 143 |
| | Frisch, Nelly | 141 | 141 |
| | 4 | Freischütz-Kompanie | 563 |
| Wirtz, Heiko | | 147 | 147 |
| Düfrenne, Carsten | | 140 | 140 |
| Königs, Cedric | | 140 | 140 |
| Königs, Oliver | | 136 | 136 |
| ----- | | | |
| Diehl, Claus Matthias | | 134 | |
| Wegner, Andreas | | 134 | |
| 5 | 1. Garde Schützen | 541 | |
| | Simon, Ulrike | 137 | 137 |
| | Dersin, Sebastian | 135 | 135 |
| | Blietschau, Thorsten | 135 | 135 |
| | Kallweit, Michael | 134 | 134 |
| | ----- | | |
| | Axler, Marc | 119 | |

| Platz | Name | Verein | Ringe | 1/10 |
|-------|-------------------------------------|--------|-------|------|
| 6 | Andreas Hofer-Hubertus Jäger | | 540 | |
| | Kronshage, Friedhelm | | 141 | 141 |
| | Grätz, Christian | | 140 | 140 |
| | Sangerhausen, Matthias | | 134 | 134 |
| | Pick, Michael | | 125 | 125 |
| ----- | | | | |
| | Weustenhagen, Björn | | 121 | |
| | Kochler, Werner | | 120 | |
| | Seidel, Sebastian | | 120 | |
| | Kohlenberg, Jamie - Lynn | | 76 | |
| 7 | Germania-Kompanie | | 440 | |
| | Ullmann, Niklas | | 147 | 147 |
| | Walterbach, Sarah | | 147 | 147 |
| | Ullmann, Patrick | | 146 | 146 |
| 8 | Schill'sches Korps | | 436 | |
| | Schiffers, Pascal | | 149 | 149 |
| | Schiffers, Roy | | 145 | 145 |
| | Zieba, Oliver | | 142 | 142 |
| 9 | 5. Schützen-Gesellschaft | | 401 | |
| | Krombholz, Sebastian | | 140 | 140 |
| | Grätz, Barbara | | 135 | 135 |
| | Thyssen-Voss, Marlene | | 126 | 126 |
| 10 | St. Martins-Kompanie | | 150 | |
| | Nüchter, Heinz-Josef | | 150 | 150 |
| 11 | Friedrichstädter Reserve | | 145 | |
| | Peltzer, Georg | | 145 | 145 |

Karl-Rindlaub-Ketten Sieger 2024

Nüchter, Heinz-Josef St. Martins-Kompanie 150

Platz Name Verein Ringe 1/10

Jugendklasse

| | | | |
|---|------------------------|-----------------------|-----|
| 1 | Frisch, Nelly | Tell-Kompanie | 141 |
| 2 | Kohlenberg, Jamie-Lynn | And. Hofer-Hub. Jäger | 76 |

Jungschützen

| | | | |
|---|--------------------|-----------------------|-----|
| 1 | Ullmann, Niklas | Germania-Kompanie | 147 |
| 2 | Ullmann, Patrick | Germania-Kompanie | 146 |
| 3 | Dornbusch, Niko | 1. Grenadier-Kompanie | 145 |
| 4 | Grohs, Christoph | Bilker Heimatfreunde | 144 |
| 5 | Frisch, Noah | Tell-Kompanie | 143 |
| 6 | Königs, Cedric | Freischütz-Kompanie | 140 |
| 7 | Wiatrowski, Tobias | Bilker Heimatfreunde | 130 |

Schützenklasse

| | | | |
|---|-------------------|--------------------|-----|
| 1 | Schiffers, Pascal | Schill'sches Korps | 149 |
| 2 | Walterbach, Sarah | Germania-Kompanie | 147 |

| Platz | Name | Verein | Ringe | 1/10 |
|-------|------------------------|--------------------------|-------|------|
| 2 | Frisch, Gunnar | Tell-Kompanie | 147 | |
| 4 | Schiffers, Roy | Schill'sches Korps | 145 | |
| 4 | Müller, Jim | 1. Grenadier-Kompanie | 145 | |
| 6 | Müller, Gary | 1. Grenadier-Kompanie | 141 | |
| 7 | Krombholz, Sebastian | 5. Schützen-Gesellschaft | 140 | |
| 7 | Grätz, Christian | And. Hofer-Hub. Jäger | 140 | |
| 9 | Grätz, Barbara | 5. Schützen-Gesellschaft | 135 | |
| 9 | Dornbusch, Andre | 1. Grenadier-Kompanie | 135 | |
| 9 | Dersin, Sebastian | 1. Garde Schützen | 135 | |
| 12 | Kallweit, Michael | 1. Garde Schützen | 134 | |
| 12 | Sangerhausen, Matthias | And. Hofer-Hub. Jäger | 134 | |
| 12 | Wegner, Andreas | Freischütz-Kompanie | 134 | |
| 15 | Weustenhagen, Björn | And. Hofer-Hub. Jäger | 121 | |
| 16 | Seidel, Sebastian | And. Hofer-Hub. Jäger | 120 | |
| 17 | Axler, Marc | 1. Garde Schützen | 119 | |

Altersklasse

| | | | |
|---|----------------------|-----------------------|-----|
| 1 | Wirtz, Heiko | Freischütz-Kompanie | 147 |
| 2 | Grohs, Thomas | Bilker Heimatfreunde | 145 |
| 3 | Zieba, Oliver | Schill'sches Korps | 142 |
| 4 | Düfrenne, Carsten | Freischütz-Kompanie | 140 |
| 5 | Simon, Ulrike | 1. Garde Schützen | 137 |
| 6 | Königs, Oliver | Freischütz-Kompanie | 136 |
| 7 | Blietschau, Thorsten | 1. Garde Schützen | 135 |
| 8 | Pick, Michael | And. Hofer-Hub. Jäger | 125 |
| 9 | Milcic, Darko | 1. Grenadier-Kompanie | 118 |

Seniorenklasse

| | | | |
|----|-----------------------|--------------------------|-----|
| 1 | Kramp, Martin | Bilker Heimatfreunde | 149 |
| 2 | Armbruster, Herbert | 1. Grenadier-Kompanie | 148 |
| 2 | Kublik, Peter | Tell-Kompanie | 148 |
| 3 | Müller, Ulrich | 1. Grenadier-Kompanie | 147 |
| 5 | Schwaab, Thomas | 1. Grenadier-Kompanie | 146 |
| 6 | Peltzer, Georg | Friedrichstädter Reserve | 145 |
| 7 | Wassermann, Jürgen | Bilker Heimatfreunde | 142 |
| 8 | Kronshage, Friedhelm | And. Hofer-Hub. Jäger | 141 |
| 9 | von Locquinghien, M. | Bilker Heimatfreunde | 136 |
| 10 | Diehl, Claus Matthias | Freischütz-Kompanie | 134 |
| 11 | Wiatrowski, Lutz | Bilker Heimatfreunde | 130 |
| 12 | Obermayer, Reinhard | Freischütz-Kompanie | 129 |
| 13 | Thyssen-Voss, Marlene | 5. Schützen-Gesellschaft | 126 |
| 14 | Roßmann, Jürgen | Freischütz-Kompanie | 121 |
| 15 | Kochler, Werner | And. Hofer-Hub. Jäger | 120 |

Damenklasse

| | | | | |
|---|----------------------|-----------------------|-----|-------|
| 1 | Grohs, Manuela | Bilker Heimatfreunde | 140 | 147,2 |
| 2 | Wirtz, Folke | Freischütz-Kompanie | 140 | 146,2 |
| 3 | Esser, Rosi | 1. Garde Schützen | 139 | |
| 4 | von Locquinghien, F. | Bilker Heimatfreunde | 136 | |
| 5 | Königs, Kerstin | Freischütz-Kompanie | 133 | |
| 6 | Kohlenberg, Jennifer | And. Hofer-Hub. Jäger | 132 | |
| 7 | Blietschau, Ursula | 1. Garde Schützen | 127 | |

Landesmeisterschaften 2024

Die diesjährigen Landesmeisterschaften waren wohl die erfolgreichsten Landesmeisterschaften unserer Sportschützen aller Zeiten.

Unsere „Roten Teufel“ holten sieben Landesmeisterschaften, dreimal den 2. Platz und viermal 3. Plätze. Außerdem gab es noch sehr viele Platzierungen unter den besten zehn. Unser erfolgreichster Teilnehmer war mit 5 Landesmeistertiteln Joachim Pöttcke.

Wie ihr an den Ergebnissen seht, waren wir in der Disziplin Luftgewehr Auflage am erfolgreichsten. Nicht nur der Doppelsieg unserer Mannschaften in der Senioren III - Klasse, sondern auch noch der 2. Platz in der Senioren I - Klasse. Hier bezwangen unsere Mannschaften jeweils den amtierenden Deutschen Meister.

Unsere Einzel-Landesmeister sind:

Joachim Pöttcke
KK 50 m - Auflage Sen. V (m) mit 311,4 Ringen
Peter Kublik
Luftgewehr Auflage Sen. I (m) mit 318,1 Ringen



Gertrud Werres
Luftgewehr Auflage Sen. III (w) mit 317,0 Ringen



Joachim Pöttcke
Luftgewehr Auflage Sen. IV (m) mit 318,2 Ringen



Joachim Pöttcke
Luftpistole Auflage Sen. V (m) mit 301,7 Ringe

Unsere Mannschafts-Landesmeister sind:

Luftgewehr Auflage Senioren III
Landauer-Halbeck, Pöttcke, Müller mit 948,0 Ringen



50 m Pistole - Auflage Senioren III
Heller, Pöttcke, Knoopen mit 787 Ringen

Die Silbermedaillen gewannen:

Einzel
Herbert Armbruster
Zimmerstutzen Auflage Sen. III (m) mit 279 Ringen

Mannschaft
Luftgewehr - Auflage Senioren I
Kublik, Kohn, Peltzer mit 945,8 Ringen



Luftgewehr Auflage Senioren III
Werres, Heller, Scharpenberg mit 946,9 Ringen

Die Bronzemedaille gewann:

Einzel

Petra Landauer-Halbeck

KK-50 m - Auflage
 Sen. III (w)
 mit 305,5 Ringen



Melanie Bronneberg

Luftgewehr SH2/AB2
 m HM
 mit 405,4 Ringen

Franz-Helmut Heller

50 m Pistole - Auflage
 Sen. IV
 mit 267 Ringen

Mannschaft

Luftpistole Auflage - Auflage Senioren III
Heller, Pöttcke, Knoopen mit 889,4 Ringen

In allen Disziplinen wurden hervorragende Ergebnisse erzielt und so können wir auf sehr viele Starts bei den Deutschen Meisterschaften hoffen.

Herzlichen Glückwunsch an alle Gewinnern.

Einzelergebnisse

| Platz | Name | Ergebnis |
|---|---------------------|--------------------|
| KK 100 m Körperbehinderte (SH2/AB2 m HM) | | |
| n.z.Q. | Bronneberg, Melanie | 98 95 95 288 |

KK 100 m - Auflage

| Senioren I (m) | | |
|-----------------------|-----------------|-------------------------------|
| 11 | Kohn, Michael | 104,4 105,2 104,6 314,2 |
| 33 | Kublik, Peter | 104,2 103,6 103,1 310,9 |
| 51 | Landwehrs, Dirk | 101,4 103,3 104,1 308,8 |

| Senioren II (m) | | |
|------------------------|----------------|-------------------------------|
| 44 | Peltzer, Georg | 103,6 101,7 102,5 307,8 |

| Senioren II (m) | | |
|------------------------|----------------|-------------------------------|
| 8 | Müller, Ulrich | 104,4 104,5 103,8 312,7 |

| Senioren III (w) | | | |
|-------------------------|-------------------------|-------------------------------|--|
| 12 | Landauer-Halbeck, Petra | 102,1 101,5 105,3 308,9 | |
| 15 | Werres, Gertrud | 101,2 104,2 101,0 306,4 | |
| 16 | Scharpenberg, Gabriele | 100,7 100,9 100,8 302,4 | |

| Senioren V (m) | | |
|-----------------------|----------------------|-------------------------------|
| 18 | Heller, Franz Helmut | 104,1 103,2 103,3 310,6 |

| | | |
|--------|----------------------|-------------------------------|
| 27 | Caspers, Hans Dieter | 100,6 103,5 104,1 308,2 |
| n.z.Q. | Pöttcke, Joachim | 105,7 104,9 104,0 314,6 |

KK 50 m - Auflage

| Senioren I (m) | | | |
|-----------------------|-----------------|-------------------------------|--|
| 15 | Kublik, Peter | 101,7 103,3 102,4 307,4 | |
| 18 | Kohn, Michael | 101,5 101,5 102,2 305,2 | |
| 80 | Landwehrs, Dirk | 96,9 95,1 92,3 284,3 | |

| Senioren II (m) | | | |
|------------------------|----------------|-------------------------------|--|
| 23 | Peltzer, Georg | 101,2 100,9 100,7 302,8 | |

| Senioren III (m) | | | |
|-------------------------|----------------|----------------------------|--|
| 54 | Müller, Ulrich | 97,3 99,2 97,6 294,1 | |

| Senioren III (w) | | | |
|-------------------------|-------------------------|-------------------------------|--|
| 3 | Landauer-Halbeck, Petra | 102,2 100,3 103,0 305,5 | |
| 10 | Werres, Gertrud | 97,7 100,7 102,7 301,1 | |

| Senioren V (m) | | | |
|-----------------------|----------------------|-------------------------------|--|
| 1 | Pöttcke, Joachim | 102,4 104,2 104,8 311,4 | |
| 17 | Caspers, Hans Dieter | 101,7 103,3 98,2 303,2 | |
| 21 | Heller, Franz Helmut | 99,6 103,1 99,4 302,1 | |

Luftgewehr

| Herren IV | | | |
|------------------|---------------------|-----------------------------------|--|
| 18 | Armbruster, Herbert | 90,1 94,2 94,5 89,5 368,3 | |

| Körperbehinderte (SH2/AB2 m HM) | | | | |
|--|---------------------|---------------------------------------|--|--|
| 3 | Bronneberg, Melanie | 103,0 101,3 100,2 100,9 405,4 | | |

Luftgewehr - Auflage

| Herren II | | | |
|------------------|-------------------|-------------------------------|--|
| 12 | Dornbusch, Sascha | 102,4 104,4 103,9 310,7 | |

| Senioren I (m) | | | | |
|-----------------------|-----------------|-------------------------------|--|--|
| 1 | Kublik, Peter | 105,5 105,5 107,1 318,1 | | |
| 10 | Kohn, Michael | 104,7 104,8 105,7 315,2 | | |
| 13 | Landwehrs, Dirk | 104,5 105,1 104,7 314,3 | | |
| 22 | Kramp, Martin | 105,4 102,4 105,5 313,3 | | |
| 37 | Stadler, Thomas | 104,7 103,6 103,8 312,1 | | |

| Senioren I (w) | | | |
|-----------------------|-------------------|------------------------------|--|
| 75 | Trajanova, Suzana | 101,9 104,2 98,4 304,5 | |

| Senioren II (m) | | | |
|------------------------|----------------------|-------------------------------|--|
| 34 | Peltzer, Georg | 106,0 104,0 102,5 312,5 | |
| 46 | Nüchter, Heinz Josef | 104,2 102,1 105,1 311,4 | |

| Senioren III (m) | | | |
|-------------------------|----------------------|-------------------------------|--|
| 6 | Müller, Ulrich | 105,3 104,1 105,4 314,8 | |
| 15 | Kronshage, Friedhelm | 104,6 104,4 103,8 312,8 | |
| 65 | Armbruster, Herbert | 103,2 102,7 101,7 307,6 | |
| 115 | von Locquinghien, M. | 100,6 101,6 96,0 298,2 | |

| Senioren III (w) | | | |
|-------------------------|-------------------------|-------------------------------|--|
| 1 | Werres, Gertrud | 105,1 106,5 105,4 317 | |
| 4 | Landauer-Halbeck, Petra | 105,4 104,3 105,3 315 | |
| 11 | Scharpenberg, Gabriele | 103,7 105,5 103,6 312,8 | |

Senioren V (m)

| | | | | | |
|----|----------------------|-------|-------|-------|-------|
| 1 | Pöttcke, Joachim | 106,7 | 105,7 | 105,8 | 318,2 |
| 4 | Heller, Franz Helmut | 105,4 | 106,4 | 105,3 | 317,1 |
| 23 | Caspers, Hans Dieter | 102,1 | 104,5 | 104,6 | 311,2 |

Zimmerstutzen**Körperbehinderte (SH2/AB2 m HM)**

| | | | | | |
|--------|---------------------|----|----|----|-----|
| n.z.Q. | Bronneberg, Melanie | 91 | 86 | 86 | 263 |
|--------|---------------------|----|----|----|-----|

Zimmerstutzen - Auflage**Senioren I (m)**

| | | | | | |
|----|---------------|----|----|----|-----|
| 8 | Kohn, Michael | 88 | 96 | 89 | 273 |
| 18 | Kublik, Peter | 87 | 86 | 85 | 258 |

Senioren III (m)

| | | | | | |
|---|---------------------|----|----|----|-----|
| 2 | Armbruster, Herbert | 96 | 92 | 91 | 279 |
| 4 | Müller, Ulrich | 92 | 94 | 91 | 277 |

Senioren III (w)

| | | | | | |
|---|-------------------------|----|----|----|-----|
| 4 | Landauer-Halbeck, Petra | 93 | 90 | 86 | 269 |
|---|-------------------------|----|----|----|-----|

Senioren V (m)

| | | | | | |
|----|----------------------|----|----|----|-----|
| 8 | Caspers, Hans Dieter | 90 | 91 | 89 | 270 |
| 13 | Pöttcke, Joachim | 88 | 88 | 87 | 263 |

10 m Luftpistole**Herren II**

| | | | | | | |
|----|---------------|----|----|----|----|-----|
| 17 | Baumann, Axel | 92 | 86 | 86 | 89 | 353 |
|----|---------------|----|----|----|----|-----|

10 m Luftpistole - Auflage**Senioren I (m)**

| | | | | | |
|----|-----------------|------|------|------|-------|
| 17 | Landwehrs, Dirk | 96,6 | 93,3 | 92,7 | 282,6 |
|----|-----------------|------|------|------|-------|

Senioren I (w)

| | | | | | |
|---|-----------------|------|------|------|-------|
| 7 | Landwehrs, Ania | 91,7 | 93,9 | 98,5 | 284,1 |
|---|-----------------|------|------|------|-------|

Senioren III (w)

| | | | | | |
|---|-----------------|------|------|------|-------|
| 4 | Werres, Gertrud | 95,5 | 91,9 | 93,9 | 281,3 |
|---|-----------------|------|------|------|-------|

Senioren IV (m)

| | | | | | |
|---|----------------|------|-------|------|-------|
| 8 | Knoopen, Bernd | 98,9 | 101,2 | 97,2 | 297,3 |
|---|----------------|------|-------|------|-------|

Senioren V (m)

| | | | | | |
|----|----------------------|------|------|-------|-------|
| 1 | Pöttcke, Joachim | 99,2 | 98,8 | 103,7 | 301,7 |
| 11 | Heller, Franz Helmut | 95,9 | 96,8 | 97,7 | 290,4 |

25 m Pistole - Auflage**Senioren IV**

| | | | | | | | | |
|----|----------------|----|----|----|----|----|----|-----|
| 15 | Knoopen, Bernd | 44 | 32 | 45 | 44 | 45 | 48 | 258 |
|----|----------------|----|----|----|----|----|----|-----|

Senioren V

| | | | | | | | | |
|--------|----------------------|----|----|----|----|----|----|-----|
| 5 | Heller, Franz Helmut | 46 | 46 | 44 | 46 | 47 | 47 | 276 |
| n.z.Q. | Pöttcke, Joachim | 47 | 48 | 49 | 46 | 50 | 47 | 287 |

50 m Pistole - Auflage**Senioren I**

| | | | | | |
|----|-----------------|----|----|----|-----|
| 14 | Landwehrs, Dirk | 81 | 80 | 92 | 253 |
|----|-----------------|----|----|----|-----|

Senioren IV

| | | | | | |
|--------|----------------------|----|----|----|-----|
| 3 | Heller, Franz Helmut | 88 | 93 | 86 | 267 |
| 13 | Knoopen, Bernd | 76 | 79 | 84 | 239 |
| n.z.Q. | Pöttcke, Joachim | 94 | 93 | 94 | 281 |

Mannschaftsergebnisse

| Platz | Name | Ergebnis | Gesamt |
|-------|------|----------|--------|
|-------|------|----------|--------|

KK 100 m - Auflage**Senioren I (m)**

| | | | |
|----|----------------|-------|-------|
| 20 | Kohn, Michael | 314,2 | |
| | Kublik, Peter | 310,9 | |
| | Peltzer, Georg | 307,8 | 932,9 |

Senioren III (m)

| | | | |
|----|-------------------------|-------|-------|
| 12 | Müller, Ulrich | 312,7 | |
| | Landauer-Halbeck, Petra | 308,9 | |
| | Pöttcke, Joachim | 314,6 | 936,2 |
| 34 | Scharpenberg, Gabriele | 302,4 | |
| | Caspers, Hans Dieter | 308,2 | |
| | Heller, Franz Helmut | 310,6 | 921,2 |

KK 50 m - Auflage**Senioren I (m)**

| | | | |
|----|----------------|-------|-------|
| 12 | Kublik, Peter | 307,4 | |
| | Kohn, Michael | 305,2 | |
| | Peltzer, Georg | 302,8 | 915,4 |

Senioren III (m)

| | | | |
|----|-------------------------|-------|-------|
| 13 | Müller, Ulrich | 294,1 | |
| | Landauer-Halbeck, Petra | 305,5 | |
| | Pöttcke, Joachim | 311,4 | 911,0 |
| 20 | Werres, Gertrud | 301,1 | |
| | Heller, Franz Helmut | 302,1 | |
| | Caspers, Hans Dieter | 303,2 | 906,4 |

Luftgewehr - Auflage**Senioren I (m)**

| | | | |
|----|----------------------|-------|-------|
| 2 | Kublik, Peter | 318,1 | |
| | Kohn, Michael | 315,2 | |
| | Peltzer, Georg | 312,5 | 945,8 |
| 18 | Kramp, Martin | 313,3 | |
| | Landwehrs, Dirk | 314,3 | |
| | Nüchter, Heinz Josef | 311,4 | 939,0 |

Senioren III (m)

| | | | |
|----|-------------------------|-------|-------|
| 1 | Müller, Ulrich | 314,8 | |
| | Landauer-Halbeck, Petra | 315 | |
| | Pöttcke, Joachim | 318,2 | 948,0 |
| 2 | Werres, Gertrud | 317 | |
| | Scharpenberg, Gabriele | 312,8 | |
| | Heller, Franz Helmut | 317,1 | 946,9 |
| 28 | Kronshage, Friedhelm | 312,8 | |
| | Armbruster, Herbert | 307,6 | |
| | Caspers, Hans Dieter | 311,2 | 931,6 |

Zimmerstutzen - Auflage**Senioren I (m)**

| | | | |
|---|----------------------|-----|-----|
| 5 | Kohn, Michael | 273 | |
| | Armbruster, Herbert | 279 | |
| | Caspers, Hans Dieter | 270 | 822 |

| | | | |
|----|------------------|-----|-----|
| 18 | Kublik, Peter | 258 | |
| | Müller, Ulrich | 277 | |
| | Pöttcke, Joachim | 263 | 798 |

10 m Luftpistole - Auflage

Senioren III (m)

| | | | |
|---|----------------------|-------|-------|
| 3 | Knoopen, Bernd | 297,3 | |
| | Heller, Franz Helmut | 290,4 | |
| | Pöttcke, Joachim | 301,7 | 889,4 |

25 m Pistole - Auflage

Senioren III

| | | | |
|---|----------------------|-----|-----|
| 5 | Knoopen, Bernd | 258 | |
| | Heller, Franz Helmut | 276 | |
| | Pöttcke, Joachim | 287 | 821 |

50 m Pistole - Auflage

Senioren III

| | | | |
|---|----------------------|-----|-----|
| 1 | Heller, Franz Helmut | 267 | |
| | Pöttcke, Joachim | 281 | |
| | Knoopen, Bernd | 239 | 787 |

Vereinsmeisterschaft 2025

Bei der Vereinsmeisterschaft für das Jahr 2025, die am 23. Oktober 2024 ausgeschossen wird, wird der Vereinsmeister im Luftgewehr Aufgelegt Schießen, nach der Sportordnung des deutschen Schützenbundes, ausgeschossen.

Allerdings kann man nur Vereinsmeister werden, wenn man aktiver Schütze bzw. Schützin (ab 14 Jahre) ist und im Festzug in Uniform mitgezogen ist.

In allen Altersklassen gibt es weiterhin eine Unterteilung in Sportschützen und Nichtsportschützen.

Vereinsmeister ist der aktive Schütze bzw. Schützin, der/die mit 30 Schuss Luftgewehr Auflage das beste Ergebnis (Zehntel) erreicht hat.

Sportschütze ist der, der an Meisterschaften des DSB teilnimmt. Die Altersunterteilung wird durch die Regelung des DSB vorgenommen.

Die Vereinsmeisterschaft wird in diesem Jahr am 23. Oktober 2024 auf unserem Schießstand geschossen.

Gestartet werden kann in der Zeit von 17 - 21 Uhr (21 Uhr ist letzte Startzeit). Das Startgeld beträgt pro Schütze bei 30 Schuss 3,- €. Es starten Sportschützen und nicht Sportschützen in getrennten Klassen. Ich hoffe, dass die Beteiligung der Kompanien besser ist wie in den letzten Jahren.

Bitte nehmt an der Vereinsmeisterschaft rege teil!!!

Schießen um die Jubiläumspokale 2024

Das Regimentsschießen um die Jubiläumspokale wird an 2 Wochentagen von 17 bis 21 Uhr stattfinden. Wir hoffen, dass durch diese Maßnahme die Beteiligung an dem Schießen wieder steigt.

Demnach findet das Schießen um die Jubiläumspokale **am Dienstag, den 26. November 2024 und am Donnerstag, den 27. November 2024** auf unserem Schießstand statt.

Es ist für jeden Schütze und Schützin in der Zeit von 17 Uhr bis 21 Uhr (letzter Start) **freie Standwahl**. Die Schützen der jeweiligen Kompanien brauchen nicht an einem Tag gemeinsam zu schießen. Jede Kompanie kann ihre Schützen an beiden Tagen schießen lassen, nur ein Schütze/in darf nur einmal schießen. Aus diesem Grund gibt es keine Möglichkeit das ein Schütze/in vorschießen darf. Das Startgeld beträgt pro Schütze 2 €.

ACHTUNG! ACHTUNG!

Es gibt keine Standeinteilung!

Beginn des Schießens ist 17 Uhr, letzte Standbelegung ist 21 Uhr. Jeder Schütze hat 20 Minuten Zeit, um seine Serie zu schießen.

An diesem Termin sollten alle Kompanien teilnehmen!

ACHTUNG! ACHTUNG!

Aktive Schützinnen schießen in der jeweiligen Altersklasse.

Schüler und Schülerinnen schießen in getrennten Klassen.

Passive Schützinnen schießen in der Damenklasse.

Um rege Beteiligung wird gebeten.

- Termine 2024 ! - Termine 2024! - Termine 2024! -

23.10.2024 Vereinsmeisterschaft 2025 (alle Klassen)
17 - 21 Uhr

26.+27.11.2024 Schießen um die Jubiläumspokale 2024
17 - 21 Uhr

Achtung Neu! Achtung Neu! Achtung Neu! Achtung Neu!

- Termine 2025 ! - Termine 2025! - Termine 2025! -

20.+21.05.2025 Schießen um die Karl-Rindlaub-Kette 2025, 17 - 21 Uhr

22.06.2025 Schießen um den Gold-Pokal 2025 und Vorstandsdamen-/Königinnen-Pokal 2025, ab 13 Uhr

22.10.2025 Vereinsmeisterschaft 2026 (alle Klassen)
17 - 21 Uhr

25.+26.11.2025 Schießen um die Jubiläumspokale 2025
17 - 21 Uhr

Allen Schützenkameraden und Ihren Angehörigen wünsche ich einen schönen Krönungsball und einen harmonischen Früh-(Spät) Schoppen.

„Gut Schuss“

Ulrich Müller

Anschriften- verzeichnis

Müller, Ulrich, 1. Chef
 Büdericher Weg 18, 47807 Krefeld Tel. 0 21 51 - 30 05 84
 Gendrung, Ralf, 2. Chef
 Ahornallee 33, 40468 Düsseldorf. Tel. 66 84 363
 Wiatrowski, Tim, 1. Schriftführer
 Im Dahlacker 1, 40223 Düsseldorf. Tel. 9 17 94 40
 Wiatrowski, Lutz, 2. Schriftführer
 Suitbertusstraße 16, 40223 Düsseldorf. Tel. 93 89 47 54
 Obermeyer, Bernd, 1. Kassierer
 Nievenheimer Straße 56, 40221 Düsseldorf Tel. 9 02 32 13
 Peltzer, Georg, 2. Kassierer
 Florensstraße 54, 40221 Düsseldorf. Tel. 30 53 38
 Reuner, Carsten, Immobilienmanager
 Freiheitsstraße 36, 40699 Erkrath Tel. 0174 - 33 84 396
 Webers, Michael, 1. Platzmeister
 Himmelgeister Straße 96, 40225 Düsseldorf Tel. 0173 - 96 55 480
 Schulz, Siegfried, 2. Platzmeister
 Parkstraße 2, 42781 Haan-Gruiten Tel. 0171 - 361 69 42
 Kramp, Martin, Schießmeister Tel. 36 18 36 81
 Merkurstraße 2, 40223 Düsseldorf. Mobil 0173 - 255 92 90
 Müller, Jim, Jugendwart
 Nievenheimer Straße 28, 40221 Düsseldorf Mobil 0177 - 598 17 53
 Krombholz, René, Pressesprecher
 Bilker Allee 20, 40219 Düsseldorf Tel. 30 89 52
 Uebels, Axel, Oberst. Tel. 0211 - 38 15 43
 An der Vehlingshecke 8, 40221 Düsseldorf Mobil 0170 - 729 13 48
Walterbach, Sarah, Schützen-König 2024/2025
 Hammer Dorfstraße 35, 40221 Düsseldorf Tel. 0174 - 3053030
 Welter, Achim, Regimentsmajor
 Kronprinzenstraße 88, 40217 Düsseldorf, Tel. 0173 - 539 44 22
 Kellner, Ingo, Major
 Max-Brandts-Straße 28, 40223 Düsseldorf Tel. 0160 - 90 48 73 03
 Reuner, Carsten, Major
 Freiheitsstraße 36, 40699 Erkrath Mobil 0174 - 33 84 396
 Altenberg, Jörg, Major
 Undinenstraße 19, 40591 Düsseldorf Tel. 0179 - 10 61 448
 Lorenz, Dieter, Tambourmajor
 Bilker Allee 3, 40219 Düsseldorf Tel. 0162 - 40 77 250
 Wegner, Achim, Fanfarenmajor
 Franz-Pascher-Straße 3, 41470 Neuss Tel. 0151 - 41 26 82 87
 Lüttmann, Eduard, Schwenkfähnrich (Major)
 Bilker Allee 166, 40217 Düsseldorf Tel. 31 42 68
 Michels, Klaus-Dieter, Standartenträger
 Stippelburggasse 15a, 40221 Düsseldorf Tel. 0172 - 281 11 93
Altenberg, Ben, Jungschützenkönig 2024/2025
 Merkurstraße 34a, 40223 Düsseldorf. Tel. 0179 - 5152517
 Schützenhaus „Goldene Mösche“ Tel. 15 18 72

Ehrenmitglieder des Vorstandes und der Bataillone

| | |
|----------------------------------|--|
| Hans-Dieter Caspers (Ehren-Chef) | Otto Müller (Ehrenmajor) |
| Michael Kohn (Ehrenoberst) | Bernd Obermeyer (Ehrenmajor) |
| Dirk Nidel | Heinz Thelen (Ehrenmajor) |
| Wolfgang Ambaum | Winfried Langerbeins (Reg. Ehrenhauptmann) |
| Michael Schwarz | Dieter Lorenz (Ehren-Tambourmajor) |
| Manfred Abels | Achim Welter (Ehrenmajor) |
| Joachim Schmale | Martin Kramp (Ehrenmajor) |
| Wolfgang Hinzen (Ehrenoberstlt.) | |

Träger des großen Bilker Ehrensterns

Fritz Spinrad, Bilker Heimatfreunde
 Dieter Königs, Freischütz-Kompanie
 Hans-Dieter Caspers, St. Martins-Kompanie
 Dieter Lorenz, Tambourcorps St. Martin
 Ulrich Müller, 1. Grenadier-Kompanie

Träger der Jakob-Faasen-Plakette

2010 Peter Justenhoven
 2011 Helmut Rattenhuber
 2012 Marlies Smeets
 2013 Thomas Beckmann (†)
 2014 Heinrich Spohr
 2015 Jaques Tilly
 2016 Pater Wolfgang Sieffert
 2017 Erich Pliszka
 2018 Josef Hinkel
 2019 Wolfgang Rolshoven
 2021 Peter Schwabe
 2022 Lothar Inden
 2023 Helma Wassenhoven

Ehrenmitglieder

| | | |
|--------------------------|--------------------------|------|
| Günter Lilge | 1. Garde Schützen | 1994 |
| Fritz Spinrad | Bilker Heimatfreunde | 2000 |
| Ferdi Antkowiak | Germania | 2000 |
| Heinz Weingart | Antonius-Kompanie | 2001 |
| Dieter Königs | Freischütz-Kompanie | 2006 |
| Wilfried Pussar | Garde Jäger | 2006 |
| Hans-Dieter Caspers | St. Martins-Kompanie | 2006 |
| Ulrich Müller | 1. Grenadier-Kompanie | 2006 |
| Peter Breitbach | Neustädter Reserve | 2007 |
| Manfred Dembinsky | St. Martins-Kompanie | 2008 |
| Dieter Reiher | 3. Grenadier-Kompanie | 2008 |
| Marko Popovic | St. Seb. Jäger | 2010 |
| Wolfgang Ambaum | Friedrichstädter Reserve | 2010 |
| Heinz-Gerd Konen | St. Martins-Kompanie | 2010 |
| Günther Pussar | Garde Jäger | 2010 |
| Klaus-Dieter Schönenberg | Reserve Bilk | 2011 |
| Horst Wachholder | A. Hofer - H. Jäger | 2012 |
| Rudolf Wegner | Freischütz | 2012 |
| Wolfgang Brender | A. Hofer - H. Jäger | 2012 |
| Friedrich Herbertz | Neustädter Reserve | 2012 |
| Manfred Marleaux | Reserve Bilk | 2012 |
| Artur Gerke | | 2012 |
| Klaus Maaßen | Friedrichstädter Reserve | 2013 |
| Willi Vogel | Neustädter Reserve | 2013 |
| Dieter Motes | Freischütz | 2013 |
| Willi Heinen | Bilker Heimatfreunde | 2015 |
| Dieter Scheren | Bilker Heimatfreunde | 2015 |

| | | |
|-------------------------|--------------------------|------|
| Dieter Jansen | Freischütz | 2015 |
| Otto Müller | Germania | 2015 |
| Lothar Armbruster | Tell-Kompanie | 2016 |
| Hans-Joachim Thelen | Tell-Kompanie | 2016 |
| Siegfried Schulz | Tambourcorps St. Martin | 2016 |
| Johann-Peter Ingenhoven | | 2016 |
| Winfried Langerbeins | Germania | 2017 |
| Rolf Begenat | Germania | 2018 |
| Norbert Kramer | | 2018 |
| Tim Wiatrowski | Bilker Heimatfreunde | 2018 |
| Dieter Lorenz | Tambourcorps St. Martin | 2018 |
| Karl-Heinz Günther | Garde-Jäger | 2019 |
| Rolf Hebing | Hohenzollern | 2019 |
| Michael Schenk | Freischütz | 2021 |
| Michael Tigges | Germania | 2021 |
| Hans-Peter Linden | A. Hofer - H. Jäger | 2021 |
| Bernd Obermeyer | Friedrichstädter Reserve | 2021 |
| Pastor Wolfgang Härtel | | 2021 |
| Joachim Schmale | 4. Grenadiere | 2021 |
| Thomas Geisel | | 2022 |
| Helge Schenk | Freischütz | 2023 |
| Jörg Schenk | Freischütz | 2023 |
| Klaus Wagner | Tambourcorps St. Martin | 2023 |
| Hans-Joachim Wegner | Freischütz | 2023 |
| Pfarrer Martin Kammer | | 2023 |
| Dieter Damm | Hohenzollern | 2024 |
| Klaus-Dieter Michels | Tambourcorps St. Martin | 2024 |
| Manfred Raduschewski | Antonius-Kompanie | 2024 |

HAFELSUMZÜGE

seit 1889 Ihr Partner von Ort zu Ort

- für Privat und Gewerbe
- sorgfältige Planung
- saubere Kalkulation
- zuverlässige Abwicklung
- mit Handwerker-Service
- professionelles Akten-Management

**Hafels
Umzüge
GmbH**

Standort Düsseldorf
 Cuxhavener Str.6 a
 40221 Düsseldorf
 Tel. 0211 485091

Standort Krefeld
 Neue Ritterstrasse 29
 47805 Krefeld
 Tel. 02151 770001

info@hafels.de
www.hafels.de



| Name der Gesellschaft | Hauptmann | PLZ | Telefon | Vereinslokal | Telefon | Monatliche Versammlung | Fahnenträger bei Beerdigung benachrichtigen | Telefon |
|---------------------------------------|---|---------------------|--------------------------------|--|-------------|---------------------------|--|------------------|
| Andreas Hofer – Hubertus Jäger | Ronald Weigel Dorfstraße 34 | 40699 Erkrath | 02104-234791 | „Haus Freiligrath“ Neusser Straße 133, 40219 Düsseldorf | 30 33 953 | alle 2 Monate | Nachricht an F. Kronshage Fleher Deich 2, 40223 Düsseldorf | 0157-353 06 888 |
| Antonius-Kompanie | Richard Wachholder Bintertmstr. 22 | 40223 Düsseldorf | 01573-1359976 | Restaurant „Antoniusshof“ Kirchfeldstraße 137 | 15 93 80 80 | 3. Freitag | Manfred Raduschewski Philipp-Reis-Straße 3, 40215 Düsseldorf | 0170-2752695 |
| Bilker Heimatfreunde | Marco Tranti Sandheider Str. 32b | 40699 Erkrath | 01577-266 66 61 | Haus Gantenberg Prof.-Dessauer-Weg 30, 40225 Düsseldorf | 34 17 39 | 1. Mittwoch | Jürgen Lobert Aachener Straße 97, 40229 Düsseldorf | 33 06 79 |
| Freischütz-Kompanie | Oliver Königs Merowingerstr. 100 | 40225 Düsseldorf | 0211-3033027 0163-4788953 | DJK Tusa Fleher Straße 224b, 40223 Düsseldorf | 30 33 953 | nach Absprache | Nachricht an Jürgen Roßmann Aldekerksstraße 5, 40549 Düsseldorf | 01578-5430153 |
| Garde-Jäger | Marco Winkler Fleher Straße 22 | 40223 Düsseldorf | 0151-74548802 | „Haus Freiligrath“ Neusser Straße 133, 40219 Düsseldorf | 30 33 953 | | Nachricht an Hauptmann Winkler | |
| 1. Garde Schützen-Gesellschaft | Thorsten Blietschau Leibnizstr. 77 | 40699 Erkrath | 02104-2149037 0151-23287098 | Haus Gantenberg Prof.-Dessauer-Weg 30, 40225 Düsseldorf | 34 17 39 | 3. Freitag | Dieter Kallus Oberbilker Allee 50a, 40227 Düsseldorf | 0211-31 37 64 |
| Germania-Kompanie | Andreas Theisen Nievenheimer Str. 44 | 40221 Düsseldorf | 0176-62806276 | „Fuchs im Hofmann’s“ Benzenbergstraße 1 | 39 14 36 | 4. Montag | Michael Tigges | 021 31-406 88 21 |
| 1. Grenadier-Kompanie | Thomas Winter Brachtstraße 28 | 40223 Düsseldorf | 0162-4249102 | „Fuchs im Hofmann’s“ Benzenbergstraße 1 | 39 14 36 | 2. Freitag | Nachricht an Hauptmann Winter | 0162-4249102 |
| 3. Grenadier-Kompanie | Thomas Blum Sternwartstr. 6 | 40223 Düsseldorf | 57 23 65 | | | 1. Freitag | Nachricht an 1. Hauptmann Thomas Blum | |
| 4. Grenadier-Kompanie | Dirk Preußer Weißenburgstr. 8 | 40476 Düsseldorf | 0211-30146740 | Restaurant Antoniusshof Kirchfeldstraße 137 | 15 93 80 80 | 1. Freitag | Hauptmann Dirk Preußer | 30 14 67 40 |
| 5. Schützengesellschaft | Sebastian Kromholz Brunnenstraße 42 | 40223 Düsseldorf | 0173-5333099 | „Fuchs im Hofmann’s“ Benzenbergstraße 1 | 39 14 36 | 3. Freitag | Nachricht an Hauptmann Kromholz | 0173-5333099 |
| Hohenzollern-Kompanie | Dirk Niedel Mühlitaler Straße 35 | 40221 Düsseldorf | 0211-378507 0175-7214504 | AMICI Restaurant im SV Grün-Weiß-Rot, Fleher Str. 220d | 15 36 40 | 1. Freitag | Nachricht an Ehrenhauptmann Frey Steeneberg | 934 66 95 |
| Reserve Bilk | Ralf Kepkow Gerberstraße 35 | 40591 Düsseldorf | 0171-9353533 | „Haus Freiligrath“ Neusser Straße 133, 40219 Düsseldorf | 30 33 953 | 1. Dienstag | Nachricht an Hauptmann Kepkow | 0171-9353533 |
| St. Martins-Kompanie | Dieter Fetten Karolingerstraße 48 | 40223 Düsseldorf | 33 10 57 | El Mundo Germaniastraße 42 | 93 07 35 00 | | Nachricht an Hauptmann Fetten | |
| St. Sebastianus-Jäger | Dennis Grebe Klusenstraße 24 | 40723 Hilden | 0162-2627198 | Grün-Weiß-Rot Fleher Straße | | 3. Freitag | Nachricht an Hauptmann Grebe | |
| Tell-Kompanie | Michael Gorzynski Lennep Straße 35 | 40591 Düsseldorf | 0211-76060331 0177-5269754 | Haus Gantenberg Prof.-Dessauer-Weg 30, 40225 Düsseldorf | 34 17 39 | 2. Freitag | Walter Roocks Am Irlenspahn 13, 40625 Düsseldorf | 30 26 78 33 |
| Friedrichstädter Reserve 1927 | Karl-Heinz Häser Pionierstraße 46 | 40215 Düsseldorf | 0174-9188508 | „Haus Freiligrath“ Neusser Straße 133, 40219 Düsseldorf | 30 33 953 | 4. Freitag | Nachricht an Hauptmann Häser | 0174-9188508 |
| Schill'sche Corps | Roy Schiffers Benzenbergstraße 45 | 40219 Düsseldorf | 0177-3271308 | Antoniusshof bei Alex Kirchfeldstraße 137, 40215 Düsseldorf | | 4. Freitag | Nachricht an Hauptmann Schiffers | |
| Tambourcorps St. Martin | Daniel Lorenz Bilker Allee 43 | 40219 Düsseldorf | 0174-7521546 | „Fuchs im Hofmann’s“ Benzenbergstraße 1 | 39 14 36 | Mittwoch ab 19.30 Uhr | Nachricht an Hauptmann Daniel Lorenz | 0174-7521546 |
| Fanfaren-Corps Freischütz | Geschäftsführer: Ilja Wirbelauer, Moerserstr. 34, 47798 Krefeld, Tel. 0151-53054841 | | | | | | | |
| | Probentermine i.d.R. donnerstags nach Absprache mit A. Wegner oder I. Wirbelauer | | | | | | | |

Königstour nach Strotzbüsch, 13.04. – 14.04.2024

Pünktlich um 07:45 Uhr trafen wir uns an den Bilker Arcaden und fuhren gemeinsam nach Strotzbüsch. Das Wetter war perfekt, die Stimmung harmonisch und nach einem großen Wettkampf um die Pfänder gab es eine Stärkung. Nach dieser kurzen Verschnaufpause ging es um die Platten. Als erstes war die Damenplatte an der Reihe. Nachdem diese und die Platte des Fredy-Steneberg-Gedächtnisvogels abgeschossen waren, ging es weiter mit der Königsplatte. Markus Koenen und Klaus-Peter Freier haben sich ein spannendes Schießen geliefert und am Ende fiel die Platte bei unserem Kameraden Klaus-Peter Freier. Wir wünschen Dir zwei tolle Königsjahre im Kreise Deiner Hohenzollern. Der Abend wurde mit einem leckeren Buffet eingeläutet und danach versammelten sich alle Kameraden und Kameradieschen auf der Terrasse und ließen den Abend mit schönen und langen Gesprächen, bei gekühlten Getränken, ausklingen. Am nächsten Morgen wurde noch gemeinsam gefrühstückt und danach machten sich alle auf die Heimreise.

Damenvogel:

| | |
|-----------------|----------------|
| Kopf: | Miriam Steuten |
| Linker Flügel: | Petra Niedel |
| Rechter Flügel: | Sylvia Damm |
| Schweif: | Margret Hebing |
| Klotz: | Doris Steuten |
| Platte: | Nicole Niedel |

Königsvogel:

| | |
|-----------------|--------------------|
| Kopf: | Dieter Damm |
| Linker Flügel: | Dirk Niedel |
| Rechter Flügel: | Thomas Lischnewski |
| Schweif: | Markus Koenen |
| Klotz: | Rolf Bielaczek |
| Platte: | Klaus-Peter Freier |

Fredy Steneberg Pokal (nur Platte):

Heiko Wirtz

Danke an alle für diese schöne Königstour.

Bataillonsschießen, 18.05.2024

Bei tollem Wetter und einem super organisierten Buffet (Kompliment hierzu an die Organisation), teilten Familie Niedel und Familie Ambaum die Pfänder an diesem Tag wie folgt unter sich auf:

Damenvogel:

| | |
|----------------|---------------|
| Linker Flügel: | Nicole Niedel |
| Kopf: | Petra Niedel |
| Schweif: | Sandra Ambaum |

Preisvogel:

| | |
|-----------------|----------------|
| Linker Flügel: | Stephan Ambaum |
| Rechter Flügel: | Petra Niedel |

Königsvogel:

| | |
|--------|----------------|
| Klotz: | Stephan Ambaum |
|--------|----------------|



Möschesonntag, 09.06.2024 und Schützenfest, 14.06. – 18.06.2024

Erstmals mit Füchsen Alt durch die Kirmestage, gute Wahl. Eine Woche vor Schützenfest wird dieses durch den **Möschesonntag** eingeläutet. Bei bestem Wetter, welches wir uns auch für unser kommendes Schützenfest gewünscht hätten, trafen wir uns auf unserem Festplatz und verbrachten einen schönen Tag. Rolf Hebing errang den Klotz des Bürgervogels, herzlichen Glückwunsch hierzu.

Los geht es an Schützenfest bekanntlich immer am **Freitag**. Hier stehen die Kirmeseröffnung und „Birk live“ im Vordergrund. In diesem Jahr fand zeitgleich das EM-Eröffnungsspiel im eigenen Land statt, welches die Deutschen erfolgreich mit 5:1 gegen Schottland gewannen. Public Viewing im Festzelt mit einigen Hohenzollern, das hatte was und hat Spaß gemacht. Am **Samstag** waren die Hohenzollern dann komplett. Zunächst waren Männlein und Weiblein noch getrennt, doch am Nachmittag kamen wir am Füchsen Pavillon bei Stefan Heinen zusammen. Bei guter Musik und dem ein oder anderen Kaltgetränk freuten wir uns auf die kommenden Tage. Über Tag errang Fabian Ambaum den 6. Platz beim Schießen auf den Schülerkönig.

Pünktlich zum Eröffnungsabend trafen wir im Festzelt ein. Endlich wieder Zapfenstreich im Zelt, das war ein besonderer Gänsehautmoment und sehr emotional. Traditionell finden an diesem Abend diverse Ehrungen statt. Hervorzuheben ist in diesem Jahr die Ehrung unseres Kassierers Dieter Damm, der für seine 50-jährige Mitgliedschaft geehrt wurde. Von hier aus noch einmal herzlichen Glückwunsch von uns allen. Beste Partymusik kam an diesem Abend von unserem lieben Mallorca-DJ Andy Luxx.

Leckeres Essen. Eins der Dinge, worauf man sich **sonntags** unter anderem freut. So ließen wir uns dieses Jahr mit Ochsenbäckchen, Rotkohl und Kartoffeln verwöhnen. Kompliment von hier aus noch einmal an den Koch der „12 Apostel“, das war wirklich klasse.

Da das Wetter in diesem Jahr alles andere als mitspielte, wurde kurzerhand der Zug abgesagt und es fand leider nur die Parade statt. Nach einem Zwischenstopp der Damen an unserem Lieblings-Füchsen-Pavillon, trafen wir uns gegen Abend wieder alle im Festzelt. Sonntags werden die meisten neuen Königinnen und Könige auserkoren. Somit gratulieren wir Nelly Frisch (Schülerkönigin), Hanna Lorenz (Pagenkönigin) und Raphael Lorenz (Pickvogelkönig). Regimentsjungschützenkönig wurde an diesem Tag Ben Altenberg, Mitglied der Tell-Kompanie, herzlichen Glückwunsch und ein tolles Königsjahr.

Traditionell wird **montags** der Familiennachmittag ausgerichtet. Hier werden Senioren aus Bilker Einrichtungen mit Kaffee und Kuchen bewirtet und mit einem gemischten Programm gut unterhalten. Über Tag holte Stephan Ambaum die Platte vom Jakob-Faasen-Gedächtnisvogel und Markus Koenen schoss den rechten Flügel des Regimentsvogels. Der Abend ist den Kompaniekönigspaaren gewidmet und wie auch im Jahr zuvor, vertrat uns unser Kompaniekönigspaar, Wolfgang und Uschi, sehr gut auf dem Thron. Vielen Dank.

Letzte Runde, wer will noch mal, wer hat noch nicht? Am **Dienstag**, dem letzten Tag unseres Schützenfestes, gibt es noch einmal Essen á la carte und so trafen wir uns zur „Gaststätte am Steinberg“. Unser Spieß Wolfgang hielt das Spießgericht ab und im Anschluss daran machten wir uns auf den Weg zum Festplatz. Rolf Hebing holte sich die Platte vom Bilker Ehrevogel. Höhepunkt am letzten Tag ist mit Sicherheit immer der Königsschuss des neuen Regimentskönigs. In diesem Jahr wurde die Königswürde erstmals durch eine Frau errungen. War sie vor zwei Jahren noch Regimentskönigin an der Seite ihres Mannes, Dominik Walterbach, so schaffte sie es nun selbst als Regimentskönig, die Platte herunterzuholen. Herzlichen Glückwunsch, liebe Sarah. Wetterbedingt musste leider auch das Höhenfeuerwerk abgesagt werden und der Zapfenstreich wurde ins Zelt verlegt.



dörerr
meisterbetrieb seit 1929

FACHGESCHÄFT FÜR
Schützen- und Vereinsbedarf
Stempel, Schilder, Gravuren
Beschriftungen

Büttger Str. 79
41460 Neuss



Inh. Bernd Stevens
Graveurmeister

Tel. 0 21 31 - 2 55 56
Fax 0 21 31 - 27 25 04

www.stempel-doerr.de

Vielen Dank an alle Kameraden und Kameradieschen für das harmonische Schützenfest. Bis nächstes Jahr.

Die nächsten Termine:

| | |
|------------|--------------------------------|
| 27.07.2024 | Schlagermove BootParty (Damen) |
| 06.09.2024 | Monatsversammlung |
| 28.09.2024 | Regimentskrönungsball |
| 29.09.2024 | Bayerischer Frühschoppen |
| 04.10.2024 | Monatsversammlung |
| 08.11.2024 | Monatsversammlung |
| 16.11.2024 | Krönungsball Hohenzollern |
| 24.11.2024 | Friedhofsgang |



Grenadierbataillon

Liebe Kameradinnen und Kameraden des Grenadierbataillons, liebe Freundinnen und -freunde des Grenadierbataillons, liebe Leserinnen und Leser,

wir wollen wieder regelmäßig aus unserem Grenadierbataillon berichten und das Ganze hiermit ein wenig aufleben lassen.

Die Bataillonsführung

Seit dem Titularfest im Januar sind einige weitere weibliche Offiziere hinzugekommen; so auch im Grenadierbataillon. Major Carsten Reuner entschied sich, in Abstimmung mit dem seinerzeit noch amtierenden Oberst Michael Kohn, dazu, noch eine AdjutantIn zu sich zu nehmen. Somit wurde Laura Breuer als dritte AdjutantIn vorgestellt und bestätigt.

Damit bilden Michelle Henneberg, Stephan Irsen und Laura mit unserem Major nun ein vierer Gespann. Aufgrund von vielen persönlichen und terminlichen Einschränkungen seiner einzelnen Adjutanten war dies sicherlich ein wichtiger Schritt für unseren Major, der überdies ja auch im Hauptvorstand tätig ist. Wir wechseln uns untereinander stets ab, sodass jeder seinen kleinen Beitrag erfüllt, damit ein großes Ganzes entsteht.

Unser Bataillonsschießen

Am Samstag, den 04.05.2024 fand das Grenadierbataillonsschießen statt. Das Schießen konnte durch die Unterstützung einiger Kameradinnen und Kameraden aus dem Bataillon recht schnell beginnen. Stefan übernahm, wie die Jahre davor auch, die Angelegenheiten der Kasse und kassierte alle

Flatrates ab und war für die Vergabe der Schießnummern verantwortlich. Geschossen wurde auf einen Damen- beziehungsweise Gästevogel, einen Preisvogel, einen Jungschützenvogel und einen Königsvogel.

Während des Schießens wurden bereits die selbstgebackenen Kuchen gegessen und auch das ein oder andere Stück Fleisch oder die ein oder andere Wurst mit Brötchen und Salat. Vielen Dank an dieser Stelle nochmal an Dietmar Reichert von der Germania Kompanie, der wie immer selbstlos am Grill stand und alle ganz wunderbar versorgt hat.

Nach einiger schöner Zeit wurde es langsam spannend, denn die Jungschützenkönigsplatte wurde aufgelegt. Nach etlichen Schüssen holte Florian Welter von der 1. Grenadierkompanie die Platte herunter. Herzlichen Glückwunsch an dieser Stelle schon mal Florian, auch wenn du erst im November auf dem Krönungsball gekrönt wirst.

Die Spannung blieb auch während des Schießens auf die Platte des Bataillonskönigsvogels. Jan Kasperek von der Germania Kompanie schoss das recht hartnäckige letzte Stück der Platte herunter und wird im November zum neuen Bataillonskönig gekrönt. Auch an dieser Stelle auch nochmal herzlichen Glückwunsch Jan und wir freuen uns auf einen tollen Krönungsball mit dir.

Nachdem alle Pfandschützen einzeln geehrt wurden und ihre Präsente sowie Preise erhalten haben, wurde noch einige Stunden beisammen gegessen bei Speis und viel Trank. Wir bedanken uns bei all denjenigen, die da waren und ein paar tolle Stunden im Kreise des Bataillons verbracht haben.

PS: Da wir lernfähig sind, werden wir nächstes Jahr auch mehr für unsere Jüngsten anbieten.



Schützenfest

Aufgrund von beruflichen Verpflichtungen bei Stefan (während der EM wurde viel Polizei benötigt) und der Elternzeit von Michelle, haben wir einen Gastreiter in unsere Reihen geholt. Dies war in diesem Jahr unser Reiterfreund Jan Frigger, herzlichen Dank dafür.

Nun zum eigentlichen Verlauf des Schützenfestes; Samstag konnte der Schützenumzug durch die Straßen von Bilk planmäßig bei gutem Wetter stattfinden und unser Major hat es auch geschafft vor seinem Bataillon zu reiten. Nicht zuletzt, da wir uns vorab die Zugreihenfolge eingeprägt haben ...

Sonntag war uns das Wetter leider nicht so hold. Nach der Entscheidung den großen Schützenumzug auf die Parade zu beschränken und den damit verbundenen terminlichen Verschiebungen, haben wir es nach einigem Hin und Her doch geschafft für unser Regimentskönigspaar als Bataillon eine starke Parade abzuliefern. Hier schaffen wir es doch immer wieder mit allen Kompanien und sehr vielen Kameradinnen und Kameraden uns zu präsentieren. Nach dem Biwak sollten sich nach und nach alle Kompanien im Festzelt einfinden. Uns als Grenadierbataillon ist es gelungen, einige Kompanien und Kameradinnen und Kameraden zusammenzubekommen und wir sind zu den Klängen der Musikkapellen (die zwar eigentlich nicht für uns gespielt haben...) gemeinsam ins Festzelt marschiert. Es war ein toller Augenblick, der den Tag zumindest für uns um einiges schöner gemacht hat.

Schützenfestmontag wurde dann im Kreise der Kompanien verbracht.

Der Dienstagvormittag wurde in den letzten Jahren stets mit fast dem gesamten Bataillon bei Hans Radloff auf dem Hof verbracht – aus Erzählungen sollen da immer unvergessliche Vormittage stattgefunden haben – doch leider ist das nicht mehr möglich. Letztes Jahr wurde deshalb versucht, diese Stimmung auch auf dem Schützenplatz zu entfachen. Leider mit mehr oder weniger großem Erfolg, sodass wir in diesem Jahr nicht mehr so viele für eine Teilnahme an diesem Ereignis motivieren konnten.

Um so schöner war es, dass doch einige Hauptleute einen tollen Vormittag organisiert haben mit „Hahneköppen“, leckerem Essen und guten Getränken. Hans-Dieter Caspers von der Martins Kompanie hat sich mit gezielten „Schwertfuchteleien“ durchgesetzt und ist Hahnekönig geworden.

Es hat viel Spaß gemacht und unser „Flower“ alias Thomas Blum ist schon wieder ein wenig angefixt und sprach



von einem „Ringstechen“ der speziellen Art, welches nächstes Jahr dann statt finden soll – hoffentlich wieder mit sehr viel Beteiligung.

Ein kleiner terminlicher Ausblick

Wir freuen uns, Euch alle auf dem Regimentskrönungsball zu sehen. Außerdem möchten wir terminlich schon mal auf unseren Grenadierbataillonsball am Samstag, den 02.11.2024 im Fuchs im Hoffmanns hinweisen und auch auf unser nächstes Grenadierbataillonsschießen am Samstag, den 17.05.2025. Einladungen werden zeitnah verschickt.

Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit und wir freuen uns, Euch bald alle wiederzusehen. Bis dahin wünschen wir Euch alles Gute; bleibt gesund und munter.

Laura Breuer

Im Herzen von Düsseldorf-Hamm medizinische Hilfsmittel gleich in ihrer Nähe!

Wir bieten Service rund um Kompressionsstrümpfe,
Bandagen und Orthesen, Rollatoren uvm.

Hammer Dorfstr. 126 , 40221 Düsseldorf, Tel.:91594235
www.sanitätshaushamm.de • Inhaberin: Barbara Grätz



Sanitätshaus
am Bläak



Germania-Kompanie

Mösche-Sonntag

Am Wochenende vor unserer Kirmes, hatten wir einen schönen Tag mit der Kompanie – im Besonderen durch unsere vielen Pagen und durch die zu ehrenden Siege bei der Karl-Rindlaub-Kette von Niklas Ullmann (Jungschützenklasse) und Sarah Walterbach (Schützenklasse B). Wir gratulieren zu ihren Siegen. Die Germania kann auch schießen!

Das Schützenfest

Der Samstagabend hat seine Schatten vorausgeworfen. Wir blickten auf den Thron und sahen Michael Kohn neben unserem Chef Ulrich Müller stehen. Im Zelt herrschte andächtige Ruhe. Zusammen gefunden hatten wir uns hier, um im Zelt verdiente Kameraden auszuzeichnen. Doch Höhepunkt war sicherlich die Ernennung von Michael zum Ehrenoberst des Bilker Schützenvereins. Bereits am Mittag wurde in der Kirche die Kette, die er nun sein Eigen nennen kann, während der Messe gesegnet. Michael kann nach 40 Jahren auf dem Pferd stolz auf seine Ämter zurückblicken. Wir sagen Danke. Es folgte ein Zapfenstreich im Zelt zu seinen Ehren.

Der Sonntag war ein Zerwürfnis für uns alle. Im Nachhinein kann man immer dagegen argumentieren. Doch das „Was wäre, wenn...?“ sollte an anderer Stelle diskutiert werden. Irgendwie fühlte sich der restliche Tag nach der kurzen Parade ungefüllt und antriebslos an. Noch schlimmer vermutlich für das noch amtierende Regiments-Königspaar Manuela und Thomas Grohs. Die Kutschfahrt musste komplett ausfallen und gefühlt liefen bei diesem Wetter alle etwas schneller durch die Parade. Denn die Germania löste sich auf der Benzenbergstraße schon im Regen nach der „Bühne“ auf, als noch unser Kompaniekönig vorgestellt wurde. Während des

anschließenden Biwaks wurden kompanieinterne Ehrungen durchgeführt. So erhielten Carsten Reuner und Daniel Müller die silberne Verdienstnadel der Germania. Ralf Antkowiak wurde in Gold ausgezeichnet. Sein Vater Ferdi Antkowiak und Winfried Langerbeins wurde die brillante Kompanieauszeichnung überreicht. Diese Nadeln wurden in Dankbarkeit für jahrelange Arbeit, aber auch für Persönlichkeit und Charakter verliehen. Die Germania betrauert den Tod von Albert Daniel, den jahrzehntelangen Möscheträger. Er reiste im Heiligen Jahr 2000 nach Rom und ihm wurde daraufhin das Anno Sankto Kreuz des BHDS verliehen. Gerade der immaterielle Wert des Kreuzes ist bedeutend. Wenn ein Träger verstirbt, dann wird das Kreuz, wie in unserem Fall, an das älteste Mitglied der Bruderschaft in Obhut gegeben. So stand ein überraschter Ferdi vor der Versammlung. Ferdi ließ es sich nicht nehmen und bat, aus gegebenem Anlass, dass die Kompanie sich auch den bereits verstorbenen alten ehemaligen Mitgliedern, die das Vereinsleben maßgeblich mitgestaltet haben, zu gedenken. Während seiner Ansprache war es im Saal absolut still und die Namen, die er aufzählte, waren sicherlich nicht allen neueren Mitglieder bekannt. Aber gerade dieses Gedenken an vergangene Tage machte den Augenblick zu etwas Besonderem. Wir möchten uns an dieser Stelle noch mal bei der Tell-Kompanie bedanken, mit der wir den Saal zu diesem Zeitpunkt geteilt haben. Ihr habt es geschafft, den Raum während der Ehrungen in absolute Stille zu tauchen.

Der Montag bot etwas Neues. Eigentlich aus der Not entstanden. Denn Vereinsheime und Kompaniekneipen gibt es immer weniger und die meisten öffnen montags nicht. Hauptmann Andreas Theisen lud zum Hauptmanns-Grillen zu sich nach Hause und in den Garten ein. Er hofft eine neue Tradition ins Leben gerufen zu haben, denn die Kompanie erfreute sich an „Trank und Gesang“. Später wohl auch an „Schaubernack und Schelmereien.“

Den Dienstag waren wir dann wieder im „geschlossenen Fuchs“ eingekehrt. Zumindest als Treffpunkt. Die Germania wartete in einem Planwagen auf ihre Jungschützen. Das Gute an einem Planwagen ist, dass er sich bewegen kann. Wenn also die Jungschützen nicht zum Planwagen kommen... Nachdem sämtliches Personal eingesammelt wurde, gab es einen Stopp, im leckeren, immer geselligem und herausragendem Wellnetz (bekannt aus Funk und Fernsehen). Die Verpflegung wurde eingeladen und die Germania stand neuen

Hausverwaltung
S. Schenk



info@hausverwaltung-schenk.de
www.hausverwaltung-schenk.com



Herausforderungen, neben dem Wetter, gegenüber. Jamie wurde vom Schulweg eingesammelt und Klara vom Kindergarten. Erschreckend wie schnell eine Playlist zu kinderfreundlicher Musik wechseln kann und trotzdem alle mitsingen. Der Kindergarten staunte nicht schlecht und alle Kinder wollten mitfahren. Ja, Page in der Germania zu sein ist etwas Besonderes.

Unsere Pagen, unser Stolz

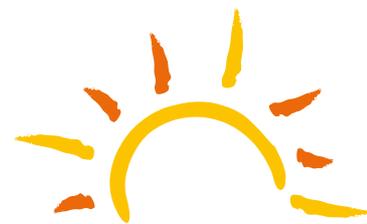
Zwölf Pagen. Davon elf Mädels und ein Junge. Wir sind stolz so gut mit einer starken Jugend gesegnet zu sein. Insbesondere auf die kleinen Persönlichkeiten, die sich auch dieses Jahr auf die Fahne (oder eher Schärpe) geschrieben haben, die Germania zu präsentieren. Letztes Jahr war Luana Zieber Schülerkönigin. Dieses Jahr feiern wir Pagen-Königin Hannah Lorenz! Ähnlich wie bei Luana, könnte man bei Hannah, aufgrund des Nachnamens, auf eine andere Kompanie schließen. Und doch stand sie, Schulter an Schulter, mit den anderen zehn Mädchen (und unserem Luke) beim gemeinsamen Foto zusammen. Dominik fragte Kevin (beides Väter von zwei Mädchen), was wir nur gegen dieses Ungleichgewicht tun können. Dieser lächelte nur sanft und versicherte, dass „alles so ist, wie es sein soll“. Wir sind glücklich so eine große Plattform für weitere interessierte Kinder bieten zu können. Das ist heute nicht selbstverständlich. Das „Wir-Gefühl“ und die Energie in diesem Kreis sind „Weltklasse“.

Der Schuss

Wie fängt man diese Zeilen an? Als Verfasser möchte man seinen Stolz ausdrücken, die Umstände beschreiben und die Germania natürlich auch ein bisschen feiern. Wie wirkt man also nicht überheblich? Denn die Germania ist schon wieder Königskompanie. Auch wenn es intern den kleinen Spaß gibt, „Das sind wir nur, damit unser Major weiß, wo er reiten muss“... denn schließlich stellte das Grenadierba-

taillon sieben, der letzten zehn Könige. Im Königsjahr von Martin Kramp, ritt unser Carsten Reuner trotzdem vorne. Dafür erhielt er auch postwendend die Bataillonssau. Meine Idee für das vorangestellte Problem ist es, die Person etwas hervorzuheben, auch wenn ich mir vorwerfen lassen möchte, etwas parteiisch zu sein. Sarah ist aktives Mitglied des Bilker Schützenvereins. Natürlich gab es Überlegungen, gekrönte Begleitungen für eine temporäre Zeit zu sperren. So würde man dem Problem aus dem Weg gehen, dass die Kette, im schlimmsten Fall, zwischen einem Paar nur getauscht werden würde. Auch ohne diese Regel und mit zwei Jahren Abstand war die Situation doch sehr seltsam. Thomas Grohs begegnete schließlich auf dem Krönungsball 2023 Sarah bereits auf dem Thron. Jetzt 2024 abermals. Ich möchte aber hier hinzufügen, dass das Erlebnis selbst König zu sein, etwas anderes ist als „nur das schmückende Beiwerk“. Sarah ist nicht nur der erste weibliche König, sondern auch die erste Person, die König und Königin war. Auch sind Stimmen laut geworden, dass der Gang zum Schießstand unüberlegt war. Dem ist nicht so. Auf die familieninterne Frage „Und? Hälst du drauf?“ hat man sämtliche „Wenn und Aber“ durchgespielt. Das Szenario ist aber immer das gleiche. Wie kann man Sarah als Partnerin etwas verwehren, das man selbst eingefordert hat? Eines kann man dem Königspaar von 2022 und 2024 nicht absprechen. Glück. Auf die Frage, wie sie sich unter den anderen altgedienten Schützen in diesem Moment gefühlt hat, antwortete Sarah:

**Nicht lange suchen –
BBF-Reisen buchen**



BBF Reisen
Tim Wiatrowski

– Seit über 50 Jahren im Herzen Bilks –

Neusser Straße 133 (an der Bilker Kirche)
40219 Düsseldorf
Telefon 02 11 / 9 17 94 40
www.bbfreisen.de

**Jetzt den nächsten
Urlaub buchen!**

„Hier standen so viele, die das schon seit Jahren (Jahrzehnten) versuchen. Ich hätte es so gerne zum Beispiel einem Thomas Blum gegönnt, aber ich habe meine Schießkarte abgegeben, um König zu werden. Wann hätte ich das nächste Mal die Gelegenheit gehabt? In fünf, in zehn, oder zwanzig Jahren?“

König oder Königin?

Knapp einen Monat ist es her, dass Bilk seinen ersten weiblichen König bekommen hat. Etwas, das vor einem Jahrzehnt noch undenkbar gewesen ist. Dank einiger Vorreiter, unter anderem Axel Uebels (neuer Oberst in Bilk), der sich bereits 2015 dafür stark und Werbung in den Kompanien gemacht hat, war es völlig normal, dass jetzt eine Frau zum Schuss aufgerufen wurde.

Was ist eigentlich genau bisher passiert? Sarah Walterbach wurde an der Seite ihres Mannes 2022 mit einem Diadem zu Regimentskönigin gekrönt. Ein völlig passiver Vorgang, denn sie kellnerte an jenem Schützenfesttag routiniert vor sich hin, als sie plötzlich aus dem Pavillon gezogen wurde. „Du musst los, du bist Königin! Die Kutsche kommt!“ Sie war völlig überrascht, denn ihr Mann spielte die Sache zuvor noch runter. „... das ist so unwahrscheinlich. In Bilk schießen so viele darauf. Hier kann jeder König werden!“

Sarah trat noch im selben Jahr, unter Hauptmann Bodo Broix mit zwei weiteren Frauen der Germania bei. Im letzten Jahr unternahm sie erste Schritte als Sportschützin. Das, was danach folgte, war ein aktiver Vorgang. Sie entschied sich, König zu werden. Dafür musste sie, wie alle Aspiranten, ihre Schießkarte abgeben. Erst dann wird man aufgerufen. Dreimal hatten im Schnitt diesmal die Anwärter die Möglichkeit, einen Schuss am Gewehr abzugeben. Bei Sarah fiel das letzte Holz, das sie schon bei ihrem ersten Schuss stark in Mitleidenschaft gezogen hatte. Treffsicher! Sarah erlebte nun selbst die Freude und wurde von den Tränen übermannt. Kurz darauf prasselten Glückwünsche und Gratulation auf sie ein. Wenige Augenblicke später wird man schon in den Schießstand eskortiert. Hier werden erst mal alle wichtigen Informationen aufgenommen. Seltsam, so hat sie sich doch vor zwei Jahren am selben Ort an der Seite ihres Mannes befunden. Es war jedoch etwas komplett anderes. Die Musik spielt einen zur Bekanntmachung ins Zelt. Dieses Jahr ohne Ehrenrunde, da es in Strömen regnete. Der neue König wird dem Regiment auf der Bühne im Festzelt vorgestellt. Zu diesem Zeitpunkt, wäre die Königin normalerweise schon auf dem Weg nach Hause, um sich umzuziehen. Ein Sonderkommando von Freunden und Bekannten schlägt zu Hause ein und frischt Haare und Make-up auf. In diesem Fall stand der Ehemann immer noch in Uniform, im Regen, auf dem Platz und versucht eine Betreuung für die gemeinsame Tochter zu organisieren, denn das Ergebnis war für alle eine Überraschung. Wenn wir ehrlich sind, waren einige doch sehr überrascht, dass Sarah 2022, nachdem sie von zu Hause aus mit der Kutsche zum Zelt gebracht worden ist, nicht im Kleid die Bühne betrat. Sie trug einen schwarzen Hosenanzug. Das sollte keine Rebellion sein. Vielmehr ein kleiner Hinweis darauf, dass man auch mal mit einer Tradition brechen kann. Jetzt haben wir 2024. Bei der Proklamation stehen vorne auf der Bühne zwei aktive Mitglieder des Schützenvereins, in schwarzer Uniform und mit Zylinder auf dem Kopf, präsentiert als neues Königspaar. Sie ist jetzt ein



König? Was ist er? Auch König? Die Antwort ist Prinzgemahl. Jetzt zu der Einleitungsfrage: Warum ist Sie keine Königin? Weil Amt oder der Rang männlich ist. Ein Hauptmann führt seine Kompanie an, auch wenn dieser Posten durch eine Frau besetzt werden kann. Sie wird dadurch nicht zur Hauptfrau. Sarah war 2022 Regimentskönigin... die gekrönte Begleitung. 2024 hat sie diese Würde selbst aus eigener Kraft, eigenem Können und durch Glück errungen. Das hat nichts mit Genderfeindlichkeit zu tun, viel mehr können wir in Bilk schneller unterscheiden, wen wir vor uns haben. Und die gekrönte Begleitung ist der Prinzgemahl. Weil es nun mal nicht zwei Könige geben kann. Offenbar scheint sich aber im engeren Kreis, doch irgendwie der Titel „Prinzessin“ durchgesetzt zu haben. Dominik erwiderte darauf, dass er doch immer noch König sei... Mit dem ganzen Silber... Jim Müller antwortete darauf schlagfertig „Was ist denn aktuell dein höchstes Amt im Schützenverein?!“ darauf blieb nur zu antworten „Prinzgema... Prinzessin!“

Die Nachwehen

Erster offizieller Termin unseres Königs war das Bezirksschießen (041) des rheinischen Schützenbundes. Hier haben, unter anderem, alle Könige aus unserer Umgebung, die Möglichkeit Bezirkskönig zu werden und somit später die Chance Landeskönig (wie zuvor Ehren-Oberst Michael Kohn im Jahre 2022) zu sein. Es zählt nur der beste Schuss. Sarah schoss mit einem Teiler von 11 die beste 10 und wurde vor Ort noch zum Bezirkskönig ernannt. Wir gratulieren und sind gespannt, was eventuell noch kommt.

*Dominik Walterbach
1. Schriftführer*

1. Grenadier-Kompanie



Rückblick auf die letzten Ereignisse der 1. Grenadier-Kompanie

Schützenfest 2024

Im Juni 2023 fand bei leider sehr durchwachsenem Wetter, der Höhepunkt unseres Schützenjahres statt. Das Bilker Schützenfest. Am Freitag bildete ein gemeinsames Public Viewing des EM Eröffnungsspiels Deutschland gegen Schottland und die musikalische Unterhaltung der Gruppe Inferno einen gelungenen Auftakt für das Schützenfest 2024. Am Kirmesamstag fand ein toller Schützenfestzug durch Bilk statt. An dieser Stelle ein Dankeschön an unseren Kameraden **Reiner Glowacki** und unsere Damen, für die Vorbereitung eines kleinen Biwaks am Schützenfestsamstag. Und ein Dankeschön an unseren Schützenchef **Ulrich Müller** für die Spende dieses Biwaks. Am Samstagabend wurde unsere Kompanie für das 150-jährige Vereinsjubiläum mit einem Fahnnagel durch das Regiment geehrt. Leider verhinderte am Sonntag eine Unwetterwarnung, dass der große Festumzug durch Bilk stattfinden konnte. Letztenendes fand leider nur die große Parade und das Biwak statt. Dennoch möchte wir uns bei unseren Gästen, die zu unserem Jubiläum erschienen waren um mitzumarschieren, bedanken. Dies waren die 1. Grenadiere aus Düsseldorf 1316, die Jungschützen aus Düsseldorf 1316, sowie die Jungschützen aus Düsseldorf-Wersten. Am Abend ging auch das Jungschützenkönigsjahr von Niko Dornbusch und seiner Königin Lisa zu Ende. Nochmal ein Dankeschön an Euch beide, für ein tolles Königsjahr. Für unser Kompaniekönigspaar **Ulrich Müller und Angela Schrepper-Müller**, war der Ball der Könige am Montag ein toller und unterhaltsamer Abend. Am Kirmesdienstag verlebten mit einigen anderen Kompanien aus unserem Bataillon und unseren Familien einen gemütlichen Grenadier Frühschoppen auf dem Schützenplatz.

Am frühen Dienstagabend wurde dann **Sarah Walterbach** von der Germania-Kompanie Bilker Schützenkönig. Liebe **Sarah** wir wünschen Dir und Deinem Ehemann und Prinzege **Dominik** ein tolles Königsjahr und herzlichen Glückwunsch. Unser Kamerad **Thomas Gerlach** erhielt leider nur den Pechvogel-Pokal, da er den Schuss nach **Sarah** gehabt hätte. Kopf hoch **Thomas**.

Auch musste der Zapfenstreich am Dienstagabend wegen schlechtem Wetter ins Festzelt verlegt werden und das Höhenfeuerwerk musste leider ausfallen. Somit ging dann ein tolles Bilker Schützenfest 2024 zum 150-jährigen Jubiläum für die 1. Grenadier-Kompanie zu Ende. Auf ein weiteres schönes Schützenfest im Jahr 2025.

Königsschießen 2024

Bereits am Samstag nach dem Schützenfest fand unser Kompaniekönigsschießen 2024 statt. Wir freuten uns besonders über den Besuch einiger Kameraden der Germania-

Kompanie, der Friedrichstädter Reserve und der Gesellschaft Königin Stephanie aus dem Verein von 1316. Die Erfolgreichen Pfandschützen folgen in der nächsten Ausgabe. Am frühen Abend standen folgende Sieger und Siegerinnen fest:

Neuer Hahnenkönig wurde **Niko Dornbusch**. Die Platte vom Damenvogel schoss **Martina Metzger** und die Platte von unserem 1. Grenadier-Pokal errang **Michael Hermanns**. Der neu geschaffene Hugo-Müller-Gedächtnis-Pokal ging an **Stephan Haake**.

Dann wurde es spannend, wer neuer Kompaniekönig werden würde. Dies wurde in einem sehr spannenden Wettkampf unser Kamerad **Thomas Gerlach**. Unser **Thomas** wird zusammen mit seiner Tochter **Sarah** unsere Kompanie im Jahr 2024/2025 repräsentieren.

Lieber **Thomas** und liebe **Sarah** Euch beiden nochmals herzlichen Glückwunsch. Im Anschluss ließen wir das Königsschießen ganz in Ruhe ausklingen.

*Mit kameradschaftlichen Grüßen
Thomas Winter*



marleaux's
ABENDMODE

Das Leben ist zu kurz für langweilige Kleider!

Neu - Secondhand - Verleih
Abendkleider - Ballkleider - Brautkleider
Schützenfest Kleider - Abendmode

Maßanfertigung ab EUR 39,90
von Maßhemden - Maßblusen - Maßanzüge

Marleaux's Abendmode
Badeniastr. 21
41564 Kaarst

Tel.: +49 160 188 93 46
marleauxs.abendmode@gmail.com
www.marleauxs-abendmode.de



Freischütz-Kompanie

Formel 1

Ein Highlight im Kalender der Gesellschaft Freischütz, ist das alljährliche Formel 1 Wochenende. Hier treffen sich einige Kameraden, um mit PC oder Spielekonsole den Großen Preis der Wagenbauhalle zu fahren.



Am Freitag, den 26.04. wurde also die Wagenbauhalle zur Formel-1-Strecke umgebaut. Nach den freien Trainingsrunden und der Qualifikation am Samstag wurde am Sonntag das Rennen um 15:00 Uhr gestartet. Hier konnte Justin Wachholder sich als bester Fahrer auszeichnen. Herzlichen Glückwunsch. Ein großer Dank geht an die Organisatoren, ohne die dieses Wochenende nicht möglich gewesen wäre.

Schützenfest

Möschsonntag

Bei hervorragenden Wetter waren wir beim Möschesonntag stark vertreten und konnte uns auch über die ersten Pfandschützen freuen. Oliver Königs konnte sich den Klotz vom Goldpokal sichern und seine Ehefrau Kerstin traf den Schweif des Damenpokales. Herzlichen Glückwunsch!

Ich glaube der Mythos der Schönwetterkerze im Stoffler Kappelchen hat sich selbst überholt oder die Kerze war ein Teelicht. Immer wieder wurde das Schützenfest von flüssigen Sonnenstrahlen gestört, so dass der große Umzug am Sonntag sprichwörtlich ins Wasser gefallen ist. Aber, wer die Gesellschaft Freischütz kennt, ist das kein Grund, um nicht zu feiern.

Am Freitag, zur Eröffnung der Kirmes, trafen wir uns am Schumacher-Stand und konnten auch schon an diesem Tag Bekanntschaft mit dem Regen schließen.

Samstag

Das Aufbaukommando der Gesellschaft war pünktlich um 10:00 Uhr im Festzelt, um die Plätze zu richten. Da im Festzelt so einige Wände fehlten – aus Gründen der besseren Zeltbelüftung bei warmen Wetter – wurde unser Loch mal eben von uns geschlossen. Die Idee der fehlenden Wände war hoffentlich nur ein Versuch und wird in Zukunft nicht mehr angewandt.

Schützenhaus Goldene Mösch

Restaurant Biergarten Schießanlage

Ernst Hartwig

40223 Düsseldorf · Ubierstraße 14

Telefon: 0211-15 18 72

Mobil: 0172 - 201 16 42



Beste Parkmöglichkeiten

Geöffnet: Montag–Freitag ab 17.00 Uhr und Sonntag 11.00 – 14.00 Uhr

Für Veranstaltungen und Gesellschaften

Bis zu 80 Personen steht der Samstag zur Verfügung

Den Vormittag verbrachten wir in der Gaststätte „Kaminchen“. Hier wurden wir wieder herzlich aufgenommen, so dass wir gut gestärkt zum Antreten aufbrechen konnten. Nach dem Schützenumzug und dem offiziellen Teil feierten wir in unserer Freischützecke weiter.

Sonntag

Auch heute war wieder die Gaststätte „Kaminchen“ als Treffpunkt im Kompaniebefehl angegeben. Bei netten Gesprächen verging der Vormittag schnell und alle freuten sich auf den großen Festzug. Jedoch wie anfänglich geschrieben wurde dieser ein Opfer der aufziehenden Regenwolken. Das Regiment hatte kurzfristig umgeplant und so wurde nur die Parade auf der Benzenbergstraße abgehalten. Schade, aber die Sicherheit geht nun mal vor. Oliver Königs holte den linken Flügel vom Regimentspokal und Pascal Nahser holte den Kopf vom Franz-Ketzer-Vogel. Herzlichen Glückwunsch.

Montag

Die Wagenbauhalle stand heute als Treffpunkt im Kompaniebefehl. Auch hier hatten fleißige Helfer wieder die Vorarbeit gemacht und so verbrachten wir ein paar schöne Stunden. Herzlichen Dank an unsere Grillmeisterin Franz, die Montag und Dienstag die Chefin am Grill war.

Beim Ball der Kompaniekönigspaare wurden wir von unserem Königspaar Oliver und Kerstin Königs vertreten. Doch was ist ein König ohne sein persönliches Zepter? In einer feierlichen Zeremonie überreichte der 2. Hauptmann Chris Kirchhübel unserem König den „Goldenen Königspümpel“



Dienstag

Nach dem Treffen in der Wagenbauhalle wurden wieder unsere Plätze im Festzelt eingenommen, um an den Schießwettbewerben teilzunehmen. Beim Schießen um die Königspfähler hatten die Kameraden Achim Wegner und Michael Faustmann das sichere Auge und konnten den Schweif und den Klotz abschießen. Herzlichen Glückwunsch.

Mit dem Zapfenstreich endete dann das 99. Schützenfest für die Gesellschaft Freischütz.

MS



Haedi's Hüpfburgenverleih

Verleih von Hüpfburgen und Co



- **Hüpfburgen,**
- **Fußball Dart,**
- **Popcornmaschine,**
- **Zuckerwattemaschine,**
- **Bierzeltgarnituren,**
- **Stehtische,**
- **Faltpavillon**
- **und vieles mehr**



Haedi's Hüpfburgenverleih
40468 Düsseldorf



www.huepfburgen-duesseldorf.de



1. Garde-Schützen-Ges. von 1883

Liebe Schützenfamilie,

endlich ist es passiert! Die 1. Garde ist wieder an der Spitze – an der Spitze des Schützenbataillons. Beim Bataillonsschießen entfachte unser 1. Hauptmann Thorty einen Jubel, denn es war ihm gelungen die Königswürde zu erringen. Zusammen mit Heike wird er für ein Jahr unser Bataillon anführen. Abgelöst werden Locke und Frauke von den Bilker Heimatfreunden. Vielen Dank, mit Euch haben wir ein schönes Königsjahr gefeiert.

Aber von vorn: Ende April lud die Andreas Hofer-Hubertus Jäger Kompanie zum Schießen an den Bilker Hochstand. Es war auch das erste Schießen unter der Verantwortung unseres neuen Majors Ingo. Im Ganzen war es ein sehr erfolgreiches Schießen unsererseits. Einige Pfänder konnten gepflückt werden und Lena ist zum wiederholten Mal die Siegerin des Jugendpokals. Bei apriltypischem Wetter verbrachten wir eine gute Zeit. Wir bedanken uns bei allen, die den Tag organisiert haben.

Vor dem Bilker Schützenfest kommt der Möschesonntag. Auch in diesem Jahr fand ein Kinderschützenfest statt. Ein kleiner Zug mit Vorstand, Offizieren, Regimentsmusik und Kindern des benachbarten Kindergartens und unserer Pagen vom „Haus Gantenberg“ zu unserem Festplatz. Bei bestem Wetter wurde sich auf das Schützenfest vorbereitet. Die Stimmung war so gut, dass es einigen schwer gefallen ist sich auf

den Heimweg zu machen. Dieses Jahr kann Schützenfest eigentlich gar nichts mehr schief gehen...

Am Schützenfestwochenende wurde viel auf Bildschirme geschaut. Entweder sah man sich ein Spiel der EM an, die am Abend der Kirmeseröffnung gestartet ist oder man beobachtete seine Wetter-App auf dem Handy. Es war also nicht nur das Eröffnungsspiel, das den Ablauf unseres Schützenfestes beeinflussen sollte, sondern auch ganz besonders das Wetter. Die erste Änderung – aber geplant – es gibt kein „Bilk Live“, sondern im Zelt wird Fußball gezeigt. Vorher, in der Pause und im Anschluss spielt die Band „Inferno“. Ein größeres Konzert hätte es nicht geschafft die Leute vom Fernseher weg in unser Zelt zu locken. Die, die kamen sahen einen souveränen Sieg der deutschen Mannschaft gegen die Schotten.

Der Samstag verlief wie geplant. Nur die Fähnriche hatte auf Grund von einigen Böen hier und dort mit ihrer Fahne zu kämpfen. Nach dem Biwak mit guter Musik der anwesenden Corps und der Ehrung verdienter Kameraden wurde unserem Ehrenoberst Michael Konen ein besonderes Geschenk gemacht. Als Dankeschön wurde im Zelt ein Großer Zapfenstreich gespielt. Anschließend übernahmen die Jungschützen und DJ Andy Luxx das Programm.

Am Sonntag kam alles anders als gedacht. Dabei begann es normal mit dem Aufbau unseres Biwakplatzes. Auf dem Weg zum Platzkonzert an der Bilker Kirche hörten wir die ersten Stimmen, dass auf Grund des Wetters die Veranstaltung abgesagt wurde. Dabei war der Blick in den Himmel nicht beunruhigend. Auch die Serenade ist ausgefallen und die Entscheidung, ob es überhaupt einen Zug geben wird, würde später gefällt werden. Letztendlich sagte der Oberst in Absprache mit vielen Kameraden den Zug ab und beschloss kurzfristig die Parade für unser Königspaar Thomas und Manuela vorzuverlegen. Gesagt, getan. Bei leichtem Regen zogen wir zur Parade über die Benzenbergstraße wieder zu unserem Biwakplatz. Dort verzehrten wir unseren Proviant und machten uns gemütlich auf den Weg zum Festplatz. Der große Regen blieb

aus und man kann die Entscheidung kritisieren. Die Wetterlage war aber sehr unklar und die Sicherheit und die Gesundheit aller teilnehmenden Personen und Tiere steht an erster Stelle. Natürlich ist es schade, dass wir nicht gezogen sind. Ärgerlich, dass es wohl doch möglich gewesen wäre, aber wir halten die Gründe für nachvollziehbar.

Beim Schießen auf dem Flachstand konnte unsere Pagine Joleen einen großartigen 3. Platz be-



Hammer  Smile

MVZ GmbH

ZÄ Sepideh Knust

(Zahnärztliche Leitung)

Hammer Dorfstraße 127

40221 Düsseldorf

Telefon 0211 / 30 21 773

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do 9:00 – 13:00 und

14:00 – 18:00 Uhr

Mi + Fr 9:00 – 13:00 Uhr

legen. Herzlichen Glückwunsch, weiter so! Am Abend wurde ein neuer Jungschützenkönig gesucht. Unsere Lena war auch mit dabei. Leider hat sie trotz guter Schüsse kein Pfand erringen können. Bei der Platte hatte sie keine Chance, da sie sehr schnell gefallen ist. Schade. Des einen Pech, ist des anderen Glück. Deswegen gratulieren wir unserem neun Jungschützenkönigspaar Ben Altenberg und Natalie Senk. Wir wünschen euch ein aufregendes Königsjahr!

Am Montag kamen unsere Schützinnen ohne Uniform zum Antreten. Was war passiert? Keine Lust mehr auf Schützenfest? Mit Nichten. Unsere Damen haben wohl wissend geplant und sich schon sehr früh auf ihren Auftritt beim Ball der Könige vorbereitet. Wie ihr vorher gelesen habt, wird dieses Jahr nicht nur unser Kompanieking Adrian vorgestellt, sondern auch der Bataillonsking Thorty. Unsere Königinnen waren plötzlich weg und kamen erst nach einigen Stunden wieder. Und die Vorbereitung hat sich gelohnt. Heike und Tina sahen noch fantastischer aus als sonst. Und dementsprechend hat die 1. Garde unsere vier Majestäten zusammen mit dem



gesamten Bataillon auf den Thron gebubelt. Dort angekommen wurde ordentlich gefeiert und wie wir gehört haben, war es ein gelungener Abend mit den anderen Königsparen.

Der Dienstag war aus Schützensicht schwierig. Wir erinnern uns gar nicht mehr, ob es überhaupt einmal aufgehört hat zu regnen. Aber wir wären nicht die Bilker, wenn jetzt alle den Kopf in den Sand stecken würden. Für Regen haben wir ein Zelt und so wurde dort weiter gemacht. Bei nettem Zusammensein warteten wir auf das Highlight des Schützenfests. Bilk suchte noch einen neuen König. Am frühen Abend standen fast alle Schützen und Gäste im Regen und schauten gespannt zu wie über mehrere Runden hinweg Schuss um Schuss auf die Platte einschlug. Dann war es so weit. Der letzte Schuss des Schützenfestes 2024 glückte Sarah Walterbach. Sie ist der neue König von Bilk und schreibt als erste Frau auf dem Bilker Thron Geschichte. Zusammen mit ihrem Mann

Dominik sind beide – erneut – für ein Jahr unsere Majestäten. Ihr seid schon verrückt. Wir wünschen Euch ein weiteres wunderbares Königsjahr.

So ging ein weiteres Schützenfest zu Ende. Dieses Jahr war es geprägt von Wetterchaos und es musste einiges improvisiert werden. Die 1. Garde hatte trotz allem, oder vielleicht auch deswegen, ein sehr harmonisches Fest. Wir sind als Team zusammengewachsen und haben sehr viel Spaß. Egal was kommt!

Eins soll nicht vergessen werden: Da unser Fähnrich dieses Jahr kurzfristig ausgefallen ist, sind Sebastian und Dieter eingesprungen. Schnell haben sie sich selbst organisiert und über alle Tage einen spitzen Job an der Fahne gemacht. Vielen Dank Jungs!

Weil es so schön war, verbrachten wir unseren Spinnestag wie im vergangenen Jahr im „Haus Gantenberg“. Wunderbares Wetter und gutes Essen vom Grill ließ die Zeit nur so verfliegen. Auch unsere Freunde der Freischütz Eller wollten es sich wieder nicht nehmen lassen und erfreuten uns mit einem Besuch. Bei bester Laune und lustigen Spielen rundeten wir unsere Schützenfestwoche ab und verabschiedeten uns in die Sommerpause.

Große Ereignisse werfen ihren Schatten voraus. Die 1. Garde krönt dieses Jahr neue Majestäten. Viele möchten ihr Können unter Beweis stellen und darum kämpfen, für zwei Jahre unser König zu sein. Dafür gehen die Kameradinnen und Kameraden auf Tour. Der entscheidende Schuss wird in einem Gasthof bei Lennebstadt im Sauerland fallen. Rund um dieses Spektakel wurde ein mehrtägiges Rahmenprogramm für die Kontrahenten und Schaulustigen geplant. Die ganze 1. Garde ist voller Vorfreude auf den Ausflug und sehr gespannt darauf, wer die Königswürde erringen wird.

In der Hoffnung, dass der Sommer bis zur Veröffentlichung diese Ausgabe noch die Kurve bekommen hat, wünsche ich eine schöne Zeit. Bis bald. *MK*



TLV-EVENTS

Ton.Licht.Verleih

Dirk Pohl . Meister für Veranstaltungstechnik

Farrenbracken 7 . 42855 Remscheid

Tel. 02191 666508 . Fax 02191 667847 . Mobil 0172 3746352

info@tlv-events.de . www.tlv-events.de



Schützenges. Bilker Heimatfreunde

Et ess wie et ess un et blievt wie et blievt un et hätt noch emmer jooht jejange

So könnte man eigentlich unser Schützenfest bezeichnen. Aber ebenso ist es auch bei unserer Gesellschaft. Der Ablauf der Schützentage ist doch fast immer genau gleich und das ganze nennen wir dann Tradition. Es wäre also gar nicht so schlimm, wenn ich den Bericht vom vorigen Jahr, oder die Jahre davor nehme, das Datum und hier und da Namen verändere und fertig ist der Bericht. Ja, wenn sich nicht doch hier und da mal etwas tut, aber nur wo wir nichts dran ändern können. Zum Beispiel in diesem Jahr das Wetter, was uns ja wirklich nicht sehr hold war. Nun will ich aber nicht weiter unken und doch versuchen über unser Gesellschaftsleben an den Schützentagen das Beste zu berichten. Wie man ja weiß, waren wir in diesem Jahr mal wieder Königskompanie. Also etwas anderes als üblich. So haben wir dann auch wieder am 1. Juni auf dem Schützenplatz ein Königsbiwak veranstaltet. Es war alles so gut vorbereitet. Für Essen und Trinken war gesorgt und auch der Besuch anderer Kompaniekameraden war erfreulich groß. So konnte es eigentlich ein richtig schönes Fest für unser Königspaar werden. Umso ärgerlicher aber war es, dass uns das Regimentsfanfarenkorps Freischütz kurzfristig im Stich gelassen hat und absagte. Zum Glück haben wir

aber unseren Martin, der es im Hand umdrehen fertigbrachte, dass Hammer Fanfarenkorps herbeizuzaubern und dann, als Geschenk an unser Königspaar, auch noch die Kosten übernahm. Dafür sagen wir, mit viel Beifall, herzlichen Dank. Im strömenden Regen vertrieben die Hammer, mit ihrem Spiel dann alle Regenwolken und die Sonne lugte auch einmal hervor. Erst nach einigen Zugaben und mit dem verdienten Beifall fürs Spielen und ihrem schnellen Kommen bedankten sich alle Besucher. Aber vergessen will ich natürlich nicht, dass auch unser Bilker Tambourkorps St. Martin mit ihrem großen Repertoire uns bestens unterhalten hat und für fröhliche Stimmung sorgte. So wurde es doch noch, trotz widriger Umstände ein gelungenes Fest. Nochmals Dank an Alle die dabei waren.

Frühstück bei Tiffany (oder auch im Gantenberg)

Als Königskompanie heißt es (also das ist auch üblich), dass zu Beginn des Möschesonntags bei der Königskompanie zum gemeinsamen Frühstück eingeladen wird. So trafen sich am Morgen die Kompaniekameraden, der gesamte Vorstand des Regiments, sowie das Regiments-Offizierskorps und einige geladene Gäste zum gemeinsamen Frühstück in unserem Kompanielokal Haus Gantenberg. Nach kurzer Begrüßung durch unseren Hauptmann Marco Tranti gings dann ans Frühstücksbüffet und mit gutem Appetit, leckeren Häppchen

Trödelmarkt Aachener Platz

★ Seit 47 Jahren in Düsseldorf ★



Trödeln Sie mit: 0211-154548

www.troedelmarkt-aachenerplatz.de

Jeden Samstag, bei jedem Wetter!

und fröhlichem Geplauder, wurde dann das neueste vom Tage ausgetauscht. So mancher laute Lacher zeugte dann davon, dass auch hier und da mehr oder weniger politische oder auch nicht ganz stubenreine Witze erzählt wurden. Alles in allem war es aber ein gemütlicher Frühstücksmorgen, bis dann der Hauptmann Marco zum Aufbruch mahnte, weil ja noch die goldene Mösche auf dem Schützenplatz erwartet wurde. Damit es aber auch schützenmäßig los ging zogen alle Beteiligten unter den Klängen des Bilker Tambourcorps St. Martin zum Schützen-Platz am Aachener-Platz.

Möschesonntag

Hier heißt es ja eigentlich schon seit alters her Ankündigung des Schützenfestes. Also alles wie immer. Nur ist man dabei durch Bilk gezogen, um allen Bürgern zu sagen, kommt nächsten Sonntag zum Schützenzug und auf die Kirmes. Jetzt ist man schon da, also was Neues. Doch die Anwohner im Kern von Bilk bekommen davon überhaupt nichts mit. Sei es wie es sei, dann feiern wir uns selber. Vor gut besuchtem Schützenplatz zog mit klingendem Spiel die Goldene Mösche auf den Schützenplatz ein. Unsere Kameraden waren gut vertreten und harrten den Dingen, die da kommen sollten. Für Musik und auch dem leiblichen Wohl war gesorgt. Seit einigen Jahren wird ja auch immer ein Bürgervogel ausgeschossen auf den jeder, auch wenn er kein Bilker Schütze ist, schießen kann. Leider wird davon von den Bürgern sehr wenig Gebrauch gemacht. Beim Schießen auf den Goldpokal war unser König Thomas leider nicht erfolgreich. Aber so ganz ohne wollte er doch nicht vom Platz gehen. So hielt er sich ein wenig schadlos und schoss so ganz humorlos mal eben den Schweif ab. Mit schmissiger Musik von Tambourcorps und Fanfarencorps sowie auch Kinderbelustigung und Essen und Trinken wurde ein fröhliches Fest gefeiert und man freute sich schon auf das Große Schützenfest.

Das Schützenfest beginnt.

Ich sagte es ja schon eingangs, es ist einfach wie immer. Am Samstag ging es los auf dem Hof von unserem Kameraden Erich Schmidt. Alle Kameraden waren zur Stelle auch unsere beiden Aktiven aus dem fernen Osten. Aus der schönen Stadt Dresden waren sie angereist, um mit uns das Bilker Schützenfest zu feiern. Nach dem Kirchgang in der Friedenskirche konnte unser Königspaar, Thomas und Manuela, in offener Kutsche, begleitet von unserer ganzen Kompanie durch Bilk

fahren und sich dem Volke zeigen. Es ist ja einer der Höhepunkte ihrer Amtszeit und an den leuchtenden Augen konnte man erkennen, wie sehr sie es genossen. Es ist ja auch einmalig in ihrem Leben. Freudig und mit viel Beifall wurden sie von den Zuschauern am Straßenrand begrüßt und alle denen, die sie kannten winkten sie freudig zu. Der Abend im Zelt stand ganz im Zeichen der Jungschützen, die wieder mal eine tolle Schau auf die Bühne brachten.

Und dann kam der Regen

Der Sonntag begann ja noch halbwegs brauchbar. Auf unserem Schmidt-Hof war alles gerichtet für einen tollen Schützenzug. Mit essen und trinken wurde sich für den Schützenzug gestärkt, bis dann plötzlich der Regen einsetzte. Das war ja nicht unbedingt was Neues. Aber dann kam die Nachricht, dass wegen heraufziehendem Unwetter das Platzkonzert aller Musikzüge an der Bilker Kirche, sowie auch der Schützenzug



Friedenstraße 42, 40219 Düsseldorf

info@schiffers-elektrotechnik.de

0211 22 08 68 88



www.schiffers-elektrotechnik.de

abgesagt wird. Man zieht aber die Parade vor. Die ist dann auch noch trocken durchgekommen. Nur, und das konnte ja keiner ahnen, das Unwetter kam zwar, aber später als erwartet und da waren schon fast alle bereits im Zelt. Pech gehabt. Wir konnten aber unser, von den Damen gestiftetes und sehr appetitlich angerichtetes Büffet in aller Ruhe genießen. Herzlichen Dank sagen wir für eure große Mühe. Auf dem Schützenplatz angekommen, wurde aber das erste Schießen zur Wasserschlacht, denn es goss in Strömen bis zum Ende. Das hielt allerdings unseren Jungschützen Christoph Grohs nicht davon ab das erste Pfand, den Kopf vom Regimentspokal zu schießen. So war der Auftakt doch schon sehr verheißungsvoll. Aber es kam noch viel besser. Die erste Dame in unserer Gesellschaft, die jetzt auch am Schießen teilnehmen konnte, nahm ihre Chance wahr und holte mal eben den linken Flügel vom Jakob Faasen-Vogel. Der Jubel bei ihr, aber auch bei uns war natürlich riesig. Der Papa hatte tatsächlich Freudentränen in den Augen und war riesig stolz auf seine Tochter.

Am Montag war wie immer Mittagessen mit Eisbein oder Haxe angesagt. Als Gast konnten wir den Schützenchef Ulli Müller sowie Regimentskönig Thomas Grohs mit Königin Manuela (auch aus unserer Gesellschaft) und andere Vorstandsmitgliedern, die allerdings fast alle unserer Gesellschaft angehören, begrüßen. Hier ging es sehr gemütlich zu, weil uns ja kein enger Termin drängte. So nach und nach brachen die Kameraden auf, um im Zelt den Familiennachmittag mitzumachen oder sich auf den Ball der Könige vorzubereiten. Beim weiteren Schießen holte sich dann Jürgen Lobert mal eben den Klotz vom Bilker Ehrenvogel. Somit waren wir bis jetzt an jedem Tag mit dabei. Beim Ball der Könige war unser Königspaar Peter und Petra natürlich dabei und wurde von uns mit kräftigem Beifall, Gerassel und lautem Jubel begrüßt und auf den Thron geleitet.

Der Höhepunkt

Wie immer ist ja der Dienstag der Höhepunkt des Schützenfestes. Hier wird mit Spannung erwartet, wer wird der neue Schützenkönig? Bis es so weit ist, muss aber erstmal der Königsvogel gerupft werden. Daran hat sich unser Harald Eymael auch beteiligt. Mit einem wohlgezielten Schuss holte er den Kopf des Königsvogels. Ich glaube es hat sich nicht immer jeder so gefreut wie Harald. Er konnte sein Glück kaum fassen, dass er nun nach so langer Zeit als Mitglied ein solches Pfand geschossen hat. Das wir in diesem Jahr erstmals eine Dame als Schützenkönigin haben, wird an anderer Stelle dieser Ausgabe ausführlich berichtet. Nur möchte ich noch bemerken, dass bei der Verabschiedung unseres ja jetzt ehemaligen Königspars ein paar dicke Tränen geflossen sind. Die Beiden waren wirklich das ganze Jahr über mit Leib und Seele dabei und haben keinen vorgesehene Termin ausgelassen. Der langanhaltende Beifall zeigte, dass Thomas und Manuela ihre Sache sicherlich sehr gut gemacht haben. Wir sagen Danke, dass Ihr den Bilker Schützenverein und auch unsere Gesellschaft so hervorragend vertreten habt.

Zum Abschluss des Schützenfestes hat uns der Wettergott aber auch wieder einen kleinen Strich durch den Ablauf gemacht. Auf Grund der Wetterlage konnte leider das abschließende Feuerwerk nicht gezündet werden. Auch der Große Zapfenstreich, zum Beenden des Schützenfestes, fand im Zelt statt. Aber auch hier war es sehr feierlich und die völlige Ruhe aller Beteiligten war dem feierlichen Akt angemessen. Mit dem Dank an Alle schloss Chef Ulli Müller das regenreiche Schützenfest 2024.

Willi Heinen

Haus-Gantenberg

Düsseldorf - Flehe



**Biergarten, Familienrestaurant,
Feierlichkeiten, Veranstaltungen.**

**40225 Düsseldorf – Flehe
Prof.-Dessauer- Weg 30**

Tel. 0211 341739 mobil 0177 331 44 26

helge@helgekremer.de

www.Haus-Gantenberg.com

Feiern mit bis zu 150 Freunden!!!



Liebe Schützenfamilie, hier folgt der Bericht der Friedrichstädter Reserve seit der Festaussgabe 2024 der Schützenzeitung.

Zum Vatertag trafen wir uns zunächst im Vereinslokal Haus Freiligrath und fuhren dann in den Hafen, um den Tag auf der INA zu verbringen. Die Organisation hatte unser Kamerad Hans Bröker vortrefflich übernommen. Es blieben keine Wünsche offen. Es war ein sehr schöner Vatertag, der erst spät am Abend endete.



Der Möschen-sonntag war von der Kompanie gut besucht. Beim Goldpokal und beim Damenvogel war unser Königspaar erfolgreich. Unser König Dirk Neef schoss einen Flügel des Goldpokals und seine Königin holte die Platte des Damenvogels. Dies wurde ausgiebig gefeiert.

Zum Schützenfest sind wir am Samstag in unserem Vereinslokal angetreten. An den anderen Tagen trafen wir uns aus Platzgründen mit unseren Frauen beim Griechen „Auf'm Hennekamp“ und haben dort jeweils zu Mittag gegessen. Am Sonntag wurde unser ehemaliger 2. Hauptmann Marcel Acar zum Oberleutnant auf Lebenszeit befördert. Außerdem wurde der Kamerad Hans-Gerd Wendt wegen seiner langjährigen Dienste an der Fahne zum Ehrenfähnrich der Kompanie ernannt. Der 1. Hauptmann Karl-Heinz Häser verlas die Ehrenurkunde und überreichte sie dem Kameraden.

Zu erwähnen bleibt noch, dass Georg Peltzer vom Regimentsvogel den Kopf geholt hat.

Anfang Juli fand wieder das Sommerfest im Hubertusstift statt. Diesmal wurden wir von unserem neuen Oberst Axel Uebels und dem noch amtierenden Regimentskönigspaar unterstützt.



Wegen der unsicheren Wetterlage wurde die Feier nach drinnen verlegt, dennoch war die Stimmung gut. Musik machte in bewährter Manier Klaus Wagner. Das Hubertusstift hatte auch einige Programmnummern vorbereitet. Wir stellten uns in kompletter Uniform mit Königspaar und Fahne den Bewohnern und den Besuchern vor. Nachmittags gab es Kaffee und Kuchen. Abends wurden von unserem Königspaar gestiftete Würstchen und Frikadellen gegrillt. Einige Fässer Bier wurden geleert, die wie jedes Jahr Spenden unserer Kompanie waren. Wir freuen uns immer wieder darauf, dieses Fest für die Seniorinnen und Senioren durchführen zu dürfen.

Wir wünschen allen Bilker Schützinnen und Schützen einen erholsamen Sommer bis zu den Krönungsfeierlichkeiten.

F.E.



Ihre Hausverwaltung in und um Düsseldorf
für die Miet- und Sondereigentumsverwaltung

www.immobilienverwaltung-gerlach.de
E-Mail: kontakt@iv-gerlach.de ■ Tel.: 0211 7008 9993

Burscheider Straße 67 ■ 40591 Düsseldorf



Ihr Service vom Keller bis zum Dach.
Hausmeisterservice ■ Treppenhausreinigung ■ Winterdienst

E-Mail: TG-Hausmeisterservice@t-online.de
Tel.: 0160 8016917

Burscheider Straße 67 ■ 40591 Düsseldorf



St. Martins-Kompanie

Endlich war der Abend des diesjährigen Kompanie-Krönungsballs gekommen. In unserem Vereinslokal El Mundo traf sich die St. Martins Kompanie am 02. März 2024 um den diesjährigen Krönungsabend sowohl im familiären Kreis als auch im feierlichen Rahmen zu begehen. Der stimmungsvolle Abend wurde mit dem Einzug der Königspaare, angeführt durch unseren Kompanievorstand eröffnet. Über den Besuch unseres amtierenden Regimentskrönungspaars Thomas und Manuela Grohs und des Jungschützenkönigs Niko Dornbusch in Begleitung von Vorstandskamerad Carsten Reuner haben wir uns sehr gefreut.

Die anwesenden Kompaniekameraden mit ihren Damen und zahlreiche Gäste begrüßten das Königspaar der St. Martins-Kompanie, Ingo und Melanie Fetten und unser zu krönendes Königspaar

Frank und Barbara Optenstein.

Die musikalische Begleitung des Abends übernahm Chris Platte, der mit seinem Repertoire erneut an einem Krönungsabend für gute Stimmung sorgte und später am Abend zum Tanz aufspielte. Auch für beste Unterhaltung war gesorgt. Die Karnevalszeit war kurz zuvor zu Ende gegangen und Valentin, Nachwuchskünstler der Initiative „Pänz en de Bütt“ des Fördervereins Düsseldorfer Karneval, dessen Präsidentin Frau Oxenfort ist, nutzte die Gelegenheit mit einer Mundart-Büttenrede zu einem gelungenen Auftritt.

Die Pfandschützen, die dem neuen König den Weg geebnet hatten, wurden durch unseren Hauptmann Dieter Fetten geehrt.

Der Höhepunkt des Abends, die Krönung unseres neuen Königspaars Frank und Barbara Optenstein, folgte nach

einigen Minuten musikalischer Unterhaltung. Der Ehrenchef des Bilker Regiments und Schriftführer der St. Martins Kompanie, Dieter Caspers, nahm die Krönung des neuen Königspaars vor.

Unserem scheidenden Königspaar, Ingo und Melanie Fetten, dankte die Kompanie für ein hervorragendes und gelungenes Königsjahr. Die Glückwünsche und der langanhaltende Applaus der Anwesenden galt nach erfolgtem Wechsel von Königskette und Königinnendiadem unserem neuen Königspaar 2024/25. Wir wünschen Euch, liebe Barbara und lieber Frank, ein unvergessliches Königsjahr und viele schöne Stunden mit Kompanie und Regiment.

Die nächsten Stunden vergingen für alle Feiernden wie im Flug, bis sich weit nach Mitternacht der Saal langsam leerte. Der Abschied von diesem rundum gelungenen Fest fiel schwer, aber mit der Aussicht, dass das nächste Schützenfest nicht mehr fern ist, verabschiedeten wir uns und gingen müde, aber gut gelaunt, nach Hause.

Schützenfest in Bilk!

Für die Martins-Familie wieder ein willkommener Anlass gemeinsam und mit dem Bilker Regiment zu feiern. Der traditionelle Möschesonntag auf dem Festplatz brachte schon eine Woche vor dem Schützenfest ein erfreuliches Schießergebnis mit sich. Das Schießen der Könige um den Goldpokal schloss unser diesjähriger Kompaniekönig Frank Optenstein mit dem rechten Flügel ab.

Zur freitäglichen Kirmeseröffnung war die Überraschung doch groß, als es erstmals in der jüngeren Geschichte der Bilker Kirmes keinen Rundgang, sondern nur einen L-förmigen Aufbau zwischen den markanten Ständen den Düsseldorfer Hausbrauereien gab.

Schon am Kirmesamstag gab es eine Fähnrichpremiere. Unser Jungschütze Anton Becker trug, unter den gestrengen Augen des Ehrenfähnrichs Manfred Dembinsky, die Kompanie-Fahne. Am Schützenfest-Sonntag freuten sich alle Kameraden schon auf den Umzug durch die Bilker Straßen. Leider war die Wetterprognose für unseren Stadtteil bedrohlich genug, dass der Vorstand die richtige Entscheidung traf, den Umzug auf die Parade und zu vorgezogener Zeit zu kürzen. Für unseren Fahnenträger Anton Becker war an diesem Sonntag bereits nach diesem Kurzeinsatz zur Parade, so wie für das gesamte Regiment, der Schützenzug beendet. Die Kompanie dankt Anton Becker für das Engagement und freut sich, ihn



bei den kommenden Festen wieder als Fahnen-träger dabei zu haben.

Das sonntägliche Biwak, das wir dankens-werterweise auch in diesem Jahr wieder auf dem Hof unseres Kameraden Sebastian Fuchs durchführen konnten, war eine gute Gelegenheit verdienten Kameraden Auszeichnungen für ihre Verdienste zu überreichen. Brudermeister Andreas Palm zeichnete Manfred Becker, Helmut Fetten und Frank Schmitz für ihre Verdienste um das Schützenwesen und um die Martins-Kompanie mit hohen Bruderschaftsorden aus. Herzlichen Glückwunsch den Geehrten und für Eure langjährige Arbeit unser aller Dank.

Die Schießwettbewerbe starteten für die Martins-Kompanie sehr vielversprechend. Die ersten Pfänder vom Jungschützenvogel holten sich die Brüder Anton und Julius Becker. Und am Sonntag errang Larissa Fetten den 3. Platz beim Schülerwettbewerb. Euch einen herzlichen Glückwunsch zu diesen guten Schießergebnissen.

Der Abend begann im gefüllten Festzelt mit einer hohen Auszeichnung der Bruderschaft für unseren Schützenkameraden und Ehrenchef des Regiments, Hans-Dieter Caspers. Er erhielt das große Ehrenkreuz in Gold, Sonderstufe, für sei-



ne Verdienste um das Schützenbrauchtum in Bilk und darüber hinaus. Die Martins-Kompanie gratuliert herzlich zu dieser verdienten Auszeichnung.

Montags stellen traditionell die Kompanie ihre Königspaare vor. In diesem Jahr wurde die Kompanie durch **Frank und Barbara Optenstein** vertreten. Lautstark begleitete die Martins-Kompanie den Einzug. Danke an alle, die mit ihrem Einsatz diesen Einzug vorbereitet hatten. Und Dienstagabend war das ehemalige Regimentskönigspaar Klaus Dieter und Gisela Möhle an den Königsthron geladen.

Auf unser traditionelles Hahneköppen haben wir auch in diesem Jahr leider erneut verzichten müssen. Wir hoffen auf eine Fortsetzung in 2025.

Leider gab es auch über die Schützenfesttage erkrankte Kameradinnen, die nicht im Kreis der Martins-Kompanie feiern konnten, obwohl sie sich bei Planung und Organisation eingebracht hatten. Wir hoffen, dass es heute den Erkrankten wieder gut geht und hoffen darauf, Euch alle bald wieder gesund im Kreis der Martinsfamilie zu sehen. Ein Wiedersehen gibt es am 21.09.2024 zum nächsten Kompanie-Königsschießen.
-F.O.-



Reg. Tambourcorps St. Martin 1911 e.V.

Man spürte, es liegt Schützenfest in der Luft. Zum Einstimmen für Bilk nutzten wir die Gunst der Stunde und spielten erstmals in Hassels auf dem Schützenfest. Der Weg war nicht besonders lang, aber genau beim Eintreffen im Schützenzelt gab es einen fürchterlichen Wolkenbruch von dem wir Gott sei Dank verschont blieben. Der Samstag drauf, am 1. Juni spielten wir für die Heimatfreunde auf unserem Schützenplatz, wo sie ihr Königsbiwak abhielten. Der nächste Tag war dann doch etwas beschwerlicher, galt es doch, die Straßen Ellers zu erkunden, denn auch auf diesen durften wir unsere Musik vortragen. Hier konnte Sascha sich nach seiner Neuwahl einwandfrei beweisen, da er das Tambourcorps an diesem Tag führte.

Der 9. Juni, es geht los mit dem Ankündigen des Bilker Schützenfest. Treffen im Haus Gantenberg bei den Heimt Freunden um mit der Goldenen Möschen und dem Kinderschützenzug zusammen Richtung Schützenplatz zu marschieren. Auch hier hatten wir einen schönen, sonnigen Tag mit viel Spaß und Musik. Zum ersten Mal in Uniform dabei war unser Nachwuchs Hanna Lorenz und David Meuer, die stolz ihre Trommel spielten. Eine Ehrung durch den 1. Chef gab es für den verdutzten Daniel Baese. Er bekam die Verdienstnadel in Gold des Rheinischen Schützenbundes verliehen. Dafür gratulieren wir ihm noch einmal recht herzlich.

Am Freitag bei Bilk Live konnten wir entspannt der Deutschen Mannschaft bei ihrem Sieg zusehen, um uns für den nächsten Tag vorzubereiten. Wie üblich trafen wir uns in unserem Vereinlokal Fuchs im Hofmann's, um hier dann noch einmal kurz den Zapfenstreich durchzuspielen, damit er abends auch fehlerfrei vorgetragen werden konnte. Und er klappte hervorragend, sodass Michael Kohn seinen Abschied als Oberst beim Zapfenstreich im Zelt auskosten konnte und somit jetzt unser Ehrenoberst ist.

Eine große Ehrung gab es für unseren Klaus Dieter (Nippel) Michels. Für seine 50-jährige Mitgliedschaft im Bilker Schützenverein, 20 Jahre im Offizierscorps und 10 Jahre Standardenmajor bekam er die Ehrenmitgliedschaft im Bilker Schützenverein, verbunden mit der Goldenen Ehrennadel des Deutschen Schützenbundes verliehen. Nippel für diese Auszeichnungen, die Du mit Sicherheit verdient hast, gratulieren wir dir noch einmal recht herzlich.

Ein trauriger Schützenfestsonntag für das Schützenkönigspaar, denn wegen einer Unwetterwarnung wurde der Schützenzug und die Serenade abgesagt. Aber die Musiker ließen es sich nicht nehmen und spielten getrennt oder auch alle zusammen zwischen Bilker Kirche und Hoffmanns, dass die Mauern wackelten. Es war wieder ein Fest, das musikalische Frühstück auch ohne Ankündigung zu genießen. Dann wurden die Ehrengäste aber doch noch zur Benzenbergstrasse geführt, um wenigstens die Parade durchzuführen. Der neue Oberst Axel Uebels kündigte die Parade an und dann ging es fast noch trocken über die Bühne. Sonntagsabends die nächsten Höhepunkte für unser Kleinsten. Pickvogelkönig wurde Raphael Lorenz und Pagenkönigin Hanna Lorenz.

Montags hatten wir einen ganz tollen Tag, denn Nippel hatte uns auf seine Ranch eingeladen. Abgeholt wurden wir mit einem Planwagen der uns dann dorthin brachte. Es war ein ganz toller Tag und bei Speis und Trank ließen wir es uns gut gehen. Dafür danken wir Nippel, denn so einen gemütlichen Kirmesmontag hatten wir schon lange nicht mehr. Nachmittags hatte unser Siggis Schulz noch Glück beim Schießen auf den Königsvogel, denn er schoss den rechten Flügel und bekam dafür seinen Orden überreicht.

Montagabends ist immer der Höhepunkt der Kompaniekönigspaare und hier wurden unser Kalla Rheinen und seine Frau Annette Körner als Königspaar des Tambourcorps vorgestellt. Dienstag ein ruhigerer Tag und wir trafen uns in der Acht um den letzten Kirmesfest noch einmal zu genießen. Später ging es dann zum Schützenplatz da noch der Schützenkönig ausgeschossen werden sollte. Drei Kameraden des Corps wollten auch diese Chance nutzen, um die Platte runterzuputzen, um König zu werden, aber leider wurde es keiner unserer Kameraden. Nichtsdestotrotz gratulieren wir dem neuen Schützenkönig Sarah Walterbach recht herzlich zu dem gelungenen Schuss.

Gerade ist das Bilker Schützenfest vorbei und das Tambourcorps richtet sein Hochstandsschießen aus, um einen neuen König für das Jahr 2025 zu ermitteln. Pünktlich fingen die Damen an zu Schießen, da es dort meist etwas länger dauert (wegen fehlender Übung), aber vorher hatten sie natürlich für das leiblich Wohl gesorgt, damit unsere Gäste auch nicht



hungern mussten. Wir durften viele Gäste, passive Kameradinnen und Kameraden begrüßen. Auch unsere Freunde vom Derendorfer Tambourcorps waren erschienen. Bei herrlichem Sonnenschein wurden die Vögel zerlegt und nach und nach kam man dem Höhepunkt des Tages entgegen. Alles wartete gegen 19.30 Uhr auf den Königsschuss. 8 Kameraden waren bereit die Königswürde zu erringen. Und nach einigen Durchgängen mit viel Ahhhs und Ohhhs weil immer wieder sehr gut getroffen wurde, machte sich die Königsplatte auf den Weg nach unten. Kein geringerer als Daniel Henneberg wurde neuer König des Corps.

Die glücklichen Schützen der einzelnen Vögel:

| | Königsvogel | Damenvogel | Preisvogel |
|---|--------------------|-------------------|-------------------|
| Platte: | Daniel Henneberg | Ursula Schulz | Patrick Meuer |
| Rumpf: | Justin Freier | Manuela Grohs | Michael Knell |
| Kopf: | Fabian Schäfer | Uschi Baum | Christian Hecker |
| r.Flügel: | Patrick Meuer | Martina Metzger | Christof |
| l.Flügel: | Daniel Baese | Dina Meuer | Enriko |
| Schweif: | Carina Uebels | Petra Lorenz | Axel Uebels |
| Dieter-Lorenz-Pokal: | | | Daniel Lorenz |
| Uli-Müller-Pokal: | | | Sabine Boeck |
| Gerd-van-Rijn-Gedächtniss-Pokal: | | | Patricia Kunkel |



Bis auf einen plötzlichen Regenschauer, der aber keinen an diesem Tag störte, war es ein tolles Schießen und wir bedanken uns bei den Frauen für die Beköstigung, bei der Schießkommission um Martin Kramp für die Geduld, dass nicht alles so schnell von der Stange fiel, bei den beiden Spießen die dafür sorgten das keiner verdurstete und beim TC-Vorstand für den reibungslosen Ablauf.

Es war wieder einmal ein langer und gemütlicher Tag im Kreise der Tambourcorps-Familie.

Wir möchten noch auf unsere neue Instagram-Seite aufmerksam machen, die seit einiger Zeit geöffnet ist unter: tc-bilk

SiS

MALER- UND LACKIERERMEISTERBETRIEB HAUSMEISTERSERVICE



Fon: 0211 158 47 401

Mobil +49 176 20316368
Hammer Dorfstrasse 130
40221 Düsseldorf

Inh. Michael Baum

mail@baum-handwerk.com
www.baum-handwerk.com

**Malerarbeiten - Bodenverlegearbeiten - Trockenbau
Kreativtechniken - Hausreinigung - Hausbetreuung
Gartenpflege - Glasreinigung**



Andreas Hofer-Hubertus Jäger von 1925

Der König ist tot, es lebe der König!

2024... ein Jahr, dass bei der Andreas Hofer - Hubertus Jäger von 1925 ganz im Zeichen eines Wechsels steht. Ein neuer König ist ausgeschossen.

Aber von vorn: Das Jahr begann - wie üblich - im Januar mit der alljährlichen Generalversammlung, welche äußerst stressfrei und in Rekordzeit über die Bühne ging.

Aber das Beste am Start ins neue Jahr ist, dass unsere Gesellschaft 3 (!!!) - in Worten DREI - neue aktive Mitglieder begrüßen durfte, Sebastian, Matthias und Björn konnten dem Scharm unserer Truppe nicht widerstehen.

Von da an plätscherte die Zeit vor sich hin, natürlich in Erwartung auf das wichtigste Ereignis des Jahres... unser Bilker Schützenfest. Leider erwies sich das Schützenfest 2024 nicht als DAS Ereignis des Jahres, wurde doch durch voreilige und chaotische Entscheidungen der wichtigste Tag, der Schützenfest Sonntag, ad absurdum geführt. Aber dies ist nun mal nicht mehr zu ändern.

Zu feiern gab es für die Andreas Hofer - Hubertus Jäger dennoch einiges. Zum ersten war es das 2. und somit letzte Schützenfest unseres Königs „Laridah I.“, besser bekannt als Picko oder natürlich Micheal Pick, zum zweiten durften wir in Person von Werner Kochler einen Pfandschützen feiern, welcher den Kopf des Bilker Ehrenvogels schoss.

Und zum dritten holten unsere Pagen in ihren jeweiligen Wettbewerben tolle Plätze. So errangen im Pickvogelschießen unser Julien den 5. und unsere Carlotta den 6. Rang, unsere Jamie holte sich beim Pagenvogelschießen den 4. Rang.



Damit aber nicht genug, unser Friedhelm Kronshage wurde für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Kaum ist die große Sause vorbei, steht bei der Andreas Hofer - Hubertus Jäger gleich die nächste große Sause an, unser Familien- und Königsschießen. Die Vögel wurden alle eifrig gerupft, es wurde viel gelacht, aber zum Schluss hatte einer das große Lachen im Gesicht. Unser Werner Kochler ist der neue König der Gesellschaft Andreas Hofer - Hubertus Jäger von 1925. Herzlichen Glückwunsch!!!

Somit ist unser Werner auch der Glückliche, der sich „Jubiläumskönig“ schimpfen darf, feiert unsere stolze Gesellschaft 2025 doch ihr 100-jähriges Bestehen, worauf sich natürlich alle Kameraden schon wahnsinnig freuen.

Nun sind Ferien, wir genießen ein wenig Ruhe und Muße, und freuen uns schon auf den Rest des Jahres, steht doch z.B. Ende August unsere Herrentour an.

*Andreas Dietz
-Schriftführer-*



ALLROUND-SERVICE FÜR ALLE FESTE

Tel.: 02462/4623

Fax: 02462/6073025

Mobil: 0160/90119387

E-Mail: service@as-event.info

Internet: www.as-event.info





Tell-Kompanie von 1883

Nun ist das Schützenfest auch schon wieder Geschichte. Es sollte für die Tell einige Überraschungen geben, aber dazu später.

Nach dem wir unser Eierschießen erledigt hatten, kam der 03.05.2024, der Tag an dem unser Ausflug begann. Der Weg führte uns ins Münsterland nach Legden/Ahaus. Die Tour ging ab dem Südfriedhof mit dem Bus los. Am Ziel in Legden, im Hotel Hermanns Höhe ging es erstmal zur Verteilung der Zimmer. Danach konnten wir tun was wir wollten. Einige Kameraden und Kameradinnen mit ihren Frauen und Männern konnten nicht mit dem Bus kommen, aber die trafen bis spätestens 18 Uhr zum Abendessen ein. Wir wurden durch unsere beiden Hauptleute herzlich willkommen geheißen. Sie waren über die große Teilnehmerzahl hoch erfreut, denn wir waren mit stolzen 42 Kameradinnen und Kameraden, deren Ehegatten, den Witwen, und unseren Förderern auf Tour. Die Beiden wünschten uns allen einen schönen Abend und schöne Tage und gut Schuss. Nach der Begrüßung wurden wir mit einem wunderbaren warmen Büfett verwöhnt. Danach saßen wir noch einige Stunden gemütlich zusammen. Am nächsten Morgen ging es um 9.00 Uhr mit dem Frühstück weiter. Gegen 10 Uhr ging es zum Schießen. Es wurde der Familie-Meister-Pokal und unser neuer König- und der Damenpokal ausgeschossen. Der Damenpokal war mehr als zäh. Er war von unserem 1. Schießwart Peter Kublik aus Styropor gefertigt und musste mit Pfeilen aus einer Armbrust geschossen werden. Von diesem Vogel war bis zum Mittagessen noch kein Pfand geschossen. Dagegen war der Familie-Meister-Pokal bereits gerupft. Die Platte schoss Vladimir Schirokow, den Rumpf Gunnar Frisch, den Kopf Ralf Esche, den R-Flügel Axel Uebels, den L-Flügel Birgit Uebels und den Schweif Besnik Salihu. Nach einer leckeren Gulasch Suppe, ging das Schießen weiter. Nun endlich vielen auch die Pfänder des Damenvogels. Die Platte schoss Monika Frisch, den Rumpf Dorothea Rank, den Kopf Nelly Frisch, den R-Flügel Maria Schirokow, den L-Flügel Elke Esche und den Schweif Helmi Sponholz. Mittlerweile schossen die Kameraden und Kameradinnen auf den Königsvogel. Die Damen kamen nach ihrem Schießen dazu und konnten miterleben, wie Heinz Thelen die Platte des Königsvogels schoss. Die Freude war groß, wir hatten einen neuen König. Heinz ist bereits das dritte mal König unserer Kompanie. Seine Frau Gabi wird ihm in den nächsten 2 Jahren zur Seite stehen. Den Rumpf schoss Noah Frisch, den Kopf schoss Ben Altenberg, den R-Flügel schoss Peter Kublik, den L-Flügel schoss Gunnar Frisch und den Schweif Ralf Esche. Der Pechpokal ging an Gunnar Frisch. Nach dem Schießen hatten wir Freizeit, damit wir uns für den Krönungsball vorbereiten konnten. Nach einem wunderbaren Abendessen fand dann unser Krönungsball statt. Jetzt kam es zu mehreren Überraschungen. Unser erster Hauptmann Michael Gorzynski erhielt die silberne Ehrennadel der Kompanie von unserem zweiten Hauptmann überreicht. Auch unser zweiter Hauptmann Gunnar Frisch bekam ebenfalls die silberne Ehrennadel der Kompanie von Michael Gorzynski überreicht. Beide Hauptleute wussten nichts vonei-

ander. Nur, dass der jeweilige Hauptmann dem anderen die Ehrennadel verleihen sollte. Das Erstaunen bei Beiden war riesig groß. Wir gratulieren unseren beiden Hauptleuten ganz herzlichst zu dieser Auszeichnung. Danach übernahm unser zweiter Hauptmann das Mikrofon, um über ein Quiz einen ganz besonderen Orden zu verleihen. Auf Beschluss des Vorstandes der Tell-Kompanie wurde ein neuer Orden geschaffen, der nur einem Kameraden für ganz besondere Verdienste auf Lebenszeit verliehen werden sollte. Dieser Orden wurde von unserem Vorstandsmitglied für Sonderaufgaben Axel Uebels entworfen und in Auftrag gegeben. Dieser Orden wurde nun unserem Ehrenhauptmann Erich Boß verliehen. Zu dem Orden und den Gründen dieser Verleihung möchte ich in einem gesonderten Artikel in der Weihnachtsausgabe berichten, denn es war eine besondere und emotionale Verleihung und das würde den Rahmen dieses Berichtes sprengen.

Danach wurden die Gewinner des Familie-Meister-Pokals und des Damenpokals geehrt. Der Damenpokal wurde in diesem Jahr erneuert und von unserer Gertrud Meister gestiftet.

Jetzt kamen wir langsam zum Höhepunkt des Abends. Die Pfandschützen wurden nach vorne gebeten und bekamen ihre Orden. Jetzt kamen wir zur Krönung. Dem alten König wurden die Insignien abgenommen und der erste Hauptmann Michael Gorzynski bedankte sich bei ihm für zwei wundervolle Jahre. Jetzt bekam Heinz Thelen die Königskette, die Tell-Statue und den Königsorden. Seine Frau Gabi bekam das Krönchen. Lieber Heinz, liebe Gabi, die Tell-Familie gratuliert Euch von ganzem Herzen und wünscht Euch zwei wundervolle Königsjahre. Danach erfolgte der Umtrunk und der Ehren-tanz. Wir verlebten noch einige schöne Stunden. Am nächsten Morgen nach dem Frühstück ging ein sehr schöner Ausflug zu Ende. Bei dem Organisatoren des Ausflugs und des Ablaufes, möchten wir uns ganz besonders bedanken.



Nach dem Ausflug ging es direkt am 09.05.2024 weiter. Wir trafen uns in Gerresheim zur Wanderung am Vatertag. Diese wurde von unseren Kameraden mit ihren Frauen Heinz und Gabi Thelen und Norbert und Helmi Sponholz organisiert. Die Wanderung endete im Schumacher in Gerresheim, wo wir nach dem Mittagessen noch gemütlich beisammen saßen. Danke Euch Vieren, für mal wieder einen schönen Tag.

Am 18.05.2024 hatte unser Major zum Bataillonsfest eingeladen. Nachdem die Pfänder des Damenvogels und des Preisvogels abgeschossen waren, kam der Majorspokal und der Königsvogel dran. Den Majorspokal schoss Walter Rooks, herzlichen Glückwunsch. Unser neuer Bataillonskönig wurde weiblich also eine Bataillonskönigin. Mit einem gekonnten Schuss holte unsere Birgit Uebel die Platte des Königsvogels. Für das Bataillon war dieser Schuss historisch. Sie ist die erste Bataillonskönigin im Regiment. Liebe Birgit, wir gratulieren Dir von ganzem Herzen und freuen uns für Dich.

Jetzt kam der Mösche-Sonntag. Welch ein Auftakt fürs Schützenfest 2024. Axel Uebels und Heinz Thelen wurden vom Deutschen Schützenbund mit der Goldene Verdienstnadel für ihre unermüdliche Arbeit für das Regiment und die Tellkompanie ausgezeichnet. Dank für Eurer Engagement. Danach ging es nahtlos weiter, unsere Monika Frisch schoss den Kopf des Damenvogel. Dann rockte es unsere Jugend mal wieder. Nelly und Noah Frisch errangen den Jubiläumspokal in der Pagenklasse. Karl-Rindlaub-Kettensiegerin wurde Nelly Frisch. Unsere herzlichsten Glückwünsche ihr Wilddiebe. An diesem Tag hatte die Jugend sehr viel Spaß. Nun konnte das Schützenfest kommen.

Am Freitag ging es dann zur Eröffnung des Schützenfestes. Nach einem Rundgang über den Kirmesplatz landeten wir wie immer beim Füchsen um dort einen schönen Abend zu verbringen.

Schützenfestsamstag trafen wir uns in den Zwölf Apostel zum traditionellen Sauerbratenessen, der wie immer von unserem Spieß Ralf Esche gesponsert wurde. Der Sauerbraten war mal wieder spitze. Danke Ralf für diese Köstlichkeit. Den Weg zur Kirche haben wir erfolgreich gefunden. Nach dem Gottesdienst sind alle Aktiven und die Jugend gut im Schützenzelt angekommen. Jetzt begann das Schießen der Pagen und unsere Jugend wurde von uns begleitet. Wir waren sehr gespannt, wie es mit unseren Jüngsten am Sonntag bei den Ehrungen ausgegangen war. Dann warteten wir auf das Highlight des Tages, auf den Zapfenstreich zu Ehren unseres scheidenden Ehrenoberst Michael Kohn. Das war sehr emotional.

Am Sonntag sollte es eigentlich einen Schützenzug geben. Ich glaube unser Wettergott hatte etwas dagegen. Er musste leider dem Wetter geschuldet ausfallen. Nur die Parade konnte durchgeführt werden. Nach dem Biwak ging es dann ohne Festzug zum Schützenzelt. Dort ging es am Abend für uns besser als geplant weiter. Bei den Olympischen Spielen sind es die Sportschützen, die erste Medaillenhoffnung sind, bei uns ist es die Jugend, die unsere Jagd nach den Pfänder starten. Beim Pagenvogelschießen wurde Fiona Klingler Fünfte, den zweiten Platz errang Lucia Schirokova. Und wie sollte es anders sein, Nelly Frisch wurde, nachdem sie 2022 Regimentspagenkönigin war, die neue Regimentschülerkönig 2024. Unserer Jugend gilt unsere große Anerkennung für die wunderbaren Ergebnisse. Herzlichen Glückwunsch und macht bitte weiter so.

Und dann kam das unerwartete. Unser Jungschütze Ben Altenberg holte mit einem gekonnten Schuss die Platte des Jungschützenvogels. Er machte uns damit zur Jungschützenkönigskompanie. Ben ist seit seiner Pagenzeit in unserer Kompanie. Seit dem Erreichen des 14. Lebensjahr ist er unser Jungschütze. Er bekleidete den Posten Fahnenoffizier und wurde vor einem Jahr zum Fähnrich gewählt. Diese Posten übte er mit viel Herzblut aus. Zu seiner Königin machte er seine Lebensgefährtin Natalie Senk. Wir wünschen den Beiden ein wunderschönes Königsjahr und gratulieren Euch beiden von ganzem Herzen. Ihr habt uns sehr glücklich gemacht. Wir werden Euch immer unterstützen.



Nach Schülerkönigin und Jungschützenkönig blieb uns für das Tripple nur noch ein König übrig und alle Kutschen wären für uns gewesen. Leider hat das nicht funktioniert.

Schützenfestmontag trafen wir uns zum Mittagessen im Haus Gantenberg. Danach ging es zum Schützenplatz zum Familiennachmittag. Am Abend wurden wir durch unser Königspaar Heinz und Gabi Thehlen und durch das noch amtierende Bataillonskönigspaar Ralf und Elke Esche sehr würdig vertreten.

Am Schützenfestdienstag lud das Königspaar Heinz und Gabi die Kameradinnen und Kameraden zum Königsfrühstück ein. Nachdem wir köstlich von den Beiden gepflegt worden waren, ging es zum Schützenplatz, um das Schießen weiter fortzuführen. Wir haben aber noch zwei Pfänder geschossen. Jörg Altenberg schoss den rechten Flügel des Franz-Ketzer-Pokals und Lothar Armbruster den Schweif des Bilker Ehrenvogels. Gegen 19.00 Uhr sollt der neue König bzw. die neue Königin fallen. Auch aus unserer Kompanie wollten einige König werden. Das hat leider nicht funktioniert. Der neue Regimentskönig wurde eine Frau, es ist Sarah Walterbach von der Germania Kompanie. Wir gratulieren ihr herzlich. Mit dem Zapfenstreich im Zelt ging das Schützenfest zu Ende, denn auch das Feuerwerk viel dem Wetter zum Opfer.

Über alle weiteren Aktivitäten werde ich in der nächsten Ausgabe der Schützenzeitung berichten. Denn für die Tell ist das Schützenfest noch nicht ganz vorbei. W.R.



Schill'sches Korps von 1960

Was macht man im März an einem Tag, wo in Düsseldorf nichts los ist? Wir hatten die Idee nach Nürnberg zu fahren, um unseren lieben Kameraden Jürgen Ostermann zu besuchen, der natürlich nichts von seinem Glück wusste. Die Überraschung war riesengroß, als wir ihn auf seiner Arbeitsstelle besuchten. Er durfte dann (was vorher mit der Chefin abgesprochen war) Feierabend machen und zeigte uns dann Nürnberg und wir verweilten in einigen Gaststätten. Abends gingen wir noch in eine Bar, wo wir den Tag ausklingen lassen haben. Sonntags ging es dann wieder nach Hause zu unseren Frauen, Resümee es war ein gelungener Ausflug und wir haben Nürnberg kennengelernt.



Unser Kamerad Fabian Werner hat seine langjährige Freundin Charlotte am 24.05. geheiratet, Herzlichen Glückwünsche von der ganzen Schillfamilie.

Am Möschesonntag trafen wir uns auf dem Platz, wo wir auf den Kinderschützenumzug und auf die goldene Mösch warteten. Ein paar Erfrischungsgetränke weiter, wurde unser Kamerad Pascal Schiffers, wie soll es sein, mit einem Pokal (Karl Rindlaub) geehrt. Hier nochmal von deinen Kameraden Herzlichen Glückwunsch. An dem Tag wurde aber auch der Goldpokal, der Damenpokal und auf den Bürgervogel geschossen. In allem war es wieder ein gelungener Tag, der bis in die Abendstunden ging.

Die Woche drauf feierten wir unser Schützenfest. Freitag nach dem Kirmesrundgang gingen wir ins Zelt und schauten das Eröffnungsspiel Deutschland gegen Schottland, wo unsere Mannschaft siegreich den Platz verließ, was wir natürlich bis in den späten Abendstunden feierten.

Samstags trafen wir uns ab 11 Uhr. Nach ein paar Auf-

wärmbieren wurde unser Kamerad Jürgen Ostermann aufgerufen, denn erhielt vom Schill'sche Korps als treuer Weggefährte und Fähnrich die Auszeichnung zum Ehrenfähnrich unserer Gesellschaft. Er beerbt damit unseren verstorbenen Kameraden Manfred Karduck. Man darf auch nicht vergessen, dass unser Jürgen, wenn Schützenfest in Bilk ist, den Zug nimmt und von seiner Heimatstadt Nürnberg nach Düsseldorf kommt, dafür Chapeau. Nach dem Zug zum Festplatz, besuchten wir unseren Freund Dirk Hengst, der auf dem Schützenplatz den Schlüsselstand hatte. Danach marschierten wir mit dem Volmerswerther Tambourcorps ins Festzelt rein, wo wir noch ein paar schöne Stunden verlebten.

Der Sonntag war leider nicht so schön, weil uns der Regen unseren schönen Festzug verhagelte. Nach Serenade an der Bilker Kirche, stellten wir uns schon zur Parade auf, um dem Regen zu entgehen. Danach ging es zum Haus Freiligrath, wo wir unser Essen einnahmen. Später ging es dann ins Schützenzelt. Ich hoffe das Petrus nächstes Jahr ein Einsehen hat und uns trockenes Wetter beschert. Aber auf jeden Fall lässt sich die Schill das feiern nicht miesen, trotz des Wetters.

Montags trafen wir uns im Kleingartenverein Eller-Lierenfeld, wo unser Kamerad Can das Vereinsheim betreibt. Nach ein paar Getränken und Unterhaltungen von alten Zeiten, gab es dann was zu Essen. Danach

wurde das Speißgericht abgehalten. Wer nicht so eine hohe Strafe zahlen wollte, musste einen Ballon in 10 Sekunden, könnte auch etwas mehr gewesen sein, zum Platzen bringen. Es hat wohl nicht jeder geschafft, denn unsere Speiße waren sehr zufrieden mit den Einnahmen. Danach kam der Wettbewerb Esel ohne Schwanz. Es gewann unser Can Wüsthoff, der dann auch die Kette überreicht bekam. Zurück auf dem Schützenplatz machten wir einen Kirmesrundgang. Am Abend standen wir Spalier, denn unser Königspaar Nils und Bianca Webers durften den Abend auf dem Thron verbringen. Es war mal wieder ein schöner Tag bzw. Abend mit der Familie Schill'sche Korps.

Am letzten Tag unseres Schützenfestes trafen wir uns im Garten von Gina und Matthias Wölfel im Garten, wo wir ein paar schöne Stunden verbringen durften. Hier nochmal ein herzliches Dankeschön. Es gab auch emotionalen Momente, denn unsere langjährigen Speiße Peter van der Felz und Axel Angerhausen übergaben den neuen Speißen Matthias

Wölfel und Fabian Werner die Insignien die einen Speiß ausmachen, lieber Peter und lieber Axel Ihr habt über Jahre hinweg eine hervorragende Arbeit gemacht, wir danken Euch von ganzen Herzen. Natürlich wünschen wir Matthias und Fabian ein glückliches Händchen und, dass sie auch so eine erfolgreiche Arbeit machen wie ihre Vorgänger, wo ihr Euch bei Fragen immer an Peter und Axel wenden könnt.

Zurück auf dem Schützenplatz kamen wir rechtzeitig zum Schießen an, wo auch drei Kameraden was geholt haben. Montag holte unser Dirk Elle vom Jakob-Faasen-Gedächtnis-Vogel den Schweif und Dienstag holte Frank Viehoff vom Regimentspokal die Platte und Axel Angerhausen holte vom Bilker Ehrenvogel den linken Flügel. Hier nochmal an die Kameraden herzlichen Glückwunsch. Leider waren wir auf die Königsplatte nicht so erfolgreich. Unsere vier Kameraden hatten das Glück nicht auf



ihrer Seite, trotzdem Herzlichen Glückwunsch zum gelungenen Königsschuss liebe Sarah Walterbach. In allem war es ein schönes Schützenfest mit unser Schillfamilie.

ARNO LUDWIG
LACKSYSTEME SERVICE

Kronprinzenstr. 136
40217 Düsseldorf
www.arnoludwig.de



Reserve Bilk

Schützenfest ist rum, was für ein schönes Schützenfest!

Ja, es war ein schönes Schützenfest 2024! Es war zu windig, es war kalt, es war zu warm und das immer schön im Wechsel. Das war der Reserve von 1874 alles einerlei. Wir haben das Beste aus unserem Schützenfest 2024 gemacht. 150 Jahre – was für eine Zeit. Den Spruch: „Dafür habt ihr euch aber gut gehalten“ haben wir des öfteren gehört oder auch „Ach euch gibt es ja auch noch“. Darauf haben wir dann immer gesagt: „Das liegt alles an unserem Zauberspruch“ oder „Totgesagte leben länger“, alles nicht so ganz ernst gemeint. Aber natürlich, wenn man sich die Bilder von vor 20 Jahren oder 30 Jahren ansieht, sind wir ganz schön geschrumpft. Bilder schauen, so haben wir so manche längere Pause auf Schützenfest schön überbrückt. „Schau mal da, der eine“, „das ist dein Vater... in schlank und gut rasiert“. „Die Kleinen da sind aber richtig süß“. Lange her, das sind die drei langen Kerls da auf der Bank“. Wenn dann Bilder von vor 10 Jahren ans Tageslicht gefördert werden, sieht es sehr mager aus. Dazu sind wir heute wieder ganz schön gewachsen. So ist es immer ein auf und ab. Wir denken gar nicht so sehr darüber nach. Wir machen uns einfach die Zeit im hier und jetzt immer schön.

Wir sehen uns irgendwie so ein bisschen wie das kleine gallische Dorf. Klein, wild und am Ende gibt es immer ein Fest. Oft sind bei solchen Festen unsere Freunde aus Oberbilk und Unterrath mit dabei. Natürlich haben sich es unsere Freunde nicht nehmen lassen, uns zu unserem Jubiläum zu besuchen. Eigentlich ganz schön wie wir da so stehen.

Wie das in einem Schützenjahr so ist, nach dem Schützenfest ist vor dem nächsten Schützenfest. Natürlich besucht die Reserve unsere Freunde in Oberbilk auf ihrem Schützenfest. Wir hoffen auf schönes Juli-Wetter, aber bitte nicht zu warm.

Auch Schießen steht noch auf dem Plan für dieses Jahr. Wir suchen mal wieder einen neuen König und oder eine Königin. Im Zwei-Jahres-Rhythmus wird bei uns ein neues Haupt gekrönt. Damit das Schießen schön von der Hand geht, schauen wir eine Woche vorher noch bei unseren Oberbilkerfreunden auf dem Königsschießen vorbei, so als schöne kleine Übungseinheit.

So langsam wirft dann auch schon der Jubiläumskrönungsball seine Schatten voraus. Damit es auch hier am Ende ein schönes Fest gibt wird schon fleißig gewerkelt.

„Schön ist es, wenn die Kameradschaft lebt“. Euch allen eine Schöne Sommerzeit
Euer Fähnrich





Antonius-Kompagnie

Liebe Bilker & Friedrichstädter Schützenfamilie,

wieder einmal wird es Zeit Euch aus unserem Vereinsleben zu berichten. Das Bilker Schützenfest 2024 liegt hinter uns und wir haben viele schöne Stunden gemeinsam verbracht.

Möschesonntag

Das Bilker Schützenfest startet immer eine Woche vorher mit der Ankündigung des Schützenfestes durch die Goldene Mösch. Um dieses Fest zu feiern, trafen wir uns zusammen mit dem Bilker Regiment auf unserem Schützenplatz am Aachener Platz. Unsere Pagen zogen stolz im Kinderschützenzug mit und strahlten mit der Sonne um die Wette.

Unser 2. Hauptmann Hartmut Baese wurde mit der Goldenen Nadel des RSB ausgezeichnet und Elke Bong sicherte sich beim Damenpokal den Klotz.

Schützenfest 2024

Am Kirmesfreitag trafen wir uns traditionell zur Kirmeseröffnung zum lockeren Beisammensein am Schumacher Stand von Can Wüsthoff.

Am Schützenfestsamstag begann das eigentliche Schützenfest mit dem Antreten in der Gaststätte Zielhoff. Nach einem gesponsorten späten Frühstück durch unseren Ehrenhauptmann Dieter Küpper, folgte der Ökumenische Gottesdienst, sowie der Umzug durch Bilk zum Festplatz.

Am Abend jagte ein Highlight das nächste. Zu Ehren unseres neuen Ehrenoberst Michael Kohn fand nach vielen Jahren wieder der Große Zapfenstreich im Festzelt statt. Es war für viele eine Erinnerung an alte Zeiten und das Zelt war sehr gut besucht. Im weiteren Verlauf des Abends wurde unser langjähriger Ehrenspeer Manfred „Radu“ Radoszewski für seine 50-jährige Mitgliedschaft geehrt und zum Ehrenmitglied des Regimentes ernannt. Noch einmal herzlichen Glückwunsch und vielen Dank für Deinen Einsatz und Deine Treue über all die Jahre! Um Mitternacht konnten wir noch in den Geburtstags unseres Speeres Jürgen Kamps reinfeiern.

Am Schützenfestsonntag trafen wir uns zum gemeinsamen Frühstück in der Gaststätte Zielhoff. Aufgrund des schlechten Wetters wurde leider alles, bis auf die Parade abgesagt, sodass wir ein verlängertes Biwak im Zielhoff veranstaltet haben.

Am späten Nachmittag „schossen“ unsere Jüngsten den Pickvogelkönig aus und die Pagen der Antonius konnten beim Pickvogelschießen drei Pfänder abräumen.

Herzlichen Glückwunsch Alexander Balle, Samuel Balle und Fin Krickhaus!

Am Abend folgte noch die Proklamation des neuen Jungschützenkönigs Ben Altenberg aus der Tell-Kompanie und unsere Jungschützin Sophie Wachholder wurde noch mit der Jungschützenverdienstnadel ausgezeichnet. Herzlichen Glückwunsch!

Am Montag traf sich die Kompagnie zum gemeinsamen Frühstück bei unserem 1. Hauptmann Richard Wachholder. Das Frühstück wurde von unseren Hauptleuten und unserem

Speer gestiftet. Es war wie immer sehr lecker und reichhaltig. Vielen Dank, dass Ihr dies jedes Jahr möglich macht!

Zum Familiennachmittag trafen wir auf dem Schützenplatz ein und Tradition wird bei der Antonius bekanntlich großgeschrieben und so musste sich unser Speer erst einmal wieder zurecht machen, in diesem Jahr ganz im Zeichen der EM, als wandelnder Fußball, so sorgte er für Erheiterung bei den Senioren im Zelt, sowie auf dem Kirmesplatz. Schön, dass Du den Blödsinn immer wieder mitmachst.

Beim Ball der Könige am Abend vertrat uns unser Kompagnie-Königspaar Dennis und Jennifer Stenz.

Wie jedes Jahr traf sich die Antoniuskompagnie auf Einladung des Vorstandes zum gemeinsamen Mittagessen im Kleingartenverein der Stadtwerke am Gantenbergweg. In diesem Jahr haben wir gegrillt und es kam bei allen sehr gut an.

Gut gestärkt, folgte unser Speergericht. In diesem Jahr konnten wir unsere Strafe quasi selbst bestimmen, denn unser Speer ließ uns Entenangeln, entweder mit verbundenen Augen oder ohne verbundene Augen. Es gab gute Enten, die die Strafe reduzierten, aber auch sehr böse Enten, die die Strafe schnell nach oben schnellen ließ.

Zurück auf dem Schützenplatz ging das Schießen weiter und unser Kamerad Daniel Balle konnte sich den linken Flügel des Königsvogel sichern.

Aufgrund des schlechten und ungemütlichen Wetters fiel leider das Feuerwerk aus und auch das Zelt leerte sich leider auch sehr früh.

An dieser Stelle möchten wir noch unserem ersten weiblichen Regimentskönig Sarah Walterbach zu ihrem hervorragenden Schuss gratulieren und wünschen ihr und ihrem Königsgemahl Dominik ein wunderschönes Königsjahr.

Eure Antonius-Kompagnie von 1927

 02131-273645
41460 Neuss
Arbeitsbühnen
bolten



3. Grenadier-Kompanie von 1858

Liebe Bilker Schützenfamilie,

ein Schützenfest der etwas anderen Art liegt hinter uns, verbunden mit einer Kirmes, wie ich sie noch nicht erlebt habe. Wir waren in diesem Jahr seit vielen Jahren wieder auf der Bilker Allee vertreten.

Nach dem wir Jahrzehnte lang unser Schützenquartier Im Treppchen hatten und unser Biwak bei unserem Kameraden **Hans Radloff** auf dem Hof seiner KFZ-Werkstatt abgehalten haben, hatten wir in diesem Jahr unser Schützenquartier zum ersten mal im „Zielhoff“ aufgeschlagen. Liebe **Yvonne**, vielen Dank für die herzliche Aufnahme.

Ein besonderer Dank geht an dieser Stelle an unseren Kameraden **Hans Radloff**, der uns über viele Jahre seinen Betriebshof nicht nur Sonntag, sondern auch Montag und Dienstag zur Verfügung stellte. In der heutigen Wirtschaftslage ist dies keine Selbstverständlichkeit, aber unser **Hans** hat einfach ein großes Herz für unser Schützenbrauchtum. Die vielen geselligen Stunden beim Biwak, mit reichlich musikalischer Unterhaltung, so wie unsere Bataillons-Treffen, mit dem ein oder anderen lustigen Spiel, werden uns noch lange in Erinnerung bleiben. Lieber **Hans**, wir hoffen, dass Du uns und den Bilker Schützen auch in Zukunft wohl gesonnen bleibst.

Ein weiterer Dank geht an unser Königspaar **Manfred und Elke Schwarz**, die uns zum Schützenfest vorbildlich ver-

treten haben. Danke sagen wir auch für das ein oder andere Fässchen, das wir auf euer Wohl trinken durften.

Der Schützenfest Sonntag war leider nicht von Sonnenschein geprägt. Nach Rücksprache mit dem Wetterdienst hatte sich unser Vorstand entschieden den historischen Schützenumzug ausfallen zu lassen und es wurde umgehend die Parade zu Ehren unserer Regiments-Königspaare durchgeführt. Es war ein schönes Bild unsere Kameradin **Jennifer Gerst** zu Pferde im Offizierscorps zu sehen. Ja, hinterher ist man immer schlauer, aber wir haben volles Verständnis für diese Entscheidung, denn die Gesundheit aller muss im Vordergrund stehen.

Gegen 19:00 Uhr wurde dann unser neuer Jungschützenkönig/in ausgesprochen. Leider fiel die Platte viel zu schnell und die jungen ambitionierten Königsanwärter/innen waren enttäuscht. Gerade in Bezug auf die beiden Königsplatten sollte man in Zukunft bei der Herstellung auf die Holzauswahl achten.



Gemäß Beschluss einer Hauptmannsversammlung sollten über Schützenfest keine Programmnummern mehr gebucht werden, jedoch das Showprogramm des Hammer-Fanfaren-Corps am Montag beim Ball der Könige hat mir gezeigt, das man diese Entscheidung noch mal überdenken sollte.

Im Gegensatz zu Sonntag verlief der Wettkampf um die Regimentskönigswürde am Dienstag ganz anders. Nach zwei spannenden Runden war es dann so weit, Bilk hat ihre erste Schützenkönigin. **Sarah Walterbach** gelang es, die Platte zu Fall zu bringen und hat somit Vereinsgeschichte geschrieben. Liebe **Sarah**, wir wünschen die ein wunderschönes Königsjahr.

Auch unseren Pfandschützen herzlichen Glückwunsch zu ihren Pfändern. Diese aufzuführen würde hier den Rahmen

Blumen sind unsere Leidenschaft



Durch unsere langjährige Erfahrung sind wir Profis für Dekorationen aller Art und im fertigen von Blumensträußen.

Ob für den besonderen Augenblick, z.B. als Königinnenstraus, oder für die tägliche Freude – bei uns finden Sie immer das Richtige.

info@schnitzlers-blumen.de

0172/2650916



sprengen. Eine junge Kameradin möchte ich jedoch besonders hervorheben, unsere liebe **Lisa Palm** ist nicht nur beim Vogelschießen, sondern auch im Scheibenschießen sehr erfolgreich. So gewann sie in diesem Jahr, am Tag der IGDS zum wiederholten Male ihre Altersklasse im Einzelschießen. Auch im Mannschaftsschießen gewannen unsere Jungschützen/innen beide Pokale. Herzlichen Glückwunsch an unsere Jugend und ein Dank an alle die sich um unsere Jugend kümmern, denn ohne diese ehrenamtlichen Helfer/Trainer würde es uns in der Zukunft, irgendwann nicht mehr geben.

Apropos Zukunft, nachdem ich in diesem Jahr unseren Kirmesplatz gesehen habe, muss man sich ernsthaft die Frage stellen, ob es in Zukunft noch eine Kirmes zum Schützenfest geben wird. Leider liegt unser Schützenplatz nicht im Herzen unseres Stadtteils, aber wir Bilker Schützen können stolz auf unsere Vorfahren sein, die uns diesen tollen Schützen- und Kirmesplatz hinterlassen haben.

Wir alle müssen uns Gedanken machen, wie wir unsere Bilker Bürger animieren können uns am Aachner Platz zu besuchen. Die Einführung des Bilker Talers ist zum Beispiel eine super Idee, vielen Dank dafür. Aus diesem Grund möchte ich den Bericht mit einer Aufforderung beenden.

Bitte macht Euch doch alle mal Gedanken, wie wir unser Bürger- und Schützenfest in Zukunft gestalten sollten, um mit den Bürgern „**Zosamme**“ zu feiern.

Bleibt oder werdet schnell wieder gesund.

Eure 3. Grenadier-Kompanie



FERBER
BESTATTUNGEN



Sich beizeiten kümmern.

Lorettostraße 58
40219 Düsseldorf

Tel 0211. 39 26 74
Fax 0211. 99 444 24

service@ferber-bestattungen.de
www.ferber-bestattungen.de

*Der Tradition verbunden –
dem Neuen aufgeschlossen.*

Dienstleistungen rund um den Trauerfall · Trauerbegleitung · Überführungen in In- und Ausland · Bestattungsvorsorge · Finanzielle Absicherung der Bestattungsvorsorge

Patientenverfügungen und Bestattungsvorsorgeordner können bei uns abgeholt werden.

Zum Gedenken an

Manfred Karduck



Mit tiefer Trauer nimmt das Schill'sche Korps Düsseldorf-Bilk 1960 Abschied von seinem langjährigen Mitglied und geschätzten Ehrenmitglied Manfred Karduck, der am 15. März von uns gegangen ist. Sein Tod hinterlässt eine Lücke in unserer Gemeinschaft, die nicht leicht zu füllen sein wird.

Manfred Karduck trat unserem Korps am 1. September 1997 bei und widmete sich seitdem mit unermüdlichem Engagement den Werten und Traditionen, für die wir stehen. Sein Einsatz und seine Hingabe war beispielhaft und inspirierend für uns alle.

Im Jahr 2019 wurde Manfred zum Ehren-Fähnrich unseres Korps ernannt. Im Jahr 2021 wurde er mit dem Stadttorden der Landeshauptstadt Düsseldorf ausgezeichnet, eine Anerkennung seiner außergewöhnlichen Verdienste und seines Einsatzes für unsere Stadt und Gemeinschaft. Diese Auszeichnung war ein Beweis für sein herausragendes Wirken und seine bedeutende Rolle in unserer Gesellschaft. Die Ernennung zum Ehrenmitglied der Schill'schen Offiziere im Jahr 2023 war eine weitere Bestätigung seiner tiefgreifenden Verbundenheit mit unserem Korps und seiner herausragenden Bedeutung für unsere Gemeinschaft. Sein Beitrag wird immer in unseren Herzen und in der Geschichte unseres Korps lebendig bleiben.

Manfred Karduck wird nicht nur als ein geschätztes Mitglied unseres Korps in Erinnerung bleiben, sondern auch als ein Freund, Mentor und Vorbild für uns alle. Sein Vermächtnis wird weiterleben, und wir werden sein Andenken in Ehren halten.

In dieser schweren Zeit möchten wir der Familie, besonders unserer lieben Marianne und den Freunden von Manni unser tiefstes Beileid aussprechen. Mögen sie Trost und Kraft in den Erinnerungen an die gemeinsam verbrachte Zeit und die kostbaren Momente mit ihm finden.

Wir werden Manni stets in dankbarer Erinnerung behalten und sein Vermächtnis in unserem Korps weitertragen. Ruhe in Frieden, lieber Manfred. Du wirst für immer in unseren Herzen bleiben.

Schill'sches Korps Düsseldorf-Bilk 1960

Zum Gedenken an

Olaf Hollstein

Am 16. Juli 2024 wurde der im April 2024 verstorbene Kamerad Olaf Hollstein zu Grabe getragen. Er wurde nur 68 Jahre alt.

Olaf trat im Juli 2003 in die Friedrichstädter Reserve von 1927 ein. Bis zum Jahre 2019 übte er mehr als 10 Jahre das Amt des 1. Schriftführers im Geschäftsführenden Vorstand der Kompanie aus. Hierfür erhielt er nach seinem Ausscheiden die silberne Verdienstnadel der Friedrichstädter Reserve.

Mit seiner ebenfalls viel zu früh verstorbenen Ehefrau Bärbel war er 2012/13 Königspaar seiner Kompanie. Olaf war ein guter Schützenkamerad über viele Jahre und sein Tod hat uns alle sehr betroffen gemacht. Wir werden ihm in Ehren gedenken.

Friedrichstädter Reserve von 1927



Marscherleichternd, frisch und erheiternd.

Füchschen's Brautum für's Bilker Brauchtum.
Fröhliches Schützenfest mit den Shots aus der
Altstadt: Füchschen Alt und Füchschen Pils.



"Alexa, warum kann Siri die Heizung nicht reparieren?"

Wir helfen gerne: 0211 - 31 07 222

www.sanitaerfuchs.de



Wir schrauben am Klimaschutz

*Bitteschön!
Ihr Wunschtaxi
kommt wie gerufen.*



*Hier
Taxi-App
downloaden:*

